

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

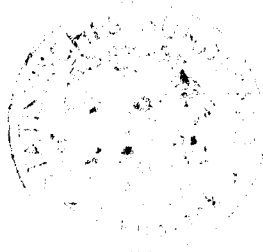
FACHSERIE **E**

BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN

Reihe 4

Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau

1973



VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

Bestellnummer: 240400 – 730000

Inhalt

| | Seite |
|--|-------|
| Neugestaltung der Bewilligungsstatistik im sozialen Wohnungsbau .. | 3 |
| Die wichtigsten Ergebnisse der Bewilligungsstatistik | 15 |

Tabellenteil

| | |
|---|----|
| 1. Förderungsvolumen 1973 | 16 |
| 2. Geförderte Wohnungen nach Förderungsart und Zweckbindung 1973 | 27 |
| 3. Geförderte Wohneinheiten und Wohnfläche nach der Raumzahl 1973 | 28 |
| 4. Förderungsmittel nach Gebäudearten 1973 | 30 |
| 5. Veranschlagte Finanzierungsmittel nach Finanzierungs- quellen 1973 | 33 |
| 6. Volumen und Kosten im vollgeforderten reinen Wohnungsbau (Förderung insgesamt) 1973 | 40 |
| 7. Miete und Belastung der geförderten Wohnungen 1973 | 42 |
| 8. Geförderte Wohnungen und Quadratmeterkosten in kreisfreien Städten und Kreisen 1973 | 44 |

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = mehr als nichts, aber weniger als
die Hälfte der kleinsten Einheit,
die in der Tabelle zur Darstellung
gebracht werden kann
- . = kein Nachweis vorhanden
- ... = Angaben fallen später an

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet;
sie schließen Berlin (West) ein.

Ergebnisse für die einzelnen Bundesländer werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit Kennziffer F II veröffentlicht.

Erschienen im April 1975

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: 5,- DM

Vorbemerkung

Mit Wirkung vom 1. Januar 1973 wurde in der Bewilligungsstatistik das Erhebungs- und Aufbereitungsverfahren geändert. Unmittelbarer Anlaß hierfür war das Wohnungsbauänderungsgesetz 1971 vom 17. Dezember 1971 (BGBl. I, S. 1993), das die gesetzliche Grundlage für die Durchführung des langfristigen Wohnungsbauprogrammes der Bundesregierung schuf. Das langfristige Wohnungsbauprogramm "sollte

1. eine quantitative Zielvorstellung für jenen Teil des gesamten Wohnungsbaues beinhalten, der die Wohnungsprobleme derjenigen Wohnungssuchenden lösen soll, die bei einer rein marktwirtschaftlichen Bedarfsdeckung zu kurz kommen müssen,
2. dem sozialen Wohnungsbau entsprechend seiner gesellschaftlichen Bedeutung zu einem höheren Stellenwert in der Finanzpolitik des Bundes verhelfen,
3. neue Wege der Wohnungsbauförderung weisen¹⁾.

Dazu wurde die Beteiligung des Bundes an dem primär von den Ländern zu bestreitenden Sozialprogramm (öffentlich geförderter sozialer Wohnungsbau) verstärkt, in dem die neu geregelte Grundförderung (gesetzlich vorgeschriebene allgemeine Beteiligung) durch die sog. Intensivförderung als zusätzliche Finanzhilfe zur Förderung des Wohnungsbaues für bestimmte Personengruppen (z.B. kinderreiche Familien, alte Menschen, junge Familien, Schwerbehinderte) ergänzt wurde. Als neue, finanziell ganz vom Bund getragene Förderungsmaßnahme kam das Regionalprogramm hinzu; in ihm wird an regionalen Schwerpunkten der Bau von Wohnungen für Wohnungssuchende mit etwas überdurchschnittlichem Einkommen durch Gewährung degressiv gestaffelter Aufwendungsdarlehen gefördert.

Die stärkere Differenzierung der Wohnungsbauförderung einerseits und die Notwendigkeit einer umfassenden Berichterstattung über das Förderungsvolumen, die Finanzierung, die Kosten, die Mieten und Lasten im sozialen Wohnungsbau andererseits machten es erforderlich, das bisherige Konzept der Bewilligungsstatistik grundsätzlich neu zu überdenken. Die Zielsetzung der staatlichen Wohnungs-

bauförderung, Wohnungen zu schaffen, die nach Miete und Belastung für breite Schichten der Bevölkerung geeignet sind, blieb zwar bestehen. Es war aber bereits in den letzten Jahren zunehmend zu einer Umgestaltung der Förderungssysteme gekommen. Engpässe in den öffentlichen Haushalten infolge des Vordringens anderer Staatsaufgaben, die Diskussion über die Fehlsubventionierung im sozialen Wohnungsbau und nicht zuletzt der Anstieg der Bau- und Kapitalkosten waren maßgebend dafür, daß öffentliche Baudarlehen in der Förderung eine immer geringere Rolle spielten. Sie wurden ersetzt durch Annuitätshilfen und Zinszuschüsse zur Verbilligung der aufgenommenen Kapitalmarktmittel sowie durch degressiv gestaffelte Aufwendungsbeihilfen. Parallel hierzu vertiefte sich die Zerteilung der Wohnungsbauförderung in den "traditionellen" öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau (1. Förderungsweg) auf der einen und den sozialen Wohnungsbau für etwas einkommensstärkere Schichten (2. Förderungsweg) auf der anderen Seite. Im 2. Förderungsweg, der vor allem durch das Regionalprogramm des Bundes zunehmend an Bedeutung gewinnt, werden Bauvorhaben für Personen gefördert, die durch den Bezug der Wohnung eine öffentlich geförderte Wohnung frei machen, oder deren Jahreseinkommen die in § 25 des II. Wohnungsbaugesetzes (WoBauG) in der Fassung vom 21.12.1973 (BGBl. I, S. 1970) bestimmte Einkommensgrenze nicht um mehr als 40 % übersteigt.

Aber auch innerhalb des Förderungsvolumens vollzog sich ein Wandel. So werden heute im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau relativ mehr Wohnungen in Mehrfamilienhäusern gefördert, während sich die Förderung von Eigentumsmaßnahmen (Familienheime und Eigentumswohnungen) auf den sog. 2. Förderungsweg verlagert hat. Die Wohnungen verfügen über einen erheblich höheren Wohnkomfort als z.B. noch vor 10 Jahren und weisen im Durchschnitt eine größere Wohnfläche und z.T. auch eine höhere Raumzahl auf. Dafür sind natürlich auch die Mieten und Belastungen erheblich angestiegen, und zwar nicht nur infolge der allgemeinen Baupreissteigerungen im Wohnungsbau, sondern auch wegen der quantitativen und qualitativen Verbesserungen der Sozialwohnungen.

Veränderungen der Art und des Umfangs des Förderungsvolumens stehen in der Regel in einem engen sachlichen Zusammenhang mit der jeweiligen Kostensituation im Wohnungsbau und den unterschiedlichen

1) Bundesministerium für Raumordnung, Bauwesen und Städtebau, Jahresbericht 1972 über den sozialen Wohnungsbau, Bundesbaublatt, Heft 7, Juli 1973, S. 326.

Finanzierungs- und Förderungsbedingungen. Auch wirken sich die Miet- und Belastungsobergrenzen, die aus sozialpolitischen Gesichtspunkten noch als tragbar angesehen werden, auf den Förderungsumfang und die Höhe der eingesetzten Förderungsmittel aus. Bei den hohen Bau- und Kapitalkosten und den weiterhin knappen Förderungsmitteln steht man heute vor der Frage, entweder mehr Wohnungen zu weniger günstigen Kostenmieten und Belastungen zu fördern oder das Förderungsvolumen auf eine kleinere Zahl von Wohnungseinheiten zu beschränken und durch eine Intensivierung der öffentlichen Förderung vor allem für besonders hilfsbedürftige Personenkreise einen höheren "Sozialeffekt" der Wohnungsförderung zu erreichen.

Aufgabe der Bewilligungsstatistik

Die hier kurz dargestellten Sachzusammenhänge der Wohnungsbauförderung bilden den Hintergrund für die konzeptionelle Neugestaltung der Bewilligungsstatistik. Die amtliche Bewilligungsstatistik als Leistungsnachweis der staatlichen Wohnungsbauförderung soll möglichst umfassend und objektiv über alle vom Staat im Rahmen des sozialen Wohnungsbaues geförderten Bauvorhaben unterrichten. Dabei interessieren sowohl die bauliche Struktur, also die Zahl und die Art der geförderten Gebäude, die Lage und Fläche der Grundstücke, die Anzahl, Größe und Zweckbindung der Wohnungen usw., als auch die Bauherren, die veranschlagten Finanzierungsmittel nach Finanzierungsquellen, die Gesamtkosten und ihre Aufgliederung, sowie die unterschiedlichen Förderungsformen und die durchschnittlichen Mieten und Belastungen. Grundsätzlich geht es darum, festzustellen, welche Bauvorhaben wann, wo, wie und mit welchem Erfolg vom Staat gefördert werden. Darüber hinaus soll die Statistik laufend über die strukturellen Veränderungen des Förderungsvolumens, der Finanzierungs- und Förderungsformen informieren. Voraussetzung dazu ist, daß die Erhebungsmerkmale der Förderungsfälle so aufeinander abgestimmt und tabellarisch kombinierbar sind, daß eingehende und methodisch fundierte Auswertungen und Analysen des gesamten Förderungsvorganges ermöglicht werden. Außerdem soll die Statistik Informationen über die unterschiedliche regionale Intensität der Wohnungsbauförderung bereitstellen.

Bei der Vielzahl der Anforderungen an die amtliche Statistik war es allerdings geboten, den Merkmalskatalog der Bewilligungsstatistik und den Umfang des Tabellenprogramms auf ein notwendiges Mindestmaß zu beschränken. Auf dem neuen Erhebungsbogen wird somit nur ein Teil der Merkmale erfaßt, die im Zuge des Bewilligungsverfahrens bei den Bewilligungsstellen anfallen. Zusätzliche Informationen

stehen einzelnen Ländern für den verwaltungsinternen Gebrauch zur Verfügung. Diese Daten werden durch Zusatzprogramme zu dem bundeseinheitlichen Verbundprogramm gewonnen, sind jedoch nicht miteinander vergleichbar.

Das angewandte statistische Verfahren

Die Bewilligungsstatistik knüpft unmittelbar an das bei den Bewilligungsstellen für den sozialen Wohnungsbau anfallende Datenmaterial an. Sie ist damit eine reine Sekundärstatistik und entspricht ihrem Charakter nach einer Finanzierungsstatistik. Im Zuge des Bewilligungsverfahrens werden die von den Antragstellern eingereichten Unterlagen für das zu fördernde Bauvorhaben von den öffentlichen Verwaltungsstellen eingehend nach technischen und finanziellen Gesichtspunkten geprüft. Erst danach erfolgt - sofern Förderungsmittel vorhanden sind - der Bewilligungsbeschluß, der für den Zeitpunkt der Erfassung der statistischen Daten maßgebend ist. Die Bewilligungsstatistik ist so gesehen eine Statistik der Bewilligungsakte und hat keinen unmittelbaren Bezug zu der Bauausführung. Der Zeitpunkt der Baugenehmigung kann vor oder nach der Bewilligung von öffentlichen Mitteln liegen; ebenfalls kann - sofern ein Vorbescheid erteilt war - bereits mit der Bauausführung begonnen worden sein, oder das Bauvorhaben ist, wie es in manchen Fällen auch vorkommt, sogar schon fertiggestellt. Aus der Zahl der nachgewiesenen Bewilligungen läßt sich somit kein exakter Rückschluß auf die in einem Jahr genehmigten, begonnenen oder fertiggestellten Sozialwohnungen ziehen.

Die Statistik der Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau erstreckt sich auf Bauvorhaben von Wohnraum, die mit Mitteln öffentlicher Haushalte im Rahmen des sozialen Wohnungsbaues gefördert werden; außerdem wird der - allerdings bisher seltene - Erwerb vorhandener Wohneinheiten durch kinderreiche Familien erfaßt, soweit er mit Mitteln öffentlicher Haushalte gefördert wird. Die Bewilligungsstatistik ist durch das "Gesetz über die Durchführung von Statistiken der Bautätigkeit (BauStatG)" vom 20. August 1960 (BGBl. I, S. 704) angeordnet und erfaßt die im § 2 Abs. 3 dieses Gesetzes genannten Tatbestände. Bauvorhaben, die ausschließlich mit Mitteln der Wohnungsfürsorge für Bedienstete des Bundes oder des Landes gefördert werden, sind in der Bewilligungsstatistik nicht enthalten; dasselbe gilt für Bauvorhaben, die ausschließlich mit Mitteln von Gemeinden gefördert werden.

Auskunftspflichtig sind in der Bewilligungsstatistik die Stellen, die Mittel für den sozialen Woh-

nungsbau bewilligen. Die Organisation der von den Ländern gebildeten oder ermächtigten Bewilligungsstellen ist hierbei unterschiedlich. Der Konzentration der Bewilligungen bei einer Stelle in manchen Ländern steht eine starke Dezentralisation mit Verlagerung der Kompetenz auf Bezirks- und Kreisebene in anderen Ländern gegenüber. Die Bewilligungsstellen melden die von ihnen geförderten Bauvorhaben auf einem bundeseinheitlichen Erhebungsbogen den Statistischen Landesämtern, die ihrerseits die Meldungen entsprechend dem festgelegten Aufbereitungsprogramm zu Landesergebnissen zusammenfassen. Die Konzentration zu den Bundesergebnissen erfolgt im Statistischen Bundesamt.

Als Erhebungseinheit gilt in der Bewilligungsstatistik jeweils der Förderungsfall. Er kann eine Wohnung, ein Gebäude oder auch mehrere Gebäude gleicher Gebäudeart (z.B. nur Einfamilienhäuser, nur Mehrfamilienhäuser) umfassen, für die einheitliche Wirtschaftlichkeits- oder Lastenberechnungen durchgeführt werden. Bei Einzelbauherren wird der Förderungsfall, der nach der Planung, Finanzierung und Ausführung als eine Einheit betrachtet wird, in der Regel mit dem geförderten Gebäude identisch sein. Es kann sich aber auch um eine Förderung einer Baumaßnahme an einem bestehenden Gebäude (z.B. Umbau, Ausbau, Erweiterung, Wiederherstellung) handeln. Bei Wohnungsbaugesellschaften einschl. der ländlichen Siedlungsträger umfaßt der Förderungsfall oftmals ganze Gebäudekomplexe, z.B. eine Vielzahl von Reihen- oder Einfamilienhäusern, die als Kaufeigenheime gebaut werden oder mehrere Mehrfamilienhäuser im Zuge einer städtebaulichen Aufschließungsmaßnahme. Die Förderung von Eigentumswohnungen erfolgt sowohl gesondert, indem jede Eigentumsmaßnahme für sich als ein Förderungsfall erfaßt wird, als auch geschlossen als Gebäude mit mehreren Eigentumswohnungen. Einzeln geförderte Eigentumswohnungen können auch wenn sie mit zeitlichem Abstand oder von verschiedenen Bewilligungsstellen gefördert werden, in einem und demselben Gebäude liegen. Wegen der Gefahr der Mehrfachfassung läßt sich daher die Zahl der Wohngebäude mit geförderten Eigentumswohnungen statistisch nicht nachweisen. Dies ist vertretbar, da bei den Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau die Wohnung als Bezugsgröße entscheidend ist und erst in zweiter Linie das Gebäude, in dem sich die Wohnung befindet.

Für bestimmte Vergleiche und Strukturanalysen über die Art und Größe der Förderungsmaßnahmen sowie das Volumen und die Zusammensetzung der Kosten kann jedoch nicht auf das Gebäude als Darstellungs- und Bezugsinheit verzichtet werden. Diese Unter-

suchungen müssen sich allerdings auf die "vollgeforderten" Bauvorhaben beschränken, auf die heute etwa 80 % der geförderten Wohnungen entfallen. Unter vollgeforderten reinen Wohnbauten werden Bauvorhaben zur Errichtung neuer Gebäude verstanden, die ausschließlich Wohneinheiten enthalten, die mit Mitteln öffentlicher Haushalte für den sozialen Wohnungsbau gefördert werden. Hierzu rechnen alle geförderten Wohneinheiten in Wohngebäuden einschl. Wohnheimen, gleichgültig ob sie im 1. oder im 2. Förderungsweg gefördert werden. Alle sonstigen Bauvorhaben, die außer den geförderten Wohneinheiten auch nicht geförderte Wohneinheiten oder gewerblich oder landwirtschaftlich zu nutzende Räume enthalten, oder die Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden betreffen, gelten als teilgeforderte Bauvorhaben. Hierzu zählen auch alle Baumaßnahmen mit geförderten Wohneinheiten in Nichtwohngebäuden.

Die wichtigsten Erhebungsmerkmale

Um einen Einblick über die Vielfalt der Auswertungsmöglichkeiten in der Bewilligungsstatistik zu gewähren, soll im folgenden der ab 1.1.1973 gültige Merkmalskatalog der Statistik kurz beschrieben werden. Zum besseren Verständnis der Ergebnisse werden hierbei die wichtigsten Begriffsbestimmungen erläutert.

Neben der Lagekennzeichnung eines Förderungsfalles wird auf dem Erhebungsbogen für die Bewilligungsstatistik zunächst der Bauherr bzw. der Erwerber des Bauvorhabens erfaßt. Bauherr ist, wer im eigenen Namen für eigene oder fremde Rechnung Bauvorhaben durchführt. Bauherr ist demnach z.B. auch ein Wohnungsunternehmen, das im eigenen Namen ein Kaufeigenheim für Rechnung des bereits feststehenden Bewerbers, der aber noch nicht Grundstückseigentümer ist, baut, ferner derjenige, der einen Dritten beauftragt, für ihn in seinem Namen und für seine Rechnung Bauvorhaben durchzuführen. Die Feststellung des Bauherrn bezieht sich auf den Zeitpunkt der Bewilligung. Sie ist somit unabhängig von einer evtl. beabsichtigten späteren Veräußerung der erbauten Gebäude bzw. Wohneinheiten zu treffen. Als Bauherrngruppen werden die Öffentlichen Bauherrn (Gebietskörperschaften, Sozialversicherungsträger), die Unternehmen, die Privaten Haushalte sowie die Organisationen ohne Erwerbscharakter unterschieden. Die Gemeinnützigen Wohnungs- und ländlichen Siedlungsunternehmen, die nach dem Wohnungsgemeinnützigkeitsgesetz oder nach dem Reichsiedlungsgesetz als gemeinnützig anerkannt sind, werden einschl. der Organe der staatlichen Wohnungspolitik (z.B. Heimstätten) im Unternehmensbereich gesondert erfaßt.

Das gleiche gilt für die "sonstigen Wohnungsunternehmen", die sich überwiegend auf dem freien Wohnungsmarkt betätigen und für die Immobilienfonds, sofern sie als Bauherrn im obigen Sinn auftreten.

Bei der Beschreibung des Bauvorhabens bzw. Kaufobjekts wird danach unterschieden, ob es sich bei der Förderung um eine E r r i c h t u n g eines neuen Gebäudes oder um eine B a u m a ß n a h m e an einem bestehenden Gebäude, also um einen Umbau, einen Ausbau, eine Erweiterung oder eine Wiederherstellung handelt. Unter einer Errichtung eines neuen Gebäudes werden, wie in der Bautätigkeitsstatistik, Neubauten sowie Wiederaufbauten ab Oberkante des noch vorhandenen Kellergeschosses verstanden. Um die Bedeutung des F e r t i g t e i l b a u s auch im sozialen Wohnungsbau nachweisen zu können, werden jene Neubauten, die in Fertigteilbauweise erstellt werden, getrennt erhoben. Dabei gilt ein Bauwerk als Fertigteilbau, wenn bei der Bauausführung geschoßhohe oder raumbreite Fertigteile, z.B. großformatige Wandtafeln für Außen- oder Innenwände Verwendung finden. Durch den Nachweis des Fertigteilbaus in der Bewilligungsstatistik stehen erstmals ab 1973 mit der allgemeinen Bautätigkeit vergleichbare Daten für den sozialen Wohnungsbau zur Verfügung.

Ebenfalls neu im Erhebungsprogramm ist die Frage nach Bauvorhaben, die Bestandteil von S a n i e r u n g s m a ß n a h m e n, und zwar innerhalb oder außerhalb eines Sanierungsgebietes oder von E n t w i c k l u n g s m a ß n a h m e n sind. Durch diese Informationen läßt sich unter bestimmten Voraussetzungen ein Teil des Beitrags der staatlichen Wohnungsbauförderung zur Behebung städtebaulicher Mißstände und zur Entwicklung gesunder Arbeits- und Wohnverhältnisse ablesen. Als S a n i e r u n g s g e b i e t e gelten hierbei nach dem Städtebauförderungsgesetz vom 27. Juli 1971 (BGBl. I, S. 1125) solche Gebiete, die entweder durch Beschluß der Gemeinde förmlich als Sanierungsgebiete festgelegt sind (§ 5 StBauFG) oder für deren förmliche Festlegung als Sanierungsgebiete vorbereitende Untersuchungen eingeleitet und Stellungnahmen eingeholt wurden (§ 4 StBauFG). Unter Entwicklungsmaßnahmen versteht man Maßnahmen, durch die entsprechend den Zielen der Raumordnung und Landesplanung

1. neue Orte geschaffen oder
2. vorhandene Orte zu neuen Siedlungseinheiten entwickelt oder
3. vorhandene Orte um neue Ortsteile erweitert werden.

Die Maßnahmen müssen die Strukturverbesserung in den Verdichtungsräumen, die Verdichtung von Wohn- und Arbeitsstätten im Zuge von Entwicklungsachsen oder den Ausbau von Entwicklungsschwerpunkten außerhalb der Verdichtungsräume, insbesondere in den "hinter der allgemeinen Entwicklung zurückbleibenden Gebieten" zum Gegenstand haben (§ 1 Abs. 3 StBauFG). Der für eine Entwicklungsmaßnahme in Betracht kommende Bereich wird von der Landesregierung durch Rechtsverordnung förmlich als städtebaulicher Entwicklungsbereich festgelegt.

Als G e b ä u d e a r t werden im Wohnbau aus erhebungstechnischen Gründen "Wohngebäude mit Eigentumswohnungen" und "Wohngebäude ohne Eigentumswohnungen" unterschieden. "Wohngebäude ohne Eigentumswohnungen" sind dabei alle Wohngebäude, die Wohneinheiten enthalten, für die kein Sondereigentum nach dem Wohnungseigentumsgesetz in der Fassung vom 30.7.1973 (BGBl. I, S. 910) begründet worden ist oder wird. Zu ihnen rechnen die Wohngebäude mit 1, 2, 3 und mehr Wohnungen, die Kleinsiedlerstellen, die definitionsmäßig Ein- bzw. Zweifamilienhäuser besonderer Art darstellen, sowie alle Wohnheime für Studenten, Schwestern und das Pflegepersonal, für Behinderte, alleinstehend Berufstätige, ältere Menschen und für sonstige Gruppen. Als Wohnheime gelten hier solche Wohngebäude für bestimmte Personenkreise, die dem gemeinschaftlichen Wohnen dienen und entsprechende Gemeinschaftseinrichtungen (z.B. Gemeinschaftsverpflegung, gemeinschaftliche Kochgelegenheit, Gemeinschaftsräume u.dgl.) aufweisen. Sie können sowohl Wohnungen als auch sonstige Wohneinheiten (ohne Küche oder Kochgelegenheit) enthalten. Von den "Wohngebäuden ohne Eigentumswohnungen" werden für bestimmte Auswertungen die Familienheime als "Darunter-Position" gesondert erfaßt. Um genauere Kostenanalysen zu ermöglichen, wird außerdem bei allen Gebäudearten ermittelt, ob die gemeldeten Bauvorhaben auf einem Erbbaurechtsgrundstück errichtet werden oder nicht. Bei Grundstücken, für welche ein Erbbaurecht nach der Erbbaurechtsverordnung in der Fassung vom 8.1.1974 (BGBl. I, S. 41) bestellt worden ist, ist der Erbbauberechtigte, dem der Grundstückseigentümer das Grundstück im Erbbaurecht überlassen hat, Gebäudeeigentümer. Hier fallen also keine Kosten für den Grundstückswert an, sondern nur für den Erwerb, das Freimachen und das Herrichten des Baugrundstücks.

Kenngrößen für den U m f a n g des geförderten Bauvorhabens bzw. Kaufobjekts sind im vollgeforderten reinen Wohnungsbau der Rauminhalt der Gebäude und die Fläche des Baugrundstücks. Bei allen Baumaßnahmen werden darüber hinaus die Zahl und die

Wohnfläche der geförderten Wohnungen in ihre Gliederung nach Räumen, die sonstigen geförderten Wohneinheiten und die geförderten Heimplätze (= Zahl der Betten) in Wohnheimen ermittelt. Eigengenutzte Wohnungen der Gebäudeeigentümer, Eigentumswohnungen und künftig geförderte Wohnbesitzwohnungen¹⁾ werden im Hinblick auf den Nachweis der Eigentumsförderung im sozialen Wohnungsbau getrennt erfaßt. Auch wird auf dem Erhebungsbogen für die Bewilligungstatistik die Zweckbindung der Wohnungen für junge Ehepaare, kinderreiche Familien, ältere Menschen, LAG-Berechtigte, Schwerbehinderte, Zugewanderte aus der DDR und Aussiedler aus Osteuropäischen Ländern, Beschäftigte in der Landwirtschaft sowie für ausländische und inländische Arbeitnehmer gesondert nachgewiesen. Hierbei können durchaus Doppelzählungen entsprechend der Herkunft der eingesetzten Förderungsmittel auftreten. So können z.B. Wohnungen für LAG-Berechtigte gleichzeitig Wohnungen für kinderreiche Familien sein und umgekehrt.

Was dem Begriff der Wohnung und der sonstigen Wohneinheit anbelangt, so versteht man hierunter in Anlehnung an die gültigen DIN-Normen und die gesetzlichen Bestimmungen eine Zusammenfassung von nach außen abgeschlossenen einzelnen oder zusammenhängenden Räumen in Wohn- oder Nichtwohngebäuden, die ausschließlich oder überwiegend der ständigen wohnlichen Unterbringung dient. Die Wohneinheiten können mit oder ohne Küche oder Kochnische ausgestattet sein und sollten einen eigenen Eingang aufweisen. Wohneinheiten mit Küche oder Kochnische sind Wohnungen, für die gemäß §§ 39 und 40 II. WoBauG Höchstgrenzen der Wohnungsgröße und eine Mindestausstattung vorgeschrieben werden. Alle übrigen Wohneinheiten ohne Küche oder bauplanmäßige Kocheinrichtung zählen zu den "sonstigen Wohneinheiten". Zu ihnen gehören vor allem einzelne oder zusammenhängende Räume in Wohnheimen für die ständige wohnliche Unterbringung der Heimbewohner.

Je nach der Zweckbestimmung der eingesetzten Förderungsmittel unterscheidet man Wohneinheiten, die im 1. Förderungsweg oder im 2. Förderungsweg gefördert werden. Im 1. Förderungsweg werden Wohneinheiten für den nach § 25 II. WoBauG begünstigten Personenkreis gefördert, und zwar mit öffentlichen Mitteln im Sinne des § 6 Abs. 1 II. WoBauG. Der 1. Förderungsweg umfaßt damit den tra-

ditionellen "öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau". Im 2. Förderungsweg werden mit Mitteln aus öffentlichen Haushalten, die nicht als öffentliche Mittel im Sinne des § 6 Abs. 1 II. WoBauG gelten, Wohneinheiten im Rahmen des steuerbegünstigten Wohnungsbaus auch für Personen mit höherem Einkommen gefördert. Die im 2. Förderungsweg geförderten Wohnungen sind in der Regel nur solchen Personen zu überlassen,

die durch den Bezug der Wohnung eine öffentlich geförderte Wohnung freimachen

oder

deren Jahreseinkommen, die in § 25 II. WoBauG bestimmte Einkommensgrenze nicht um mehr als 40 % übersteigt.

Ein Teil des 2. Förderungsweges ist das Regionalprogramm des Bundes. In diesem Programm werden dem Bauherrn bzw. den Erwerbern von Kaufeigenheimen oder Kaufeigentumswohnungen degressiv gestaffelte Aufwendungsdarlehen zur Verbilligung der Mieten oder Lasten gewährt.

Neben den Angaben über die Beschreibung und den Umfang des Förderungsvolumens werden in der Bewilligungstatistik laufend Kosten- und Finanzierungsdaten erfaßt. Kostenangaben sind allerdings nur im vollgeforderten reinen Wohnungsbau und bei Eigentumswohnungen zu machen, während die Finanzierung und die eingesetzten objektbezogenen Beihilfen bei allen Förderungsfällen angegeben werden müssen. Die veranschlagten Gesamtkosten der geförderten Bauvorhaben setzen sich zusammen aus den Kosten des Baugrundstückes (einschl. Erwerbskosten), den Kosten der Erschließung, den Kosten des Bauwerkes, den Kosten der Außenanlagen, den Kosten des Geräts und der zusätzlichen Maßnahmen sowie den Baunebenkosten. Die Berechnung der Kosten richtet sich nach den Bestimmungen der 2. Berechnungsverordnung in der Fassung vom 21. Februar 1975 (BGBl. I, S. 569) und ist dem Bauantrag zu entnehmen. Die erfaßten Finanzierungsmittel dienen ausschließlich der Deckung der Gesamtkosten der Bauvorhaben. Sie sind streng zu trennen von den objektbezogenen Beihilfen zur Verbilligung der Mieten und Belastungen. Während die Finanzierung Auskunft über die Herkunft und die Zusammensetzung der Mittel gibt, die für die Durchführung des Bauvorhabens benötigt werden, dienen die objektbezogenen Beihilfen der Deckung der laufenden Aufwendungen einschließlich der für die Finanzierung zu entrichtenden Zinsen und Tilgungen. Diese Form der "indirekten" Förderung des sozialen Wohnungsbaues durch objekt-

1) Vgl. den Entwurf eines Gesetzes zur Förderung von Wohnungseigentum und Wohnbesitz im sozialen Wohnungsbau vom 17.5.1973 Bundestagsdrucksache 7/577, S. 4

bezogene Beihilfen anstelle von zinsgünstigen öffentlichen Baudarlehen gewinnt gerade in den letzten Jahren zunehmend an Bedeutung.

Im einzelnen werden als Finanzierungsmittel der Bauvorhaben die Mittel aus öffentlichen Haushalten, die Kapitalmarktmittel und die sonstigen Mittel, hier insbesondere die Eigenleistung der Bauherren bzw. der künftigen Erwerber, die Arbeitgeberdarlehen und -zuschüsse, die Aufbaudarlehen und die Hauptentschädigung nach dem Lastenausgleichsgesetz, die Mieterdarlehen und Mietvorauszahlungen u.dgl. erfaßt. Mittel aus öffentlichen Haushalten, und zwar für den 1. Förderungsweg, sind Finanzierungsmittel nach § 6 Abs. 1 II. WoBauG für den öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau. Zu ihnen zählen auch Mittel, die ohne über öffentliche Haushalte zu laufen von Spezialinstituten (Landeskreditanstalten, Landestreuhandstellen u.ä.) global auf dem Kapitalmarkt beschafft und als öffentliche Baudarlehen eingesetzt werden. Dagegen zählen andere von Spezialinstituten beschaffte Kapitalmarktmittel, die unter Verbilligung durch Zinszuschüsse oder Annuitätshilfen eingesetzt werden, nicht zu den öffentlichen Mitteln. Mittel aus öffentlichen Haushalten für den 2. Förderungsweg sind namentlich die (in Nordrhein-Westfalen vorkommenden) "Festbetragsdarlehen" und die (in Rheinland-Pfalz vorkommenden) "Mittelstandsdarlehen".

Außer den Finanzierungsmitteln, die vom Bund und den Ländern gewährt werden, rechnen auch die Finanzierungsleistungen mit denen die Gemeinden und Gemeindeverbände zur Unterbringung bestimmter Personengruppen beitragen, mit zu den öffentlichen Mitteln. Indirekte Hilfen der Gemeinden (z.B. zu Vorzugsbedingungen zur Verfügung gestellte Grundstücke, gestundete Restkaufgelder oder Erschließungskosten u.ä.) gelten aber als sonstige Mittel und sind nicht bei den öffentlichen Mitteln enthalten.

Bei den Kapitalmarktmitteln werden die Mittel der Pfandbriefinstitute, der Sparkassen, der Privat- und Sozialversicherungen, der Bausparkassen sowie der sonstigen Geldinstitute unterschieden. Zu den Kapitalmarktmitteln gehören auch Mittel, die von Spezialinstituten (Landeskreditanstalten, Landestreuhandstellen u.ä.) auf dem Kapitalmarkt beschafft und unter Verbilligung durch Zinszuschüsse oder Annuitätshilfen zur Verfügung gestellt werden. Kapitalmarktmittel, die durch Annuitätshilfen oder Zinszuschüsse des Bundes oder Landes verbilligt bereitgestellt werden, sind gesondert nachgewiesen. Dadurch läßt sich mit Hilfe der Angaben über die

gewährten objektbezogenen Beihilfen zumindest für die ersten Jahre nach Bezug der Wohnung die Höhe der staatlichen Subventionierung der aufgenommenen Kapitalmarktmittel abschätzen.

Beim Nachweis der objektbezogenen Beihilfen war es nur möglich, die Beträge für die 1. Jahresrate und nicht auch für die gesamte Laufzeit der Förderung zu erfragen. Im einzelnen werden die Aufwendungsdarlehen und -zuschüsse, die Annuitätshilfen und zwar getrennt für die Zinsverbilligung und für die Tilgung sowie die Zinszuschüsse zur Verbilligung der Kapitalmarktmittel erfaßt. Aufwendungsdarlehen sind - zunächst zins- und tilgungsfreie - Darlehen zur Deckung von laufenden Aufwendungen. Sie dienen einer von vornherein befristeten und der Höhe nach zeitlich gestaffelten Verbilligung der Mieten und Belastungen. Aufwendungszuschüsse sind dagegen nicht zurückzahlbare, aber ebenfalls befristete und meist degressiv gestaffelte Beihilfen zur Deckung laufender Aufwendungen. Die Annuitätshilfen sind Hilfen zur Deckung der für Darlehen des Kapitalmarktes aufzubringenden Zinsen und Tilgungen. Der zur Deckung der Zinsen dienende Teil der Annuitätshilfen wird in der Regel als Zuschuß, der zur Deckung der Tilgungen dienende Teil immer als Darlehen gewährt. Annuitätshilfen werden überwiegend für eine unbefristete Verbilligung der Mieten und Belastungen eingesetzt, wenngleich in letzter Zeit auch befristete Annuitätshilfen an Bedeutung gewinnen, die einem stufenweisen Abbau unterliegen. Zinszuschüsse für die Verbilligung von Kapitalmarktmitteln schließlich dienen in der Regel - ähnlich wie die Aufwendungszuschüsse - einer befristeten und der Höhe nach gestaffelten Mieten- oder Lastenverbilligungen.

Am Ende der Skala des Merkmalskataloges zur Bewilligungsstatistik werden die durchschnittlichen Mieten und Belastungen der geförderten Bauvorhaben erfaßt. Sie sind sozusagen das "Erfolgsbarometer" für die staatliche Wohnungsbauförderung und dienen oftmals als Indiz für den erreichten "Sozialeffekt" der Förderung. Hier ist allerdings darauf hinzuweisen, daß die Mieten und Belastungen, die sich nach dem Einsatz der objektbezogenen öffentlichen Mittel ergeben, nicht für alle Schichten der Wohnungsuchenden individuell tragbar sein müssen¹⁾. Neben der Objekt-

1) Siehe 2. Bericht über die Entwicklung der Mieten für Wohnraum (Mietenbericht 1972), Bundestagsdrucksache 7/651, S. 2

förderung werden in erheblichem Umfang subjektbezogene Miet- und Lastbeihilfen im Rahmen der Wohngeldregelung gewährt. Erst durch die Verzahnung von Objekt- und Subjektförderung läßt sich ein in sozialpolitischer Hinsicht zu bewertender "Erfolg" oder "Mißerfolg" der staatlichen Wohnungsbauförderung ablesen.

Als monatliche Durchschnittsmiete je qm Wohnfläche in Mehrfamilienhäusern gilt in der Bewilligungsstatistik die "Bewilligungsmiete", d.h. die bei der Bewilligung von öffentlichen Mitteln vorläufig festgelegte Kostenmiete aufgrund der Wirtschaftlichkeitsberechnung. Die "Schlußabrechnungsmiete", die in der Regel erst nach Bezug der Wohnung vorliegt, kann hiervon insbesondere in Zeiten eines allgemeinen Kostenanstieges mehr oder weniger abweichen. Die Kostenmiete ergibt sich aus dem Gesamtbetrag der laufenden Aufwendungen, d.h. der Kapitalkosten und der Bewirtschaftungskosten, nach Abzug der Einnahmen aus Mieten, Pachten und Vergütungen. Ein Teil der Betriebskosten, und zwar der Kosten der Wasserversorgung und Entwässerung, der Kosten des Betriebs der zentralen Heizungs- und Brennstoffversorgungsanlage einschl. der Versorgung mit Fernwärme, der Kosten des Betriebs der zentralen Warmwasserversorgungsanlage sowie der maschinellen Aufzüge kann neben der Einzelmiete als Umlage erhoben werden. Dies ist allerdings nur zulässig, sofern nicht entsprechende Beträge bereits in der Kostenmiete eingerechnet sind. Da die Kosten für die Heizungs- und Wasserversorgung im Zeitpunkt der Bewilligung noch nicht feststehen, dürfte in der Regel die Kostenmiete "netto", also ohne den als Umlage erfaßten Teil der Betriebskosten, ermittelt werden. Dies ist aber in den einzelnen Ländern unterschiedlich.

Als monatliche Belastung je qm Wohnfläche für eigengenutzte Wohnungen der Gebäudeeigentümer in Familienheimen und für Eigentumswohnungen ist der in der Lastenberechnung ermittelte Betrag der Belastung des Eigentümers oder des künftigen Erwerbers anzugeben.

Aufbereitung der statistischen Daten

Es ist selbstverständlich nicht möglich, bei der Aufbereitung der Bewilligungsstatistik alle denkbaren Merkmalskombinationen im neuen Tabellenprogramm nachzuweisen. Dies würde nicht nur den gegebenen Kostenrahmen übersteigen, sondern eine Reihe von Kombinationen der Erhebungsmerkmale wäre nur von begrenztem Aussagewert oder nur für ganz bestimmte Untersuchungen, die in größeren zeitlichen Abständen und mit unterschiedlichen Zielsetzungen durchgeführt werden, brauchbar. Man beschränkte

sich daher im Einvernehmen mit den Vertretern der Bewilligungsstellen und den wichtigsten Konsumenten auf ein bundeseinheitliches Grundprogramm, das von allen Ländern erfüllt werden kann und die wesentlichen "Durchschnittsinformationen" liefert. Die Kontinuität mit dem bisherigen Aufbereitungsprogramm wurde dabei weitgehend gewahrt.

Durch die volle Einbeziehung des 2. Förderungsweges in die Berichterstattung, die Ausgliederung des Regionalprogramms des Bundes und vor allem durch die tiefe regionale Darstellung der Förderung, war es notwendig, die Bewilligungsstatistik künftig maschinell zu erstellen. Dies ermöglicht einerseits eine einheitliche und systematische Prüfung der erfaßten Förderungsfälle und führt damit zu gesicherteren statistischen Ergebnissen; andererseits erspart ein maschinelles Aufbereitungsprogramm vor allem durch den Ausdruck von veröffentlichungsreifen Tabellen einen erheblichen, zusätzlichen Arbeitsaufwand. Die Einzelinformationen über die öffentliche Förderung stehen außerdem auf Datenträgern jederzeit für weitere, problembezogene Analysen zur Verfügung, die nicht durch das Tabellenprogramm abgedeckt sind.

Das Tabellenprogramm der Bewilligungsstatistik wird - im Gegensatz zu der bisherigen Regelung - nur noch halbjährlich und jährlich erstellt. Halbjährlich fallen die Tabellen für das Förderungsvolumen (Tabelle 1 im Tabellenteil), die Förderungsmittel (Tabelle 4) und die Mieten und Belastungen (Tabelle 7) an. Alle übrigen Tabellen, insbesondere der Nachweis über die regionale Förderung, werden einmal jährlich aufbereitet.

Ergebnisse des sozialen Wohnungsbaues 1973

Nach den nun vorliegenden Ergebnissen der Bewilligungsstatistik wurden im Jahre 1973 insgesamt 126 800 Wohnungen mit Mitteln aus öffentlichen Haushalten gefördert. Außerdem wurden Mittel für 15 500 sonstige Wohneinheiten überwiegend in Wohnheimen bereitgestellt. Die Zahl der geförderten Wohnungen ging damit um rd. 30 % gegenüber dem Vorjahr (182 200 Wohnungen) zurück. Dies ist gleichzeitig das niedrigste Förderungsergebnis seit 1949. Dieser erhebliche Rückgang des Förderungsvolumens fällt in eine Zeit, in der sich Bundesregierung und Bundesbank verstärkt darum bemühten, die jahrelangen Überhitzungserscheinungen auf dem Baumarkt, insbesondere im Wohnungsbau, durch geeignete stabilisierungspolitische Maßnahmen abzubauen. Bund und Länder waren offensichtlich bestrebt, den Boom im Wohnungsbau nicht noch durch eine erhöhte Vergabe öffentlicher Förde-

TABELLE 1: FÖRDERUNGSVOLUMEN IN DEN LÄNDERN

| Land | Geförderte Wohnungen (Anzahl) | | | | | | | | | | | |
|---|-------------------------------|---------|--------|-----------------------|--------|--------|------------------|--------|--------|---|--------|-----------|
| | insgesamt | | | darunter gefördert im | | | | | | | | |
| | | | | 1. Förderungsweg | | | 2. Förderungsweg | | | darunter im Regionalprogramm des Bundes | | |
| | 1972 | 1973 | % 1) | 1972 | 1973 | % 1) | 1972 | 1973 | % 1) | 1972 | 1973 | % 1) |
| Schleswig-Holstein | 7 668 | 7 126 | - 7,1 | 4 023 | 5 068 | + 26,0 | 3 645 | 2 058 | - 43,5 | 2 590 | 1 797 | - 30,6 |
| Hamburg | 6 521 | 6 873 | + 5,4 | 5 270 | 6 235 | + 18,3 | 1 251 | 638 | - 49,0 | 1 202 | 597 | - 50,3 |
| Niedersachsen | 13 463 | 12 725 | - 5,5 | 7 885 | 7 573 | - 4,0 | 5 578 | 5 152 | - 7,6 | 3 710 | 4 690 | + 26,4 |
| Bremen | 4 380 | 1 232 | - 71,9 | 3 840 | 736 | - 80,8 | 540 | 496 | - 8,1 | 15 | 268 | + 1 686,7 |
| Nordrhein-Westfalen | 71 093 | 31 712 | - 55,4 | 52 858 | 17 289 | - 67,3 | 18 235 | 14 423 | - 20,9 | 10 339 | 8 738 | - 15,5 |
| Hessen | 16 196 | 9 260 | - 42,8 | 14 142 | 5 805 | - 59,0 | 2 054 | 3 455 | + 68,2 | 1 140 | 2 078 | + 82,3 |
| Rheinland-Pfalz | 9 888 | 4 282 | - 56,7 | 6 623 | 2 857 | - 56,9 | 3 265 | 1 425 | - 56,4 | 1 554 | 1 415 | - 8,9 |
| Baden-Württemberg | 23 440 | 24 408 | + 4,1 | 9 698 | 10 990 | + 13,3 | 13 742 | 13 418 | - 2,4 | 3 080 | 6 089 | + 97,7 |
| Bayern | 17 234 | 14 513 | - 15,8 | 12 650 | 9 162 | - 27,6 | 4 584 | 5 351 | + 16,7 | 4 218 | 5 328 | + 26,3 |
| Saarland | 2 014 | 1 283 | - 36,3 | 1 092 | 1 170 | + 7,1 | 922 | 113 | - 87,7 | 895 | 108 | - 87,9 |
| Berlin (West) | 10 350 | 13 355 | + 29,0 | 8 489 | 10 138 | + 19,4 | 1 861 | 3 217 | + 72,9 | 1 861 | 3 055 | + 64,2 |
| Bundesgebiet | 182 247 | 126 769 | - 30,4 | 126 570 | 77 023 | - 39,1 | 55 677 | 49 746 | - 10,7 | 30 604 | 34 163 | + 11,6 |
| außerdem sonstige geförderte Wohneinheiten | . | 15 547 | . | . | 14 561 | . | . | 986 | . | . | 30 | . |

1) Veränderung zum Vorjahr.

rungsmittel zusätzlich auszuweiten. Andererseits hat sich die Wohnungssituation in der Bundesrepublik gegenüber der 50er Jahre grundlegend geändert. Die Förderung des Wohnungsbaues zählt zwar immer noch zu den wichtigen volkswirtschaftlichen und sozialpolitischen Aufgaben. Durch den Zugang von rd. 13,5 Mill. neu fertiggestellter Wohnungen im Zeitraum 1949 bis 1973 steht man allerdings heute nicht mehr unter dem Zwang, um jeden Preis hohe Wohnungsbauergebnisse zu erreichen. Gegenwärtig kommt es vielmehr darauf an, bei reduzierten Förderungsprogrammen stärker die Bedürfnisse der immer noch benachteiligten Bevölkerungsgruppen zu berücksichtigen. Die gestiegenen Anforderungen an den Wohnkomfort und die verbesserte qualitative Ausstattung der Wohngebäude führten in den letzten Jahren zusammen mit der Überforderung der verfügbaren Baukapazitäten und den gestiegenen Kapitalmarktzinsen zu einer erheblichen Verteuerung des Wohnungsbaues, die gegenwärtig auf den Wohnungsmärkten nur schwer zu realisieren ist. Damit nahmen notgedrungen auch die Kostenmieten und Belastungen im sozialen Wohnungsbau zu, die oftmals bereits die Grenze des sozial Tragbaren erreicht haben. Der Staat war aufgrund der Engpässe in den öffentlichen Haushalten nicht immer in der Lage, diese Kostensteigerungen durch fortgesetzte Erhöhung der Förderungsbeträge oder durch Verbesserung des Förderungssystems aufzufangen. Die Folge davon war ein Rückgang des Förderungsvolumens von durchschnittlich 208 800 Wohnungen im Zeitraum 1964 bis 1968 auf 166 800 Wohnungen in den Jahren 1969 bis 1973; das sind rd. 20 %.

Von den im Jahre 1973 geförderten Wohnungen entfielen 77 000 Wohnungen oder 61 % auf den 1. Förderungsweg und 49 700 Wohnungen (39 %) auf den 2. Förderungsweg. Der "traditionelle" öffentlich geförderte soziale Wohnungsbau für Personengruppen, bei denen der Haushaltsvorstand nach den für 1973 gültigen Einkommensgrenzen (§ 25 II. WoBauG) in der Regel nicht mehr als 12 000 DM jährlich verdienen durfte, nahm damit gegenüber dem Vorjahr um 39 % ab; er lag nur noch halb so hoch wie 1971. Demgegenüber wurde die Zahl der geförderten Wohnungen im 2. Förderungsweg für die etwas einkommensstärkeren Bevölkerungsschichten im Vergleich zum Vorjahr nur um 11 % reduziert. Maßgebend für diese günstigere Entwicklung des 2. Förderungsweges war das Regionalprogramm des Bundes; es stellte 1973 Mittel für insgesamt 34 200 Wohnungen (1972: 30 600 Wohnungen) bereit. Der Bund, der dieses Programm allein finanziert, erhält hiermit einen größeren Einfluß auf den räumlichen Einsatz der Förderungsmittel, wobei neben der sozialpolitischen Zielsetzung zugleich auch die raumordnerische Konzeption des Bundes zum Tragen kommt. Die Mittel sollen insbesondere an Entwicklungsschwerpunkten, in wirtschaftlich schwachen Gebieten, an Orten mit besonders hohem Wohnungsbedarf und in städtebaulichen Sanierungs- und Entwicklungsgebieten eingesetzt werden. Ohne die im Regionalprogramm des Bundes geförderten Wohnungen läge das Förderungsvolumen des 2. Förderungsweges ebenfalls um 38 % niedriger als 1972.

TABELLE 2: FÖRDERUNGSMITTEL IN DEN LÄNDERN 1973

| Land | Förderung insgesamt | | | | | | | | | Darunter | | | | |
|---------------------|----------------------|-----------------------------|---------------------|----------------------|-----------------|------------------|---------|---------------|----------------------|-----------------------------|----------------------|-----------------------------|------------------------------------|--|
| | Bundes-/Landesmittel | Objektbezogene Beihilfen 1) | davon | | | | | | | 1. Förderungsweg | | 2. Förderungsweg | | |
| | | | Aufwendungsdarlehen | Aufwendungszuschüsse | Annuitätshilfen | | | Zinszuschüsse | Bundes-/Landesmittel | Objektbezogene Beihilfen 1) | Bundes-/Landesmittel | Objektbezogene Beihilfen 1) | darunter Regionalprogr. des Bundes | |
| | | | | | insgesamt | davon zur | | | | | | | | |
| | | | | | | Zinsverbilligung | Tilgung | | | | | | | |
| | 1 000 DM | | | | | | | | | 1 000 DM | | | | |
| Schleswig-Holstein | 150 600 | 15 993 | 100,0 | 0,0 | - | - | - | - | 146 344 | 10 614 | 4 228 | 5 379 | 4 803 | |
| Hamburg | 411 095 | 1 807 | 100,0 | - | - | - | - | - | 406 095 | 386 | 5 000 | 1 421 | 1 419 | |
| Niedersachsen | 161 123 | 33 549 | 36,4 | 63,6 | - | - | - | - | 158 184 | 21 254 | 2 939 | 12 295 | 11 856 | |
| Bremen | 1 764 | 3 349 | 19,2 | 80,8 | - | - | - | - | 1 764 | 2 411 | - | 938 | 646 | |
| Nordrhein-Westfalen | 275 602 | 110 156 | 58,1 | 2,7 | 39,2 | 20,8 | 18,4 | - | 237 898 | 87 790 | 37 704 | 22 366 | 17 180 | |
| Hessen | 53 909 | 31 669 | 15,6 | 0,0 | 84,4 | 61,7 | 22,6 | 0,0 | 50 952 | 19 248 | 1 730 | 8 029 | 4 853 | |
| Rheinland-Pfalz | 84 841 | 7 326 | 52,0 | - | - | - | - | 48,0 | 84 560 | 3 513 | 218 | 3 809 | 3 807 | |
| Baden-Württemberg | 126 882 | 45 280 | 31,8 | - | - | - | - | 68,2 | 126 721 | 22 379 | 161 | 22 901 | 14 347 | |
| Bayern | 150 120 | 49 267 | 31,4 | 28,1 | 0,0 | 0,0 | - | 40,5 | 150 120 | 33 789 | - | 15 478 | 15 465 | |
| Saarland | 25 403 | 720 | 99,4 | - | 0,6 | 0,0 | 0,0 | - | 25 230 | 4 | 173 | 716 | 714 | |
| Berlin (West) | 55 133 | 74 750 | 91,5 | 8,5 | - | - | - | - | 55 133 | 62 322 | - | 12 428 | 11 951 | |
| Bundesgebiet | 1 496 472 | 373 866 | 54,1 | 12,6 | 18,7 | 11,4 | 7,3 | 14,6 | 1 443 001 | 263 710 | 52 153 | 105 760 | 87 041 | |

1) Erste Jahresrate.

Die folgende Darstellung der Förderungs- und Finanzierungsstruktur im sozialen Wohnungsbau 1973 bezieht sich in der Regel auf 96 % der insgesamt geförderten Wohnungen. Rund 5 700 geförderte Eigentümer- und Eigentumswohnungen im 2. Förderungsweg (ohne Regionalprogramm) von Nordrhein-Westfalen konnten aus technischen Gründen nicht voll in das Erhebungssystem der neu programmierten Bewilligungsstatistik einbezogen werden. Diese Zahlen stehen nur ergänzend zur Verfügung. Die Aussagefähigkeit der Statistik wird dadurch allerdings kaum beeinträchtigt. Durch die erstmals volle Einbeziehung des 2. Förderungsweges in die Aufbereitung ist außerdem ein Vergleich mit den entsprechenden Ergebnissen der Vorjahre nicht in jedem Fall möglich.

Veränderte Förderungsstruktur

Insgesamt wurden im Jahre 1973 im sozialen Wohnungsbau Wohnungen in 46 700 Wohn- und Nichtwohngebäuden (ohne Gebäude mit Eigentumswohnungen) gefördert. Darunter waren 64 % Einfamilienhäuser, 19 % Zweifamilienhäuser, rd. 3 % Kleinsiedlerstellen und 12 % Mehrfamilienhäuser. Die geförderten Wohnungen lagen allerdings zu 53 % in Mehrfamilienhäusern und nur zu 35 % in Ein- und Zweifamilienhäusern einschließlich Kleinsiedlerstellen. Der Rest waren Wohnungen in Wohnheimen (3 %) und geförderte Eigentumswohnungen (9 %). Da die Eigentumswohnungen fast ausschließlich in Mehrfamilienhäusern liegen, dürfte der Anteil der geförderten Wohnungen in diesen Gebäuden 1973 rd. 62 % betragen haben. Im Jahre 1972 waren es dagegen noch 70 % und 1971 gut 71 %. Nach den Angaben der Bautätigkeitsstatistik befanden sich in den Jahren 1971 bis 1973 im Durchschnitt

40 % der genehmigten Neubauwohnungen in Ein- und Zweifamilienhäusern und 60 % in Mehrfamilienhäusern. Der soziale Wohnungsbau paßte sich somit 1973 stärker an die Baustruktur des gesamten Wohnungsbaues an. In den kommenden Jahren dürfte sogar mit einem weiteren relativen Rückgang des Mehrfamilienhausbaues zu rechnen sein. Darauf deuten die Zahlen der Baugenehmigungen für 1974 hin, die einen Anteil der genehmigten Wohnungen in Mehrfamilienhäusern von nur 48 % ausweisen.

Die Förderungsstruktur im sozialen Wohnungsbau wird überwiegend durch den Umfang der staatlichen Förderung von Eigentumsmaßnahmen bestimmt. Im Jahre 1973 wurden insgesamt 51 500 Eigentümerwohnungen (einschließlich Eigentumswohnungen) gefördert; das sind lediglich 14 % weniger als 1972. Die Mehrzahl dieser Wohnungen (1973: 79 %) liegt in Ein- und Zweifamilienhäusern. Der Anteil der Eigentümerwohnungen am gesamten Förderungsvolumen nahm von 27 % (1967) mit Ausnahme von 1971 laufend zu und betrug im Berichtsjahr 41 %. Maßgebend für diesen Anstieg war nicht zuletzt die zunehmende Bedeutung des 2. Förderungsweges im Rahmen der Wohnungsbauförderung. Die in diesen Programmen bereitgestellten Mittel dienten 1973 zu 58 % der Förderung von Eigentümerwohnungen, während es im 1. Förderungsweg nur 31 % waren. Entsprechend lag der Anteil der geförderten Wohnungen in Ein- und Zweifamilienhäusern im 1. Förderungsweg nur bei 28 %, im 2. Förderungsweg dagegen bei 46 %.

Als Bauherren der Sozialwohnungen traten 1973 vor allem die Unternehmen und die privaten Haushalte (je 48 %) auf. Auf die öffentlichen Bauherren und die Organisationen ohne Erwerbscharakter entfielen

nur 4 % der geförderten Wohnungen. Hauptträger des sozialen Wohnungsbaues unter den Unternehmen waren die gemeinnützigen Wohnungs- und ländlichen Siedlungsunternehmen (38 %), die sich besonders um den Bau von mit öffentlichen Mitteln geförderten Sozialwohnungen (1. Förderungsweg) bemühten, und erst an zweiter Stelle die freien Wohnungsunternehmen (7 %) und die sonstigen Unternehmen anderer Wirtschaftsbereiche (3 %). Die Immobilienfonds spielten als Bauherren mit einem Anteil von nur 0,4 % an den geförderten Wohnungen eine untergeordnete Rolle.

Nach den Vorschriften des II. Wohnungsbaugesetzes sollen mit öffentlichen Mitteln nur Bauvorhaben gefördert werden, die eine geordnete städtebauliche Entwicklung gewährleisten. Die Richtlinien für den Einsatz der Förderungsmittel im sozialen Wohnungsbau sehen u.a. vor, daß Bauvorhaben im Zusammenhang mit Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen nach dem Städtebauförderungsgesetz schwerpunktmäßig zu berücksichtigen sind. Dies war 1973 allerdings nur bei 6 600 Wohnungen oder 5,5 % des Förderungsvolumens der Fall. Im Zusammenhang mit Sanierungsmaßnahmen standen 2 600 Wohnungen; 57 % davon lagen innerhalb von Sanierungsgebieten. Für Entwicklungsmaßnahmen wurden Mittel für 4 000 Wohnungen bewilligt. Mit zunehmender Sanierung und Modernisierung der Städte und Gemeinden und einer verstärkten Anwendung des Städtebauförderungsgesetzes dürfte in den kommenden Jahren mit einem Anstieg dieser Zahlen zu rechnen sein.

Finanzierung und Förderung der Baumaßnahmen

Mit der Zahl der geförderten Wohnungen nahm im Berichtsjahr auch das Gesamtvolumen der Finanzierungsmittel ab. Der veranschlagte Finanzierungsbedarf betrug im sozialen Wohnungsbau 1973 16,6 Mrd.DM. Davon entfielen 10,1 Mrd.DM auf Bauvorhaben des 1. Förderungsweges und 6,4 Mrd.DM auf solche des 2. Förderungsweges. Der Rest waren Mittel für gemischt geförderte Bauvorhaben. Im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau (1. Förderungsweg) ging damit das Finanzierungsvolumen im Vergleich zum Vorjahr um 29 % zurück; es fiel annähernd gleich hoch aus wie 1970. Gleichzeitig stieg der Finanzierungsbedarf je geförderte Wohnung um 17 %. Ausschlaggebend hierfür war neben der Preisentwicklung im Wohnungsbau die unterschiedliche Zusammensetzung der geförderten Gebäudearten sowie die unterschiedliche Ausführung und Ausstattung der Gebäude.

Ähnlich wie in den vergangenen Jahren waren rd. 10 % der im 1. und 2. Förderungsweg insgesamt benötigten Finanzierungsmittel Mittel aus öffent-

lichen Haushalten. 57 % der Finanzierungsmittel stammten vom Kapitalmarkt, insbesondere von den Pfandbriefinstituten (20 %), den Sparkassen (13 %) und den Bausparkassen (12 %). Der Rest waren sonstige Mittel (33 %), vor allem Eigenleistungen der Bauherren bzw. der künftigen Erwerber von Kaufeigenheimen und Kaufeigentumswohnungen (27 %). Infolge des unterschiedlichen Förderungssystems und der abweichenden Zusammensetzung der geförderten Bauvorhaben unterscheidet sich die Finanzierungsstruktur im 1. und 2. Förderungsweg erheblich. Im "traditionellen" öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau entfielen 1973 15 % der Finanzierungsmittel auf öffentliche Mittel einschließlich verbilligter Baudarlehen der Hamburgischen Wohnungsbaukreditanstalt; 53 % waren Kapitalmarktmittel und 32 % sonstige Mittel. Die entsprechenden Anteile im 2. Förderungsweg, der fast ausschließlich mit objektbezogenen Beihilfen gefördert wird, betrugen 0,4 %, 64 % und 36 %. Auffallend ist, daß die Pfandbriefinstitute im 2. Förderungsweg nur 13 % der Mittel aufzubringen hatten, die Bausparkassen dagegen aber 24 %. Umgekehrt beteiligten sich die Pfandbriefinstitute mit 24 % an der Finanzierung der geförderten Bauvorhaben des 1. Förderungsweges und die Bausparkassen nur mit 4 %. Zum Teil werden diese Abweichungen in der Finanzierungsstruktur durch die unterschiedliche Bedeutung des Mietwohnungsbaues hervorgerufen. So stammten die veranschlagten Finanzierungsmittel für Ein- und Zweifamilienhäuser (1. Förderungsweg) zu 15 % von den Pfandbriefinstituten und zu 9 % von den Bausparkassen. Bei den geförderten Mehrfamilienhäusern waren es dagegen 33 % und 1 %. Als Eigenleistung setzten die Bauherren von Ein- und Zweifamilienhäusern 36 % des Finanzierungsbedarfs an. Im Mehrfamilienhausbau betrug der Anteil der Eigenleistung mit 17 % nur knapp mehr als nach den Wohnungsbaurichtlinien in der Regel noch als angemessen angesehen wird.

Die Förderungsmittel, die der Staat im Berichtsjahr für den sozialen Wohnungsbau zur Verfügung stellte, lagen zum Teil erheblich niedriger als in den beiden vorangegangenen Jahren. Die Mittel aus öffentlichen Haushalten nahmen mit 1,6 Mrd.DM gegenüber 1972/71 um 1 % bzw. 6 % ab. Ohne die Umstellung des Förderungssystems in Hamburg wären sie allerdings stärker zurückgegangen. Die objektbezogenen Beihilfen (1. Jahresrate) lagen mit 374 Mill.DM um 31 % bzw. 30 % niedriger als in den beiden Vorjahren. Da 1973 im sozialen Wohnungsbau die Hälfte der geförderten Wohnungen ausschließlich mit objektbezogenen Beihilfen gefördert wurde und bei weiteren 47 % der Wohnungen objektbezogene Beihilfen neben öffentlichen Mitteln für die

Finanzierung eingesetzt waren, kommt dem Rückgang dieser Förderungshilfen eine besondere Bedeutung zu. Von den objektbezogenen Beihilfen entfielen insgesamt zwei Drittel auf Aufwendungsdarlehen und Aufwendungszuschüsse, 19 % auf Annuitätshilfen und 15 % auf Zinszuschüsse.

Nach den Ergebnissen der Bewilligungsstatistik wurde 1973 in beiden Förderungswegen rd. 14 % der für die Finanzierung benötigten Kapitalmarktmittel durch Annuitätshilfen und Zinszuschüsse verbilligt. Der Subventionssatz betrug im Durchschnitt bei den Zinszuschüssen 7,6 % der verbilligten Kapitalmarktmittel, bei den Annuitätshilfen 12 %. Die Annuitätshilfen dienten dabei überwiegend der Zinsverbilligung (7,3 %) und nur zu einem geringeren Teil der Tilgung (4,7 %).

Bezogen auf den Quadratmeter Wohnfläche erhielten die Bauherren von Mehrfamilienhäusern, Kleinsiedlerstellen und Wohnheimen im ersten Jahr der Förderung erheblich mehr öffentliche Förderungsmittel als die Bauherren bzw. Erwerber von Ein- und Zweifamilienhäusern und Eigentumswohnungen. Dies dürfte überwiegend durch die unterschiedliche Größe der geförderten Wohneinheiten und vor allem durch die unterschiedliche Eigenkapitalleistung der Bauherren bedingt sein.

Mit Hilfe der vom Staat gewährten objektbezogenen Beihilfen ohne Annuitätshilfen für die Tilgung wurden die Mieten und Belastungen im Berichtsjahr durchschnittlich um 2,70 DM monatlich je Quadratmeter Wohnfläche verbilligt. Unterstellt man für die Bundes-/Landesmittel, die als Finanzierungsmittel eingesetzt sind, eine Zinssparnis in Höhe des durchschnittlichen Hypothekenzinses im Wohnungsbau abzüglich 1 % für Verwaltungskosten und Nominalzinssenkung durch Tilgungsstreckung, so dürfte die Verbilligung der Mieten und Belastungen im Durchschnitt gut 3,70 DM betragen haben. Sie liegt damit erheblich höher als im Vorjahr. Hierbei ist allerdings zu beachten, daß es sich bei diesen Angaben nur um die Verbilligung in den ersten Jahren nach Bezug der Wohnungen handelt. Der durchschnittliche Subventionsbetrag ist außerdem von Objekt zu Objekt verschieden; er dürfte z.B. bei Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden wesentlich niedriger liegen als bei Neubauten. Neben den objektbezogenen Finanzhilfen werden vom Staat - wie bereits erwähnt - je nach den persönlichen Einkommensverhältnissen subjektbezogene Beihilfen in Form des Wohngeldes gewährt. Dadurch werden die Wohnkosten zusätzlich reduziert. Die Aussagefähigkeit von durchschnittlich ermittelten Subventionsbeträgen nach den Ergebnissen der Bewilligungsstatistik ist somit eingeschränkt.

Weiterer Kostenanstieg

Die Gesamtkosten je Wohnung betrugen 1973 im vollgeforderten reinen Wohnungsbau (ohne Nordrhein-Westfalen) insgesamt 123 800 DM. Sie lagen um 23 % höher als im Vorjahr. Dieser beträchtliche Kostenanstieg ist vor allem auf die stärkere Bedeutung des relativ teuren Eigenheimbaus im Rahmen der Wohnungsbauförderung zurückzuführen. Die Gesamtkosten der einzelnen Gebäudearten stiegen im Schnitt nur um gut 8 % und lagen damit in der Nähe der Steigerungsrate des Gesamtbaupreisindex für Wohngebäude (+ 7,4 %). Bei dem Bauvorhaben, die auf Erbbaurechtsgrundstücken errichtet werden, waren die Baukosten durchschnittlich um etwa 9 % niedriger als bei Gebäuden mit voller Anrechnung der Grundstückskosten. Für letztere mußten im Durchschnitt Grundstücks- und Erschließungskosten in Höhe von 46 DM je Quadratmeter Grundstücksfläche aufgewendet werden. Bei Ein- und Zweifamilienhäusern, die zu 88 % in den Landkreisen lagen, betrugen die Grundstückskosten 36 DM, bei den Mehrfamilienhäusern 81 DM. Die Mehrfamilienhäuser befanden sich 1973 - gemessen an der Zahl der geförderten Wohnungen - zu annähernd 60 % in kreisfreien Städten. Vor allem in den Ballungsräumen und deren Randzonen mit einer relativ starken Verdichtung von Wohn- und Arbeitsstätten mußte für den Quadratmeter Grundstücksfläche ein erheblich höherer Betrag aufgewendet werden als z.B. in den "ländlichen" und insbesondere in den hinter der allgemeinen Entwicklung zurückgebliebenen Gebieten.

Aufgrund der Knappheit der verfügbaren Produktionsfaktoren lagen in diesen Gebieten mit überdurchschnittlicher Bautätigkeit auch die veranschlagten Kosten des Bauwerkes höher als im übrigen Bundesgebiet. Die Kosten des Bauwerkes im vollgeforderten reinen Wohnbau betrugen 1973 im Durchschnitt bei den Einfamilienhäusern 1 089 DM je Quadratmeter Wohnfläche, bei den Zweifamilienhäusern 953 DM und bei den Mehrfamilienhäusern 937 DM. Die reinen Baukosten für Eigentumswohnungen lagen bei 1 035 DM je Quadratmeter Wohnfläche. Interessant ist, daß die geförderten Einfamilien- und Mehrfamilienhäuser im Fertigteilbau um etwa 4 % bzw. 13 % teurer waren als die entsprechenden Bauvorhaben in konventioneller Bauart. Neben den Unterschieden in der Ausstattung und Gebäudegestaltung ist hier vor allem zu beachten, daß es sich bei den konventionell zu errichtenden Bauvorhaben in der Regel um veranschlagte Bauwerkskosten zum Zeitpunkt der Genehmigung und nicht um abgerechnete Baukosten handelt. Für Bauvorhaben des Fertigteilbaus werden dagegen meist Festpreise ausgehandelt. Außerdem entfielen 1973 von den ge-

förderten Neubauwohnungen - ähnlich wie im gesamten Wohnungsbau - nur 8,3 % auf Wohnungen in Fertigteilbauweise. Ein Vergleich ist hier ohnehin begrenzt.

Aufgrund der Entwicklung der Bau- und Finanzierungskosten hat sich im Berichtsjahr das Mietpreinsniveau im sozialen Wohnungsbau weiter nach oben verschoben. Trotz des verstärkten Einsatzes von Förderungsmitteln je Förderungsfall waren die Länder erneut gezwungen, höhere Miet- und Belastungsobergrenzen zu erlassen. Die Durchschnittsmiete je Quadratmeter Wohnfläche in neuerrichteten Mehrfamilienhäusern betrug insgesamt im sozialen Wohnungsbau 1973 4,49 DM. Im 1. Förderungsweg lag sie bei 4,07 DM, im 2. Förderungsweg bei 5,58 DM. Die **K o s t e n m i e t e** der geförderten Wohnungen stieg damit im 1. Förderungsweg gegenüber dem Vorjahr annähernd um 12 %. Unter 3,50 DM monatliche Miete konnte kaum noch eine Wohnung im sozialen Wohnungsbau gefördert werden. Für die Mehrzahl der Wohnungen (72 %) wurde eine vorläufige Kostenmiete zwischen 3,50 DM und 4,75 DM festgelegt. Bei 21 % der geförderten Wohnungen lag die "Bevilligungsmiete" sogar über 5 DM.

Die durchschnittliche Belastung der Bauherren bzw. Erwerber von Eigentumswohnungen und eigengenutzten Wohnungen in Familienheimen war in der Regel noch höher als die Kostenmiete. Sie betrug je Quadratmeter Wohnfläche monatlich im 1. Förderungsweg 4,59 DM, im 2. Förderungsweg 5,96 DM. Die Streuung der monatlichen Belastung fiel gleichzeitig breiter aus als bei der Durchschnittsmiete. So hatten 34 % der Bezieher von Eigentumswohnungen und Eigentümerwohnungen in Familienheimen eine Belastung von weniger als 4,25 DM zu erwarten, 49 % eine Belastung von 4,25 DM bis 7,00 DM und 17 % eine solche von 7 DM bis 10 und mehr DM. Vor allem im 2. Förderungsweg, bei den geförderten Eigentümerwohnungen der einkommensstärkeren Schichten, war die ausgewiesene monatliche Belastung wesentlich höher als im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau. Sie mußte gleichwohl für die Bezieher dieser Wohnungen tragbar sein, was in der Regel der Fall ist, wenn die Belastung ein Drittel des jährlichen Familieneinkommens nicht übersteigt. Wegen der Besonderheiten der Lastenberechnung nach der 2. Berechnungsverordnung ist allerdings ein unmittelbarer Vergleich der errechneten Belastung mit der Kostenmiete nicht möglich.

Die wichtigsten Ergebnisse der Bewilligungsstatistik 1968 - 1973

| Gegenstand der Nachweisung | Einheit | 1968 | 1969 | 1970 | 1971 | 1972 | 1973 |
|--|----------|---------|---------|---------|---------|---------|----------------------|
| Geförderte Wohnungen insgesamt | Anzahl | 203 931 | 165 048 | 165 135 | 195 024 | 182 247 | 126 769 |
| davon gefördert im: | | | | | | | |
| 1. Förderungsweg | Anzahl | 149 533 | 130 999 | 129 130 | 159 436 | 126 570 | 77 023 |
| 2. Förderungsweg | Anzahl | 54 398 | 34 049 | 36 005 | 35 588 | 55 677 | 49 746 |
| dar.: Regionalprogramm des Bundes | Anzahl | - | - | - | . | 30 604 | 34 163 |
| Von den geförderten Wohnungen waren | | | | | | | |
| Eigentumswohnungen | Anzahl | 6 975 | 5 903 | 7 286 | 11 344 | 13 749 | 10 860 |
| Vom Gebäudeeigentümer genutzte Wohnungen | Anzahl | 51 351 | 43 810 | 44 521 | 44 778 | 46 574 | 40 675 |
| Förderungsmittel | | | | | | | |
| im 1. Förderungsweg | | | | | | | |
| Öffentliche Mittel zur Finanzierung | Mill. DM | 1 701 | 1 334 | 1 294 | 1 549 | 1 469 | 1 564 |
| darunter: | | | | | | | |
| Bundes-/Landesmittel | Mill. DM | 1 524 | 1 157 | 1 107 | 1 343 | 1 284 | 1 444 |
| Objektbezogene Beihilfen ¹⁾ | Mill. DM | 208 | 202 | 289 | 498 | 452 | 266 |
| im 2. Förderungsweg | | | | | | | |
| Öffentliche Mittel zur Finanzierung | Mill. DM | 245 | 126 | 174 | 145 | 137 | 66 |
| Objektbezogene Beihilfen ¹⁾ | Mill. DM | 45 | 19 | 23 | 35 | 93 | 108 |
| Finanzierungsmittel (1. Förderungsweg) | Mill. DM | 9 787 | 9 021 | 10 424 | 15 145 | 14 273 | 10 124 ⁴⁾ |
| davon: | | | | | | | |
| Öffentliche Mittel | Mill. DM | 1 701 | 1 334 | 1 294 | 1 549 | 1 469 | 1 563 |
| Kapitalmarktmittel | Mill. DM | 5 322 | 5 063 | 6 099 | 9 094 | 8 569 | 5 323 |
| darunter von: | | | | | | | |
| Pfandbriefinstituten | Mill. DM | 1 684 | 1 429 | 1 838 | 3 412 | 3 506 | 2 401 |
| Sparkassen | Mill. DM | 2 484 | 2 254 | 2 404 | 2 961 | 2 860 | 1 211 |
| Privat- und Sozialversicherungen | Mill. DM | 651 | 700 | 915 | 1 016 | 800 | 658 |
| Bausparkassen | Mill. DM | 268 | 244 | 342 | 520 | 529 | 442 |
| Sonstige Mittel | Mill. DM | 2 764 | 2 624 | 3 031 | 4 501 | 4 236 | 3 238 |
| darunter: | | | | | | | |
| Eigenleistung | Mill. DM | 2 218 | 2 136 | 2 364 | 3 620 | 3 399 | 2 469 |
| Struktur im vollgeforderten reinen Wohnungsbau (1. Förderungsweg) ^{2) 3)} | | | | | | | |
| Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen | | | | | | | |
| Gebäude | Anzahl | 26 297 | 22 901 | 22 762 | 25 782 | 21 553 | 24 543 |
| Wohnungen | Anzahl | 30 979 | 26 481 | 26 260 | 29 569 | 23 769 | 26 315 |
| Umbauter Raum | 1 000cbm | 17 702 | 15 767 | 16 140 | 18 599 | 16 298 | 18 432 |
| Wohnfläche | 1 000qm | 3 035 | 2 682 | 2 737 | 3 174 | 2 679 | 2 974 |
| Veranschlagte Gesamtkosten | Mill. DM | 2 721 | 2 503 | 2 850 | 3 706 | 3 447 | 4 222 |
| davon Kosten: | | | | | | | |
| des Baugrundstückes | Mill. DM | 238 | 233 | 260 | 307 | 278 | 489 |
| der Erschließung | Mill. DM | 105 | 94 | 101 | 120 | 115 | 141 |
| des Bauwerkes | Mill. DM | 1 915 | 1 785 | 2 103 | 2 813 | 2 642 | 3 185 |
| der Außenanlagen | Mill. DM | 89 | 83 | 90 | 109 | 100 | 134 |
| Bauneben- und sonstige Kosten | Mill. DM | 374 | 308 | 297 | 357 | 312 | 274 |
| Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen (ohne Wohnheime) | | | | | | | |
| Gebäude | Anzahl | 8 957 | 6 939 | 6 662 | 8 514 | 6 567 | 3 107 |
| Wohnungen | Anzahl | 83 869 | 69 003 | 72 604 | 96 144 | 70 361 | 41 051 |
| Umbauter Raum | 1 000cbm | 26 333 | 21 861 | 24 348 | 32 796 | 24 511 | 13 380 |
| Wohnfläche | 1 000qm | 5 669 | 4 661 | 4 994 | 6 808 | 4 988 | 2 849 |
| Veranschlagte Gesamtkosten | Mill. DM | 4 230 | 3 648 | 4 569 | 7 376 | 5 994 | 3 760 |
| davon Kosten: | | | | | | | |
| des Baugrundstückes | Mill. DM | 332 | 297 | 319 | 474 | 360 | 235 |
| der Erschließung | Mill. DM | 154 | 134 | 135 | 206 | 174 | 106 |
| des Bauwerkes | Mill. DM | 2 838 | 2 499 | 3 269 | 5 319 | 4 327 | 2 664 |
| der Außenanlagen | Mill. DM | 157 | 122 | 149 | 235 | 205 | 181 |
| Bauneben- und sonstige Kosten | Mill. DM | 748 | 597 | 698 | 1 142 | 928 | 574 |

1) Erste Jahresrate.- 2) Nur Bauvorhaben, für die eine vollständige Kostengliederung vorliegt; 1973 : 1. u. 2. Förderungsweg zusammen ohne Nordrhein-Westfalen.- 3) Einschl. Kleinsiedlerstellen.- 4) Ohne Finanzierungsmittel für 577 Wohnungen in Bauvorhaben, die im 1. und 2. Förderungsweg gemischt gefördert wurden.

1. Förderungsvolumen 1973

| GEBÄUDEART BAUHERR | FÖR- DE- RUNGS- FAELLE | GE- BÄUDE (NEUBAU) | GEOFÖR- DERTE WOHN- FLÄCHE | GEOFÖRDERTE WOHNUNGEN | | | | | SONST. GEOFÖRD. WOHNEINHEITEN | | HEIM- PLÄTZE (BET- TEN) | |
|---------------------------|---------------------------------|--------------------------|-------------------------------------|-----------------------|---------------|--------------------|----------|---|-----------------------------------|---------------|----------------------------------|--|
| | | | | INS- GESAMT | DARUNTER | | | VOM GE- BÄUDE- EIGEN- TUMER GENUTZT | EIGEN- TUMS- WOHNUN- GEN | ZU- SAMMEN | | DARUNTER FERTIG- TEILBAU (NEUBAU) |
| | | | | | IN NEUBAUTEN | | | | | | | |
| | | | | | ZU- SAMMEN | FERTIG- TEILBAU | | | | | | |
| | | | | | ANZAHL | | 1 000 QM | | | | | |

BUNDESGEBIET

FÖRDERUNG INSGESAMT 2)

A. GEBÄUDEARTEN

| | | | | | | | | | | | |
|---|-------|-------|------|--------|--------|------|-------|---|-------|-----|-------|
| WOHNGEBÄUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN | 40373 | 42443 | 9755 | 111162 | 109307 | 9465 | 36426 | - | 15547 | 270 | 17168 |
| DAVON: | | | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG 1) | 26122 | 26290 | 3137 | 26673 | 26290 | 2751 | 26189 | - | 102 | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 2 WOHNUNGEN 1) | 8872 | 8408 | 1133 | 11396 | 10881 | 700 | 8593 | - | 18 | - | - |
| KLEINSIEDLERSTELLEN | 1487 | 1538 | 174 | 1619 | 1607 | 34 | 1495 | - | 7 | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 3 U. MEHR WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | 3585 | 5800 | 4704 | 67745 | 66842 | 5878 | 148 | - | 419 | - | - |
| WOHNHEIME | 307 | 407 | 607 | 3729 | 3687 | 102 | 1 | - | 15001 | 270 | 17168 |
| UND ZWAR FÜR | | | | | | | | | | | |
| STUDENTEN | 19 | 15 | 33 | 452 | 452 | - | 1 | - | 789 | - | 794 |
| SCHWESTERN U. PFLEGEPERSONAL | 96 | 143 | 123 | 506 | 502 | - | - | - | 3551 | 61 | 3805 |
| BEHINDERTE | 11 | 26 | 39 | 28 | 27 | - | - | - | 1048 | - | 1460 |
| ALLEINSTEHENDE BERUFSTÄTIGTE | 9 | 25 | 43 | 893 | 893 | 102 | - | - | 464 | - | 574 |
| ÄLTERE MENSCHEN | 142 | 165 | 323 | 1783 | 1751 | - | - | - | 7362 | 209 | 8439 |
| SONSTIGE GRUPPEN | 30 | 33 | 46 | 67 | 62 | - | - | - | 1787 | - | 2096 |

VON DEN WOHNGEBÄUDEN OHNE
EIGENTUMSWOHNUNGEN SIND
FAMILIENHEIME

| | | | | | | | | | | | |
|------------------------------------|-------|-------|-------|--------|--------|------|-------|------|-------|-----|-------|
| WOHNGEBÄUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN | 7291 | . | 799 | 9833 | 9444 | 450 | . | 9833 | - | - | - |
| NICHTWOHNGEBÄUDE | 54 | 50 | 7 | 91 | 87 | 7 | 2 | - | - | - | - |
| ALLE GEBÄUDEARTEN ZUSAMMEN | 47718 | 42493 | 10561 | 121086 | 118838 | 9922 | 36428 | 9833 | 15547 | 270 | 17168 |
| DARUNTER: | | | | | | | | | | | |
| SANIERUNGSMASSNAHMEN | 148 | 192 | 181 | 2603 | 2376 | 4 | 38 | 82 | - | - | - |
| IM SANIERUNGSGEBIET | 115 | 134 | 105 | 1488 | 1415 | 3 | 27 | 65 | - | - | - |
| AUSSERH. D. SANIERUNGSGEBIETES | 33 | 58 | 76 | 1115 | 961 | 1 | 11 | 17 | - | - | - |
| ENTWICKLUNGSMASSNAHMEN | 667 | 696 | 304 | 4026 | 4017 | 18 | 436 | 79 | - | - | - |

B. BAUHERREN

| | | | | | | | | | | | |
|--|-------|-------|-------|--------|--------|------|-------|------|-------|-----|-------|
| ÖFFENTLICHE BAUHERREN | 279 | 349 | 197 | 1676 | 1656 | 90 | 45 | 15 | 3237 | 61 | 3599 |
| UNTERNEHMEN | 7796 | 7092 | 4186 | 57937 | 57255 | 6042 | 3517 | 5236 | 1976 | - | 2451 |
| DAVON: | | | | | | | | | | | |
| GEMEINN. WOHNUNGS- UND LAENDL. SIEDLUNGSUNTERNEHMEN | 5257 | 5447 | 3272 | 45617 | 44948 | 4991 | 2609 | 3445 | 780 | - | 1113 |
| SONSTIGE WOHNUNGSUNTERNEHMEN | 2159 | 1220 | 621 | 7855 | 7848 | 933 | 810 | 1439 | 758 | - | 818 |
| IMMOBILIENFONDS | 13 | 38 | 33 | 500 | 500 | 45 | 1 | 2 | - | - | - |
| SONSTIGE UNTERNEHMEN (OHNE WOHNUNGSUNTERNEHMEN) | 367 | 387 | 260 | 3965 | 3959 | 73 | 97 | 350 | 438 | - | 520 |
| PRIVATE HAUSHALTE | 39328 | 34661 | 5665 | 57910 | 56449 | 3734 | 32856 | 4405 | 872 | - | 499 |
| ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSCHARAKTER | 315 | 391 | 513 | 3563 | 3478 | 56 | 10 | 177 | 9462 | 209 | 10619 |
| ALLE BAUHERREN ZUSAMMEN | 47718 | 42493 | 10561 | 121086 | 118838 | 9922 | 36428 | 9833 | 15547 | 270 | 17168 |

DARUNTER: 1. FÖRDERUNGSWEG

A. GEBÄUDEARTEN

| | | | | | | | | | | | |
|---|-------|-------|------|-------|-------|------|-------|------|-------|-----|-------|
| WOHNGEBÄUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN | 22180 | 23943 | 6330 | 72873 | 71649 | 6655 | 19928 | - | 14561 | 270 | 16348 |
| DAVON: | | | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG 1) | 14424 | 14556 | 1770 | 14812 | 14556 | 1325 | 14473 | - | 88 | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 2 WOHNUNGEN 1) | 4164 | 3918 | 525 | 5260 | 4995 | 255 | 4057 | - | 14 | - | - |
| KLEINSIEDLERSTELLEN | 1298 | 1353 | 153 | 1405 | 1399 | 32 | 1326 | - | 7 | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 3 U. MEHR WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | 2024 | 3794 | 3307 | 47925 | 47268 | 4941 | 72 | - | 251 | - | - |
| WOHNHEIME | 270 | 322 | 575 | 3471 | 3431 | 102 | - | - | 14201 | 270 | 16348 |
| UND ZWAR FÜR | | | | | | | | | | | |
| STUDENTEN | 17 | 13 | 33 | 450 | 450 | - | - | - | 770 | - | 775 |
| SCHWESTERN U. PFLEGEPERSONAL | 74 | 118 | 105 | 389 | 385 | - | - | - | 3016 | 61 | 3256 |
| BEHINDERTE | 10 | 19 | 36 | 28 | 27 | - | - | - | 922 | - | 1334 |
| ALLEINSTEHENDE BERUFSTÄTIGTE | 8 | 24 | 42 | 880 | 880 | 102 | - | - | 464 | - | 574 |
| ÄLTERE MENSCHEN | 132 | 116 | 314 | 1657 | 1627 | - | - | - | 7272 | 209 | 8343 |
| SONSTIGE GRUPPEN | 29 | 32 | 45 | 67 | 62 | - | - | - | 1757 | - | 2066 |
| VON DEN WOHNGEBÄUDEN OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN SIND FAMILIENHEIME | 19373 | 19282 | 2378 | 20750 | 20320 | 1597 | 19618 | - | 17 | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN | 2374 | . | 292 | 3515 | 3371 | 245 | . | 3515 | - | - | - |
| NICHTWOHNGEBÄUDE | 33 | 31 | 5 | 58 | 56 | 2 | 2 | - | - | - | - |
| ALLE GEBÄUDEARTEN ZUSAMMEN | 24587 | 23974 | 6627 | 76446 | 75076 | 6902 | 19930 | 3515 | 14561 | 270 | 16348 |
| DARUNTER: | | | | | | | | | | | |
| SANIERUNGSMASSNAHMEN | 101 | 166 | 171 | 2469 | 2244 | 2 | 27 | 48 | - | - | - |
| IM SANIERUNGSGEBIET | 85 | 118 | 101 | 1434 | 1362 | 1 | 20 | 48 | - | - | - |
| AUSSERH. D. SANIERUNGSGEBIETES | 16 | 48 | 70 | 1035 | 882 | 1 | 7 | - | - | - | - |
| ENTWICKLUNGSMASSNAHMEN | 593 | 653 | 275 | 3655 | 3648 | 16 | 412 | 42 | - | - | - |

1) OHNE KLEINSIEDLERSTELLEN.- 2) OHNE 5683 WOHNUNGEN IM 2. FÖRDERUNGSWEG (OHNE REGIONALPROGRAMM) IN NORDRHEIN-WESTFALEN.

| GEBÄUDEART BAUHERR | FOER- DE- RUNGS- FAELLE | GE- BAUDE (NEUBAU) | GEOFER- DERTE WOHN- FLÄECHE | INS- GESAMT | GEOFERDERTE WOHNUNGEN | | | | SONST.GEOFERD. | | HEIM- PLAET- ZE (BET- TEN) |
|---------------------------|----------------------------------|--------------------------|--------------------------------------|----------------|-----------------------|--------------------|--|-----------------------------------|----------------|--|--|
| | | | | | DARUNTER | | | | WOHNEINHEITEN | | |
| | | | | | IN NEUBAUTEN | | VOM GE- BAUDE- EIGEN- TUMS- WOHNUN- GEN | EIGEN- TUMS- WOHNUN- GEN | ZU- SAMMEN | DARUNTER FERTIG- TEILBAU (NEUBAU) | |
| | | | | | ZU- SAMMEN | FERTIG- TEILBAU | | | | | |
| | | | | | | | | | | | |

NOCH: 1. FOERDERUNGSWEG

B. BAUHERREN

| | | | | | | | | | | | |
|--|-------------|-------------|-------------|---------------|---------------|------------|------------|-----------|--------------|---------|--------------|
| OEFFENTLICHE BAUHERREN UNTERNEHMEN | 188 3373 | 268 4650 | 157 2997 | 1201 42235 | 1189 41651 | 80 5002 | 23 1883 | 1 1667 | 2940 1869 | 61 - | 3302 2330 |
| DAVON: | | | | | | | | | | | |
| GEMEINN. WOHNUNGS- UND LAENDL. SIEDLUNGSUNTERNEHMEN | 2536 | 3769 | 2498 | 35622 | 35050 | 4694 | 1471 | 1162 | 692 | - | 1011 |
| SONSTIGE WOHNUNGSUNTERNEHMEN | 715 | 619 | 349 | 4421 | 4415 | 225 | 356 | 457 | 758 | - | 818 |
| IMMOBILIENFONDS | 9 | 28 | 31 | 455 | 455 | 45 | 1 | 1 | - | - | - |
| SONSTIGE UNTERNEHMEN (OHNE WOHNUNGSUNTERNEHMEN) | 113 | 234 | 119 | 1737 | 1731 | 38 | 55 | 47 | 419 | - | 501 |
| PRIVATE HAUSHALTE | 20778 | 18748 | 3029 | 30304 | 29579 | 1776 | 18017 | 1846 | 686 | - | 499 |
| ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSCHARAKTER | 248 | 308 | 445 | 2706 | 2657 | 44 | 7 | 1 | 9066 | 209 | 10217 |
| ALLE BAUHERREN ZUSAMMEN | 24587 | 23974 | 6628 | 76446 | 75076 | 6902 | 19930 | 3515 | 14561 | 270 | 16348 |

2. FOERDERUNGSWEG (EINSCHL. REGIONALPROGRAMM DES BUNDES) 2)

A. GEBÄUDEARTEN

| | | | | | | | | | | | |
|--|-------|-------|------|-------|-------|------|-------|------|-----|---|-----|
| WOHNGBAUE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN | 18177 | 18483 | 3361 | 37373 | 36742 | 2336 | 16496 | - | 986 | - | 820 |
| DAVON: | | | | | | | | | | | |
| WOHNGBAUE MIT 1 WOHNUNG 1) | 11698 | 11734 | 1367 | 11861 | 11734 | 1426 | 11716 | - | 14 | - | - |
| WOHNGBAUE MIT 2 WOHNUNGEN 1) | 4706 | 4488 | 608 | 6132 | 5882 | 445 | 4534 | - | 4 | - | - |
| KLEINSIEDLERSTELLEN | 189 | 185 | 21 | 214 | 208 | 2 | 169 | - | - | - | - |
| WOHNGBAUE MIT 3 U. MEHR WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | 1547 | 1991 | 1333 | 18908 | 18662 | 463 | 76 | - | 168 | - | - |
| WOHNHEIME | 37 | 85 | 32 | 258 | 256 | - | 1 | - | 800 | - | 820 |
| UND ZWAR FÜR | | | | | | | | | | | |
| STUDENTEN | 2 | 2 | 0 | 2 | 2 | - | 1 | - | 19 | - | 19 |
| SCHWESTERN U. PFLEGEPERSONAL | 22 | 25 | 18 | 117 | 117 | - | - | - | 535 | - | 549 |
| BEHINDERTE | 1 | 7 | 3 | - | - | - | - | - | 126 | - | 126 |
| ALLEINSTEHENDE BERUFSTÄTIGE | 1 | 1 | 1 | 13 | 13 | - | - | - | - | - | - |
| ÄLTERE MENSCHEN | 10 | 49 | 9 | 126 | 124 | - | - | - | 90 | - | 96 |
| SONSTIGE GRUPPEN | 1 | 1 | 1 | - | - | - | - | - | 30 | - | 30 |
| VON DEN WOHNGBAUE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN SIND FAMILIENHEIME | 14072 | 13882 | 1683 | 15214 | 14875 | 1547 | 14200 | - | 5 | - | - |
| WOHNGBAUE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN | 4917 | . | 507 | 6318 | 6073 | 205 | . | 6318 | - | - | - |
| NICHTWOHNGBAUE | 21 | 19 | 2 | 33 | 31 | 5 | - | - | - | - | - |
| ALLE GEBÄUDEARTEN ZUSAMMEN | 23115 | 18502 | 3870 | 43724 | 42846 | 2546 | 16496 | 6318 | 986 | - | 820 |
| DARUNTER: | | | | | | | | | | | |
| SANIERUNGSMASSNAHMEN | 47 | 26 | 10 | 134 | 132 | 2 | 11 | 34 | - | - | - |
| IM SANIERUNGSGEBIET | 30 | 16 | 4 | 54 | 53 | 2 | 7 | 17 | - | - | - |
| AUSSEH. D. SANIERUNGSGEBIETES | 17 | 10 | 6 | 80 | 79 | - | 4 | 17 | - | - | - |
| ENTWICKLUNGSMASSNAHMEN | 74 | 43 | 29 | 371 | 369 | 2 | 24 | 37 | - | - | - |

B. BAUHERREN

| | | | | | | | | | | | |
|--|------------|------------|------------|--------------|--------------|-----------|------------|------------|------------|--------|------------|
| OEFFENTLICHE BAUHERREN UNTERNEHMEN | 91 4411 | 81 2429 | 40 1126 | 475 14804 | 467 14706 | 10 566 | 22 1634 | 14 3569 | 297 107 | - - | 297 121 |
| DAVON: | | | | | | | | | | | |
| GEMEINN. WOHNUNGS- UND LAENDL. SIEDLUNGSUNTERNEHMEN | 2713 | 1670 | 751 | 9667 | 9570 | 297 | 1138 | 2283 | 88 | - | 102 |
| SONSTIGE WOHNUNGSUNTERNEHMEN | 1440 | 596 | 232 | 2864 | 2863 | 234 | 454 | 982 | - | - | - |
| IMMOBILIENFONDS | 4 | 10 | 2 | 45 | 45 | - | - | 1 | - | - | - |
| SONSTIGE UNTERNEHMEN (OHNE WOHNUNGSUNTERNEHMEN) | 254 | 153 | 141 | 2228 | 2228 | 35 | 42 | 303 | 19 | - | 19 |
| PRIVATE HAUSHALTE | 18547 | 15910 | 2636 | 27600 | 26864 | 1958 | 14837 | 2559 | 186 | - | - |
| ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSCHARAKTER | 66 | 82 | 67 | 845 | 809 | 12 | 3 | 176 | 396 | - | 402 |
| ALLE BAUHERREN ZUSAMMEN | 23115 | 18502 | 3869 | 43724 | 42846 | 2546 | 16496 | 6318 | 986 | - | 820 |

REGIONALPROGRAMM DES BUNDES

A. GEBÄUDEARTEN

| | | | | | | | | | | | |
|---|-------|-------|------|-------|-------|------|-------|---|----|---|---|
| WOHNGBAUE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN | 12431 | 12890 | 2549 | 29489 | 29141 | 1554 | 11113 | - | 30 | - | - |
| DAVON: | | | | | | | | | | | |
| WOHNGBAUE MIT 1 WOHNUNG 1) | 8462 | 8570 | 987 | 8611 | 8570 | 952 | 8505 | - | 1 | - | - |
| WOHNGBAUE MIT 2 WOHNUNGEN 1) | 2609 | 2516 | 366 | 3754 | 3641 | 244 | 2461 | - | - | - | - |
| KLEINSIEDLERSTELLEN | 119 | 116 | 12 | 134 | 129 | 1 | 101 | - | - | - | - |
| WOHNGBAUE MIT 3 U. MEHR WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | 1239 | 1685 | 1181 | 16922 | 16733 | 357 | 45 | - | 29 | - | - |
| WOHNHEIME | 2 | 3 | 3 | 68 | 68 | - | 1 | - | - | - | - |
| UND ZWAR FÜR | | | | | | | | | | | |
| STUDENTEN | 1 | 1 | 0 | 2 | 2 | - | 1 | - | - | - | - |
| SCHWESTERN U. PFLEGEPERSONAL | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| BEHINDERTE | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| ALLEINSTEHENDE BERUFSTÄTIGE | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |

1) OHNE KLEINSIEDLERSTELLEN.- 2) OHNE 5683 WOHNUNGEN IM 2. FOERDERUNGSWEG (OHNE REGIONALPROGRAMM) IN NORDRHEIN-WESTFALEN.

1. Förderungsvolumen 1973

| GEBÄUDEART BAUHERR | FÖR- DE- RUNGS- PÄLLE | GE- BÄUDE (NEUBAU) | GEOFÖR- DERTE WOHN- FLÄCHE | GEOFÖRDERTE WOHNUNGEN | | | | | SONST. GEFÖRD. | | HEIM- PLAET- ZE (BET- TEN) |
|---------------------------|--------------------------------|--------------------------|-------------------------------------|-----------------------|---------------|--------------------|---|-----------------------------------|----------------|--|--|
| | | | | INS- GESAMT | DARUNTER | | | | WOHNHEINHEITEN | | |
| | | | | | IN NEUBAUTEN | | VOM GE- BÄUDE- EIGEN- TUMER GENUTZT | EIGEN- TUMS- WOHNUN- GEN | ZU- SAMMEN | DARUNTER FERTIG- TEILBAU (NEUBAU) | |
| | | | | | ZU- SAMMEN | FERTIG- TEILBAU | | | | | |
| | | | | | | | | | | | |

BUNDES GEBIET

FÖRDERUNG INSGESAMT 2)

A. GEBÄUDEARTEN

| | | | | | | | | | | | |
|-------------------------------------|-------|-------|------|--------|--------|------|-------|---|-------|-----|-------|
| WOHNGEBÄUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN | 40373 | 42443 | 9755 | 111162 | 109307 | 9465 | 36426 | - | 15547 | 270 | 17168 |
| DAVON: | | | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG 1) | 26122 | 26290 | 3137 | 26673 | 26290 | 2751 | 26189 | - | 102 | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 2 WOHNUNGEN 1) | 8872 | 8408 | 1133 | 11396 | 10881 | 700 | 8593 | - | 18 | - | - |
| KLEINSIEDLERSTELLEN | 1487 | 1538 | 174 | 1619 | 1607 | 34 | 1495 | - | 7 | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 3 U. MEHR | | | | | | | | | | | |
| WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | 3585 | 5800 | 4704 | 67745 | 66842 | 5878 | 148 | - | 419 | - | - |
| WOHNHEIME | 307 | 407 | 607 | 3729 | 3687 | 102 | 1 | - | 15001 | 270 | 17168 |
| UND ZWAR FÜR | | | | | | | | | | | |
| STUDENTEN | 19 | 15 | 33 | 452 | 452 | - | 1 | - | 789 | - | 794 |
| SCHWESTERN U. PFLEGEPERSONAL | 96 | 143 | 123 | 506 | 502 | - | - | - | 3551 | 61 | 3805 |
| BEHINDERTE | 11 | 26 | 39 | 28 | 27 | - | - | - | 1048 | - | 1460 |
| ALLEINSTEHENDE BERUFSTÄTTIGE | 9 | 25 | 43 | 893 | 893 | 102 | - | - | 464 | - | 574 |
| ÄLTERE MENSCHEN | 142 | 165 | 323 | 1783 | 1751 | - | - | - | 7362 | 209 | 8439 |
| SONSTIGE GRUPPEN | 30 | 33 | 46 | 67 | 62 | - | - | - | 1787 | - | 2096 |

VON DEN WOHNGEBÄUDEN OHNE
EIGENTUMSWOHNUNGEN SIND
FAMILIENHEIME

33447 33164 4061 35968 35199 3144 33820 - 22 - -

WOHNGEBÄUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN

7291 . 799 9833 9444 450 . 9833 - - -

NICHTWOHNGEBÄUDE

54 50 7 91 87 7 2 - - -

ALLE GEBÄUDEARTEN ZUSAMMEN

47718 42493 10561 121086 118838 9922 36428 9833 15547 270 17168

DARUNTER:

SANIERUNGSMASSNAHMEN

148 192 181 2603 2376 4 38 82 - - -

IM SANIERUNGSGEBIET

115 134 105 1488 1415 3 27 65 - - -

AUSSERH. D. SANIERUNGSGEBIETES

33 58 76 1115 961 1 11 17 - - -

ENTWICKLUNGSMASSNAHMEN

667 696 304 4026 4017 18 436 79 - - -

B. BAUHERREN

| | | | | | | | | | | | |
|--------------------------------------|-------|-------|-------|--------|--------|------|-------|------|-------|-----|-------|
| OEFFENTLICHE BAUHERREN | 279 | 349 | 197 | 1676 | 1656 | 90 | 45 | 15 | 3237 | 61 | 3599 |
| UNTERNEHMEN | 7796 | 7092 | 4186 | 57937 | 57255 | 6042 | 3517 | 5236 | 1976 | - | 2451 |
| DAVON: | | | | | | | | | | | |
| GEMEINN. WOHNUNGS- UND LAENDL. | | | | | | | | | | | |
| SIEDLUNGSUNTERNEHMEN | 5257 | 5447 | 3272 | 45617 | 44948 | 4991 | 2609 | 3445 | 780 | - | 1113 |
| SONSTIGE WOHNUNGSUNTERNEHMEN | 2159 | 1220 | 621 | 7855 | 7848 | 933 | 810 | 1439 | 758 | - | 818 |
| IMMOBILIENFONDS | 13 | 38 | 33 | 500 | 500 | 45 | 1 | 2 | - | - | - |
| SONSTIGE UNTERNEHMEN | | | | | | | | | | | |
| (OHNE WOHNUNGSUNTERNEHMEN) | 367 | 387 | 260 | 3965 | 3959 | 73 | 97 | 350 | 438 | - | 520 |
| PRIVATE HAUSHALTE | 39328 | 34661 | 5665 | 57910 | 56449 | 3734 | 32856 | 4405 | 872 | - | 499 |
| ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSCHARAKTER | 315 | 391 | 513 | 3563 | 3478 | 56 | 10 | 177 | 9462 | 209 | 10619 |
| ALLE BAUHERREN ZUSAMMEN | 47718 | 42493 | 10561 | 121086 | 118838 | 9922 | 36428 | 9833 | 15547 | 270 | 17168 |

DARUNTER: 1. FÖRDERUNGSWEG

A. GEBÄUDEARTEN

| | | | | | | | | | | | |
|-------------------------------------|-------|-------|------|-------|-------|------|-------|---|-------|-----|-------|
| WOHNGEBÄUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN | 22180 | 23943 | 6330 | 72873 | 71649 | 6655 | 19928 | - | 14561 | 270 | 16348 |
| DAVON: | | | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG 1) | 14424 | 14556 | 1770 | 14812 | 14556 | 1325 | 14473 | - | 88 | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 2 WOHNUNGEN 1) | 4164 | 3918 | 525 | 5260 | 4995 | 255 | 4057 | - | 14 | - | - |
| KLEINSIEDLERSTELLEN | 1298 | 1353 | 153 | 1405 | 1399 | 32 | 1326 | - | 7 | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 3 U. MEHR | | | | | | | | | | | |
| WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | 2024 | 3794 | 3307 | 47925 | 47268 | 4941 | 72 | - | 251 | - | - |
| WOHNHEIME | 270 | 322 | 575 | 3471 | 3431 | 102 | - | - | 14201 | 270 | 16348 |
| UND ZWAR FÜR | | | | | | | | | | | |
| STUDENTEN | 17 | 13 | 33 | 450 | 450 | - | - | - | 770 | - | 775 |
| SCHWESTERN U. PFLEGEPERSONAL | 74 | 118 | 105 | 389 | 385 | - | - | - | 3016 | 61 | 3256 |
| BEHINDERTE | 10 | 19 | 36 | 28 | 27 | - | - | - | 922 | - | 1334 |
| ALLEINSTEHENDE BERUFSTÄTTIGE | 8 | 24 | 42 | 880 | 880 | 102 | - | - | 464 | - | 574 |
| ÄLTERE MENSCHEN | 132 | 116 | 314 | 1657 | 1627 | - | - | - | 7272 | 209 | 8343 |
| SONSTIGE GRUPPEN | 29 | 32 | 45 | 67 | 62 | - | - | - | 1757 | - | 2066 |

VON DEN WOHNGEBÄUDEN OHNE
EIGENTUMSWOHNUNGEN SIND
FAMILIENHEIME

19373 19282 2378 20750 20320 1597 19618 - 17 - -

WOHNGEBÄUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN

2374 . 292 3515 3371 245 . 3515 - - -

NICHTWOHNGEBÄUDE

33 31 5 58 56 2 2 - - -

ALLE GEBÄUDEARTEN ZUSAMMEN

24587 23974 6627 76446 75076 6902 19930 3515 14561 270 16348

DARUNTER:

SANIERUNGSMASSNAHMEN

101 166 171 2469 2244 2 27 48 - - -

IM SANIERUNGSGEBIET

85 118 101 1434 1362 1 20 48 - - -

AUSSERH. D. SANIERUNGSGEBIETES

16 48 70 1035 882 1 7 - - -

ENTWICKLUNGSMASSNAHMEN

593 653 275 3655 3648 16 412 42 - - -

1) OHNE KLEINSIEDLERSTELLEN.- 2) OHNE 5683 WOHNUNGEN IM 2. FÖRDERUNGSWEG (OHNE REGIONALPROGRAMM) IN NORDRHEIN-WESTFALEN.

1. Förderungsvolumen 1973

| GEBÄUDEART BAUHERR | FÖR- DE- RUNGS- FÄLLE | GE- BÄUDE (NEUBAU) | GEOFÖR- DERTE WOHN- FLÄCHE | INS- GESAMT | GEOFÖRDERTE WOHNUNGEN | | | | SONST. GEOFÖRD. | | HEIM- PLÄT- ZE (BET- TEN) | |
|---|--------------------------------|--------------------------|-------------------------------------|----------------|-----------------------|---------------|--------------------|---|-----------------|---|---------------------------------------|-----------------------------------|
| | | | | | | DARUNTER | | | WOHNHEINHEITEN | | | |
| | | | | | | IN NEUBAUTEN | | VOM GE- BÄUDE- EIGEN- TUMER GENUTZT | | | | EIGEN- TUMS- WOHNUN- GEN |
| | | | | | | ZU- SAMMEN | FERTIG- TEILBAU | | | | | |
| | | | | | | | | | | | | |
| ANZAHL | | 1 000 QM | | ANZAHL | | | | | | | | |
| REGIONALPROGRAMM DES BUNDES | | | | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN | 1120 | 1211 | 141 | 1422 | 1417 | 105 | 1191 | - | 3 | - | - | |
| DAVON: | | | | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG 1) | 1044 | 1135 | 122 | 1138 | 1135 | 103 | 1122 | - | - | - | - | |
| WOHNGEBÄUDE MIT 2 WOHNUNGEN 1) | 65 | 63 | 7 | 67 | 65 | 2 | 65 | - | - | - | - | |
| KLEINSIEDLERSTELLEN | 4 | 4 | 0 | 4 | 4 | - | 4 | - | - | - | - | |
| WOHNGEBÄUDE MIT 3 U. MEHR | | | | | | | | | | | | |
| WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | 7 | 9 | 12 | 213 | 213 | - | - | - | 3 | - | - | |
| WOHNHEIME | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | |
| WOHNGEBÄUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN | 140 | . | 29 | 375 | 375 | 43 | . | 375 | - | - | - | |
| NICHTWOHNGEBÄUDE | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | |
| ALLE GEBÄUDEARTEN ZUSAMMEN | 1260 | 1211 | 170 | 1797 | 1792 | 148 | 1191 | 375 | 3 | - | - | |
| H A M B U R G | | | | | | | | | | | | |
| FÖRDERUNG INSGESAMT | | | | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN | 335 | 615 | 470 | 6540 | 6539 | 3091 | 247 | - | 666 | - | 802 | |
| DAVON: | | | | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG 1) | 246 | 242 | 24 | 243 | 242 | 13 | 242 | - | 3 | - | - | |
| WOHNGEBÄUDE MIT 2 WOHNUNGEN 1) | 3 | 3 | 0 | 5 | 5 | - | 5 | - | - | - | - | |
| KLEINSIEDLERSTELLEN | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | |
| WOHNGEBÄUDE MIT 3 U. MEHR | | | | | | | | | | | | |
| WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | 80 | 359 | 424 | 6131 | 6131 | 2976 | - | - | - | - | - | |
| WOHNHEIME | 6 | 11 | 22 | 161 | 161 | 102 | - | - | 663 | - | 802 | |
| WOHNGEBÄUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN | 333 | . | 27 | 333 | 330 | - | . | 333 | - | - | - | |
| NICHTWOHNGEBÄUDE | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | |
| ALLE GEBÄUDEARTEN ZUSAMMEN | 668 | 615 | 497 | 6873 | 6869 | 3091 | 247 | 333 | 666 | - | 802 | |
| DARUNTER: 1. FÖRDERUNGSWEG | | | | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN | 211 | 473 | 437 | 6143 | 6142 | 3088 | 130 | - | 666 | - | 802 | |
| DAVON: | | | | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG 1) | 130 | 126 | 12 | 127 | 126 | 10 | 126 | - | 3 | - | - | |
| WOHNGEBÄUDE MIT 2 WOHNUNGEN 1) | 2 | 2 | 0 | 4 | 4 | - | 4 | - | - | - | - | |
| KLEINSIEDLERSTELLEN | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | |
| WOHNGEBÄUDE MIT 3 U. MEHR | | | | | | | | | | | | |
| WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | 73 | 334 | 403 | 5851 | 5851 | 2976 | - | - | - | - | - | |
| WOHNHEIME | 6 | 11 | 22 | 161 | 161 | 102 | - | - | 663 | - | 802 | |
| WOHNGEBÄUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN | 92 | . | 7 | 92 | 89 | - | . | 92 | - | - | - | |
| NICHTWOHNGEBÄUDE | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | |
| ALLE GEBÄUDEARTEN ZUSAMMEN | 303 | 473 | 444 | 6235 | 6231 | 3088 | 130 | 92 | 666 | - | 802 | |
| 2. FÖRDERUNGSWEG (EINSCHL. REGIONALPROGRAMM DES BUNDES) | | | | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN | 124 | 142 | 33 | 397 | 397 | 3 | 117 | - | - | - | - | |
| DAVON: | | | | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG 1) | 116 | 116 | 12 | 116 | 116 | 3 | 116 | - | - | - | - | |
| WOHNGEBÄUDE MIT 2 WOHNUNGEN 1) | 1 | 1 | 0 | 1 | 1 | - | 1 | - | - | - | - | |
| KLEINSIEDLERSTELLEN | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | |
| WOHNGEBÄUDE MIT 3 U. MEHR | | | | | | | | | | | | |
| WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | 7 | 25 | 21 | 280 | 280 | - | - | - | - | - | - | |
| WOHNHEIME | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | |
| WOHNGEBÄUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN | 241 | . | 20 | 241 | 241 | - | . | 241 | - | - | - | |
| NICHTWOHNGEBÄUDE | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | |
| ALLE GEBÄUDEARTEN ZUSAMMEN | 365 | 142 | 53 | 638 | 638 | 3 | 117 | 241 | - | - | - | |
| REGIONALPROGRAMM DES BUNDES | | | | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN | 96 | 114 | 30 | 369 | 369 | 3 | 89 | - | - | - | - | |
| DAVON: | | | | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG 1) | 88 | 88 | 9 | 88 | 88 | 3 | 88 | - | - | - | - | |
| WOHNGEBÄUDE MIT 2 WOHNUNGEN 1) | 1 | 1 | 0 | 1 | 1 | - | 1 | - | - | - | - | |
| KLEINSIEDLERSTELLEN | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | |
| WOHNGEBÄUDE MIT 3 U. MEHR | | | | | | | | | | | | |
| WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | 7 | 25 | 21 | 280 | 280 | - | - | - | - | - | - | |
| WOHNHEIME | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | |
| WOHNGEBÄUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN | 228 | . | 18 | 228 | 228 | - | . | 228 | - | - | - | |
| NICHTWOHNGEBÄUDE | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | |
| ALLE GEBÄUDEARTEN ZUSAMMEN | 324 | 114 | 48 | 597 | 597 | 3 | 89 | 228 | - | - | - | |

1) OHNE KLEINSIEDLERSTELLEN

1 Förderungsvolumen 1973

| GERÄUDEART BAUHERR | FOER- DE- RUNGS- FAELLE | GE- BAEUE (NEUBAU) | GEFOER- DERTE WOHN- FLAECH | GEFOERDERTE WOHNUNGEN | | | | | | SONST.GEFOERD. | | HEIM- PLAET- ZE (BET- TEN) |
|---------------------------|----------------------------------|--------------------------|-------------------------------------|-----------------------|---------------|--------------------|--|-----------------------------------|---------------|--|--------|--|
| | | | | INS- GESAMT | DARUNTER | | | | WOHNEINHEITEN | | | |
| | | | | | IN NEUBAUTEN | | VOM GE- BAEUE- EIGEN- TUEMER GENUTZT | EIGEN- TUMS- WOHNUN- GEN | ZU- SAMMEN | DARUNTER FERTIG- TEILBAU (NEUBAU) | | |
| | | | | | ZU- SAMMEN | FERTIG- TEILBAU | | | | | | |
| | | | | | | | | | | | ANZAHL | |
| 1 000 QM | | | | | | | | | | | | |

N I E D E R S A C H S E N

FOERDERUNG INSGESAMT

| | | | | | | | | | | | |
|---|------|------|------|-------|-------|-----|------|-----|-----|---|-----|
| WOHNGEBÄUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN | 3654 | 4234 | 1002 | 12417 | 12297 | 265 | 3246 | - | 251 | - | 243 |
| DAVON: | | | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG 1) | 2596 | 2664 | 313 | 2682 | 2664 | 245 | 2488 | - | 46 | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 2 WOHNUNGEN 1) | 317 | 276 | 38 | 381 | 345 | 20 | 299 | - | 5 | - | - |
| KLEINSIEDLERSTELLEN | 439 | 438 | 47 | 441 | 441 | - | 439 | - | 1 | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 3 U. MEHR WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | 292 | 847 | 599 | 8864 | 8798 | - | 20 | - | - | - | - |
| WOHNHEIME | 10 | 9 | 5 | 49 | 49 | - | - | - | 199 | - | 243 |
| WOHNGEBÄUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN NICHTWOHNGEBÄUDE | 308 | - | 25 | 308 | 308 | - | - | 308 | - | - | - |
| ALLE GEBÄUDEARTEN ZUSAMMEN | 3962 | 4234 | 1027 | 12725 | 12605 | 265 | 3246 | 308 | 251 | - | 243 |

DARUNTER: 1. FOERDERUNGSWEG

| | | | | | | | | | | | |
|---|------|------|-----|------|------|-----|------|-----|-----|---|-----|
| WOHNGEBÄUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN | 1915 | 2321 | 585 | 7444 | 7366 | 116 | 1628 | - | 240 | - | 243 |
| DAVON: | | | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG 1) | 1251 | 1322 | 158 | 1331 | 1322 | 108 | 1159 | - | 36 | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 2 WOHNUNGEN 1) | 158 | 151 | 21 | 219 | 216 | 8 | 144 | - | 4 | - | - |
| KLEINSIEDLERSTELLEN | 305 | 304 | 33 | 307 | 307 | - | 305 | - | 1 | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 3 U. MEHR WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | 191 | 535 | 368 | 5538 | 5472 | - | 20 | - | - | - | - |
| WOHNHEIME | 10 | 9 | 5 | 49 | 49 | - | - | - | 199 | - | 243 |
| WOHNGEBÄUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN NICHTWOHNGEBÄUDE | 129 | - | 10 | 129 | 129 | - | - | 129 | - | - | - |
| ALLE GEBÄUDEARTEN ZUSAMMEN | 2044 | 2321 | 595 | 7573 | 7495 | 116 | 1628 | 129 | 240 | - | 243 |

2. FOERDERUNGSWEG (EINSCHL. REGIONALPROGRAMM DES BUNDES)

| | | | | | | | | | | | |
|---|------|------|-----|------|------|-----|------|-----|----|---|---|
| WOHNGEBÄUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN | 1739 | 1913 | 417 | 4973 | 4931 | 149 | 1618 | - | 11 | - | - |
| DAVON: | | | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG 1) | 1345 | 1342 | 155 | 1351 | 1342 | 137 | 1329 | - | 10 | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 2 WOHNUNGEN 1) | 159 | 125 | 17 | 162 | 129 | 12 | 155 | - | 1 | - | - |
| KLEINSIEDLERSTELLEN | 134 | 134 | 14 | 134 | 134 | - | 134 | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 3 U. MEHR WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | 101 | 312 | 231 | 3326 | 3326 | - | - | - | - | - | - |
| WOHNHEIME | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN NICHTWOHNGEBÄUDE | 179 | - | 15 | 179 | 179 | - | - | 179 | - | - | - |
| ALLE GEBÄUDEARTEN ZUSAMMEN | 1918 | 1913 | 432 | 5152 | 5110 | 149 | 1618 | 179 | 11 | - | - |

REGIONALPROGRAMM DES BUNDES

| | | | | | | | | | | | |
|---|------|------|-----|------|------|-----|------|-----|---|---|---|
| WOHNGEBÄUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN | 1462 | 1649 | 375 | 4531 | 4502 | 137 | 1361 | - | 1 | - | - |
| DAVON: | | | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG 1) | 1163 | 1177 | 135 | 1178 | 1177 | 125 | 1159 | - | 1 | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 2 WOHNUNGEN 1) | 134 | 106 | 15 | 137 | 109 | 12 | 132 | - | - | - | - |
| KLEINSIEDLERSTELLEN | 70 | 70 | 7 | 70 | 70 | - | 70 | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 3 U. MEHR WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | 95 | 296 | 218 | 3146 | 3146 | - | - | - | - | - | - |
| WOHNHEIME | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN NICHTWOHNGEBÄUDE | 159 | - | 13 | 159 | 159 | - | - | 159 | - | - | - |
| ALLE GEBÄUDEARTEN ZUSAMMEN | 1621 | 1649 | 388 | 4690 | 4661 | 137 | 1361 | 159 | 1 | - | - |

B R E M E N

FOERDERUNG INSGESAMT

| | | | | | | | | | | | |
|---|-----|-----|----|------|-----|-----|-----|-----|----|---|----|
| WOHNGEBÄUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN | 294 | 340 | 76 | 992 | 989 | 228 | 260 | - | 22 | - | 26 |
| DAVON: | | | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG 1) | 257 | 254 | 27 | 257 | 254 | 11 | 255 | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 2 WOHNUNGEN 1) | 5 | 5 | 1 | 8 | 8 | - | 5 | - | - | - | - |
| KLEINSIEDLERSTELLEN | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 3 U. MEHR WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | 31 | 81 | 48 | 727 | 727 | 217 | - | - | - | - | - |
| WOHNHEIME | 1 | - | 0 | - | - | - | - | - | 22 | - | 26 |
| WOHNGEBÄUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN NICHTWOHNGEBÄUDE | 240 | - | 18 | 240 | - | - | - | 240 | - | - | - |
| ALLE GEBÄUDEARTEN ZUSAMMEN | 534 | 340 | 94 | 1232 | 989 | 228 | 260 | 240 | 22 | - | 26 |

1) OHNE KLEINSIEDLERSTELLEN

1. Förderungsvolumen 1973

| GEBÄUDEART BAUHERR | FÖR- DE- RUNGS- FÄLLE | GE- BÄUDE (NEUBAU) | GEOFÖR- DERTE WOHN- FLÄCHE | GEOFÖRDERTE WOHNUNGEN | | | | | SONST. GEOFÖRD. WOHNHEINHEITEN | | HEIM- PLÄT- ZE (BET- TEN) |
|---------------------------|--------------------------------|--------------------------|-------------------------------------|-----------------------|---------------|--------------------|---|-----------------------------------|-----------------------------------|--|---------------------------------------|
| | | | | INS- GESAMT | DARUNTER | | | EIGEN- TUMS- WOHNUN- GEN | ZU- SAMMEN | DARUNTER FERTIG- TEILBAU (NEUBAU) | |
| | | | | | IN NEUBAUTEN | | VOM GE- BÄUDE- EIGEN- TUMER GENUTZT | | | | |
| | | | | | ZU- SAMMEN | FERTIG- TEILBAU | | | | | |
| | | | | | | | | | | | |
| ANZAHL | | | | 1 000 QM | ANZAHL | | | | | | |

DARUNTER: 1. FÖRDERUNGSWEG

| | | | | | | | | | | | |
|-------------------------------------|-----|-----|----|-----|-----|----|-----|----|----|---|----|
| WOHNGEBÄUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN | 178 | 199 | 49 | 649 | 647 | 99 | 154 | - | 22 | - | 26 |
| DAVON: | | | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG 1) | 152 | 150 | 16 | 152 | 150 | 9 | 150 | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 2 WOHNUNGEN 1) | 4 | 4 | 1 | 7 | 7 | - | 4 | - | - | - | - |
| KLEINSIEDLERSTELLEN | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 3 U. MEHR | | | | | | | | | | | |
| WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | 21 | 45 | 32 | 490 | 490 | 90 | - | - | - | - | - |
| WOHNHEIME | 1 | - | 0 | - | - | - | - | - | 22 | - | 26 |
| WOHNGEBÄUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN | 87 | . | 6 | 87 | - | - | . | 87 | - | - | - |
| NICHTWOHNGEBÄUDE | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| ALLE GEBÄUDEARTEN ZUSAMMEN | 265 | 199 | 55 | 736 | 647 | 99 | 154 | 87 | 22 | - | 26 |

2. FÖRDERUNGSWEG (EINSCHL. REGIONALPROGRAMM DES BUNDES)

| | | | | | | | | | | | |
|-------------------------------------|-----|-----|----|-----|-----|-----|-----|-----|---|---|---|
| WOHNGEBÄUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN | 116 | 141 | 27 | 343 | 342 | 129 | 106 | - | - | - | - |
| DAVON: | | | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG 1) | 105 | 104 | 11 | 105 | 104 | 2 | 105 | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 2 WOHNUNGEN 1) | 1 | 1 | 0 | 1 | 1 | - | 1 | - | - | - | - |
| KLEINSIEDLERSTELLEN | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 3 U. MEHR | | | | | | | | | | | |
| WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | 10 | 36 | 16 | 237 | 237 | 127 | - | - | - | - | - |
| WOHNHEIME | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN | 153 | . | 12 | 153 | - | - | . | 153 | - | - | - |
| NICHTWOHNGEBÄUDE | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| ALLE GEBÄUDEARTEN ZUSAMMEN | 269 | 141 | 39 | 496 | 342 | 129 | 106 | 153 | - | - | - |

REGIONALPROGRAMM DES BUNDES

| | | | | | | | | | | | |
|-------------------------------------|-----|----|----|-----|-----|-----|----|----|---|---|---|
| WOHNGEBÄUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN | 71 | 85 | 16 | 201 | 200 | 115 | 67 | - | - | - | - |
| DAVON: | | | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG 1) | 66 | 65 | 7 | 66 | 65 | 2 | 66 | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 2 WOHNUNGEN 1) | 1 | 1 | 0 | 1 | 1 | - | 1 | - | - | - | - |
| KLEINSIEDLERSTELLEN | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 3 U. MEHR | | | | | | | | | | | |
| WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | 4 | 19 | 9 | 134 | 134 | 113 | - | - | - | - | - |
| WOHNHEIME | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN | 67 | . | 5 | 67 | - | - | . | 67 | - | - | - |
| NICHTWOHNGEBÄUDE | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| ALLE GEBÄUDEARTEN ZUSAMMEN | 138 | 85 | 21 | 268 | 200 | 115 | 67 | 67 | - | - | - |

N O R D R H E I N - W E S T F A L E N

FÖRDERUNG INSGESAMT 2)

| | | | | | | | | | | | |
|-------------------------------------|------|------|------|-------|-------|-----|------|------|------|---|------|
| WOHNGEBÄUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN | 7551 | 8126 | 2155 | 24421 | 24265 | 175 | 5919 | - | 5465 | - | 6237 |
| DAVON: | | | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG 1) | 4342 | 4389 | 528 | 4400 | 4389 | 103 | 4336 | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 2 WOHNUNGEN 1) | 1284 | 1270 | 186 | 1989 | 1967 | 42 | 1097 | - | - | - | - |
| KLEINSIEDLERSTELLEN | 455 | 471 | 62 | 522 | 520 | 30 | 454 | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 3 U. MEHR | | | | | | | | | | | |
| WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | 1382 | 1866 | 1206 | 17464 | 17344 | - | 31 | - | - | - | - |
| WOHNHEIME | 88 | 130 | 173 | 46 | 45 | - | 1 | - | 5465 | - | 6237 |
| WOHNGEBÄUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN | 1290 | . | 139 | 1608 | 1608 | - | . | 1608 | - | - | - |
| NICHTWOHNGEBÄUDE | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| ALLE GEBÄUDEARTEN ZUSAMMEN | 8841 | 8126 | 2294 | 26029 | 25873 | 175 | 5919 | 1608 | 5465 | - | 6237 |

DARUNTER: 1. FÖRDERUNGSWEG

| | | | | | | | | | | | |
|-------------------------------------|------|------|------|-------|-------|-----|------|------|------|---|------|
| WOHNGEBÄUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN | 5596 | 6017 | 1505 | 16173 | 16112 | 148 | 4681 | - | 5465 | - | 6237 |
| DAVON: | | | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG 1) | 3417 | 3438 | 419 | 3448 | 3438 | 83 | 3419 | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 2 WOHNUNGEN 1) | 865 | 856 | 118 | 1226 | 1213 | 36 | 801 | - | - | - | - |
| KLEINSIEDLERSTELLEN | 418 | 435 | 57 | 473 | 472 | 29 | 433 | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 3 U. MEHR | | | | | | | | | | | |
| WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | 809 | 1159 | 738 | 10982 | 10946 | - | 28 | - | - | - | - |
| WOHNHEIME | 87 | 129 | 173 | 44 | 43 | - | - | - | 5465 | - | 6237 |
| WOHNGEBÄUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN | 975 | . | 98 | 1116 | 1116 | - | . | 1116 | - | - | - |
| NICHTWOHNGEBÄUDE | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| ALLE GEBÄUDEARTEN ZUSAMMEN | 6571 | 6017 | 1603 | 17289 | 17228 | 148 | 4681 | 1116 | 5465 | - | 6237 |

1) OHNE KLEINSIEDLERSTELLEN.- 2) OHNE 5683 WOHNUNGEN IM 2. FÖRDERUNGSWEG (OHNE REGIONALPROGRAMM).

1. Förderungsvolumen 1973

| GEBÄUDEART | FÖR- DE- RUNGS- FAELLE | GE- BÄUDE (NEUBAU) | FÖR- DERTE WOHN- FLÄCHE | INS- GESAMT | GEOFERDERTE WOHNUNGEN | | | | SONST.GEOFERD. WOHN-EINHEITEN | | HEIM- FLÄCH- ZE (BET- TEN) |
|------------|---------------------------------|--------------------------|----------------------------------|----------------|-----------------------|--------------------|--|--------------------------|----------------------------------|--|--|
| | | | | | DARUNTER | | | | ZU- SAMMEN | DARUNTER FERTIG- TEILBAU (NEUBAU) | |
| | | | | | IN NEUBAUTEN | | VOM GE- BÄUDE- EIGEN- TUMS- WOHNUN- GEN | EIGEN- WOHNUN- GEN | | | |
| | | | | | ZU- SAMMEN | FERTIG- TEILBAU | | | | | |
| | | | | | | | | | | | |
| BAUHERR | ANZAHL | | | 1 000 QM | ANZAHL | | | | | | |

2. FÖRDERUNGSWEG (EINSCHL. REGIONALPROGRAMM DES BUNDES) 2)

| | | | | | | | | | | | |
|-------------------------------------|------|------|-----|------|------|----|------|-----|---|---|---|
| WOHNGEBAUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN | 1955 | 2109 | 650 | 8248 | 8153 | 27 | 1238 | - | - | - | - |
| DAVON: | | | | | | | | | | | |
| WOHNGEBAUDE MIT 1 WOHNUNG 1) | 925 | 951 | 109 | 952 | 951 | 20 | 917 | - | - | - | - |
| WOHNGEBAUDE MIT 2 WOHNUNGEN 1) | 419 | 414 | 68 | 763 | 754 | 6 | 296 | - | - | - | - |
| KLEINSIEDLERSTELLEN | 37 | 36 | 5 | 49 | 48 | 1 | 21 | - | - | - | - |
| WOHNGEBAUDE MIT 3 U. MEHR | | | | | | | | | | | |
| WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | 573 | 707 | 468 | 6482 | 6398 | - | 3 | - | - | - | - |
| WOHNHEIME | 1 | 1 | 0 | 2 | 2 | - | 1 | - | - | - | - |
| WOHNGEBAUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN | 315 | . | 41 | 492 | 492 | - | . | 492 | - | - | - |
| NICHTWOHNGEBAUDE | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| ALLE GEBÄUDEARTEN ZUSAMMEN | 2270 | 2109 | 691 | 8740 | 8645 | 27 | 1238 | 492 | - | - | - |

REGIONALPROGRAMM DES BUNDES

| | | | | | | | | | | | |
|-------------------------------------|------|------|-----|------|------|----|------|-----|---|---|---|
| WOHNGEBAUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN | 1953 | 2107 | 650 | 8246 | 8151 | 27 | 1236 | - | - | - | - |
| DAVON: | | | | | | | | | | | |
| WOHNGEBAUDE MIT 1 WOHNUNG 1) | 923 | 949 | 109 | 950 | 949 | 20 | 915 | - | - | - | - |
| WOHNGEBAUDE MIT 2 WOHNUNGEN 1) | 419 | 414 | 68 | 763 | 754 | 6 | 296 | - | - | - | - |
| KLEINSIEDLERSTELLEN | 37 | 36 | 5 | 49 | 48 | 1 | 21 | - | - | - | - |
| WOHNGEBAUDE MIT 3 U. MEHR | | | | | | | | | | | |
| WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | 573 | 707 | 468 | 6482 | 6398 | - | 3 | - | - | - | - |
| WOHNHEIME | 1 | 1 | 0 | 2 | 2 | - | 1 | - | - | - | - |
| WOHNGEBAUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN | 315 | . | 41 | 492 | 492 | - | . | 492 | - | - | - |
| NICHTWOHNGEBAUDE | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| ALLE GEBÄUDEARTEN ZUSAMMEN | 2268 | 2107 | 691 | 8738 | 8643 | 27 | 1236 | 492 | - | - | - |

H E S S E N

FÖRDERUNG INSGESAMT

| | | | | | | | | | | | |
|-------------------------------------|------|------|-----|------|------|------|------|-----|------|----|------|
| WOHNGEBAUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN | 4022 | 4021 | 825 | 9037 | 8969 | 1598 | 3780 | - | 1120 | 76 | 1397 |
| DAVON: | | | | | | | | | | | |
| WOHNGEBAUDE MIT 1 WOHNUNG 1) | 2751 | 2721 | 335 | 2751 | 2721 | 453 | 2744 | - | - | - | - |
| WOHNGEBAUDE MIT 2 WOHNUNGEN 1) | 1004 | 983 | 163 | 1796 | 1767 | 127 | 986 | - | - | - | - |
| KLEINSIEDLERSTELLEN | 44 | 44 | 5 | 53 | 53 | 1 | 42 | - | - | - | - |
| WOHNGEBAUDE MIT 3 U. MEHR | | | | | | | | | | | |
| WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | 209 | 218 | 290 | 4239 | 4230 | 1017 | 8 | - | - | - | - |
| WOHNHEIME | 14 | 55 | 32 | 198 | 198 | - | - | - | 1120 | 76 | 1397 |
| WOHNGEBAUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN | 200 | . | 20 | 220 | 220 | 21 | . | 220 | - | - | - |
| NICHTWOHNGEBAUDE | 1 | 1 | 0 | 3 | 3 | - | - | - | - | - | - |
| ALLE GEBÄUDEARTEN ZUSAMMEN | 4223 | 4022 | 845 | 9260 | 9192 | 1619 | 3780 | 220 | 1120 | 76 | 1397 |

DARUNTER: 1. FÖRDERUNGSWEG

| | | | | | | | | | | | |
|-------------------------------------|------|------|-----|------|------|-----|------|----|-----|----|------|
| WOHNGEBAUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN | 2277 | 2258 | 472 | 5182 | 5146 | 609 | 2131 | - | 991 | 76 | 1256 |
| DAVON: | | | | | | | | | | | |
| WOHNGEBAUDE MIT 1 WOHNUNG 1) | 1612 | 1592 | 198 | 1612 | 1592 | 230 | 1606 | - | - | - | - |
| WOHNGEBAUDE MIT 2 WOHNUNGEN 1) | 492 | 482 | 83 | 967 | 951 | 58 | 483 | - | - | - | - |
| KLEINSIEDLERSTELLEN | 41 | 41 | 4 | 41 | 41 | - | 41 | - | - | - | - |
| WOHNGEBAUDE MIT 3 U. MEHR | | | | | | | | | | | |
| WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | 122 | 131 | 160 | 2404 | 2404 | 321 | 1 | - | - | - | - |
| WOHNHEIME | 10 | 12 | 27 | 158 | 158 | - | - | - | 991 | 76 | 1256 |
| WOHNGEBAUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN | 32 | . | 4 | 45 | 45 | 10 | . | 45 | - | - | - |
| NICHTWOHNGEBAUDE | 1 | 1 | 0 | 3 | 3 | - | - | - | - | - | - |
| ALLE GEBÄUDEARTEN ZUSAMMEN | 2310 | 2259 | 476 | 5230 | 5194 | 619 | 2131 | 45 | 991 | 76 | 1256 |

2. FÖRDERUNGSWEG (EINSCHL. REGIONALPROGRAMM DES BUNDES)

| | | | | | | | | | | | |
|-------------------------------------|------|------|-----|------|------|-----|------|-----|-----|---|-----|
| WOHNGEBAUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN | 1731 | 1748 | 289 | 2943 | 2911 | 515 | 1648 | - | 129 | - | 141 |
| DAVON: | | | | | | | | | | | |
| WOHNGEBAUDE MIT 1 WOHNUNG 1) | 1139 | 1129 | 137 | 1139 | 1129 | 223 | 1138 | - | - | - | - |
| WOHNGEBAUDE MIT 2 WOHNUNGEN 1) | 511 | 500 | 80 | 827 | 814 | 69 | 502 | - | - | - | - |
| KLEINSIEDLERSTELLEN | 3 | 3 | 1 | 12 | 12 | 1 | 1 | - | - | - | - |
| WOHNGEBAUDE MIT 3 U. MEHR | | | | | | | | | | | |
| WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | 74 | 73 | 66 | 925 | 916 | 222 | 7 | - | - | - | - |
| WOHNHEIME | 4 | 43 | 5 | 40 | 40 | - | - | - | 129 | - | 141 |
| WOHNGEBAUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN | 168 | . | 16 | 175 | 175 | 11 | . | 175 | - | - | - |
| NICHTWOHNGEBAUDE | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| ALLE GEBÄUDEARTEN ZUSAMMEN | 1899 | 1748 | 305 | 3118 | 3086 | 526 | 1648 | 175 | 129 | - | 141 |

1) OHNE KLEINSIEDLERSTELLEN.- 2) OHNE 5683 WOHNUNGEN IM 2. FÖRDERUNGSWEG (OHNE REGIONALPROGRAMM).

1. Förderungsvolumen 1973

| GEBÄUDEART BAUHERR | FÖR- DE- RUNGS- FÄLLE | GE- BÄUDE (NEUBAU) | GEOFÖR- DERTE WOHN- FLÄCHE | GEOFÖRDERTE WOHNUNGEN | | | | | | SONST. GEOFÖRD. WOHNHEITEN | | HEIM- PLÄT- ZE (BET- TEN) |
|---------------------------|--------------------------------|--------------------------|-------------------------------------|-----------------------|---------------|--------------------|---|-----------------------------------|---------------|--|--|---------------------------------------|
| | | | | INS- GESAMT | DARUNTER | | | | ZU- SAMMEN | DARUNTER FERTIG- TEILBAU (NEUBAU) | | |
| | | | | | IN NEUBAUTEN | | VOM GE- BÄUDE- EIGEN- TUMER GENUTZT | EIGEN- TUMS- WOHNUN- GEN | | | | |
| | | | | | ZU- SAMMEN | FERTIG- TEILBAU | | | | | | |
| | | | | | | | | | | | | |
| ANZAHL | | 1 000 QM | ANZAHL | | | | | | | | | |

REGIONALPROGRAMM DES BUNDES

| | | | | | | | | | | | |
|-------------------------------------|------|------|-----|------|------|-----|------|-----|---|---|---|
| WOHNGEBÄUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN | 1152 | 1149 | 189 | 1942 | 1938 | 423 | 1107 | - | - | - | - |
| DAVON: | | | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG 1) | 759 | 757 | 90 | 759 | 757 | 152 | 758 | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 2 WOHNUNGEN 1) | 351 | 349 | 59 | 626 | 624 | 55 | 347 | - | - | - | - |
| KLEINSIEDLERSTELLEN | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 3 U. MEHR | 42 | 43 | 40 | 557 | 557 | 216 | 2 | - | - | - | - |
| WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| WOHNHEIME | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN | 129 | - | 12 | 136 | 136 | 11 | - | 136 | - | - | - |
| NICHTWOHNGEBÄUDE | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| ALLE GEBÄUDEARTEN ZUSAMMEN | 1281 | 1149 | 201 | 2078 | 2074 | 434 | 1107 | 136 | - | - | - |

R H E I N L A N D - P F A L Z

FÖRDERUNG INSGESAMT

| | | | | | | | | | | | |
|-------------------------------------|------|------|-----|------|------|-----|------|-----|------|---|------|
| WOHNGEBÄUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN | 2660 | 2521 | 424 | 4163 | 4004 | 226 | 2471 | - | 1125 | - | 1125 |
| DAVON: | | | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG 1) | 1910 | 1831 | 224 | 1910 | 1831 | 162 | 1869 | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 2 WOHNUNGEN 1) | 593 | 541 | 77 | 792 | 733 | 64 | 589 | - | - | - | - |
| KLEINSIEDLERSTELLEN | 38 | 37 | 4 | 42 | 40 | - | 13 | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 3 U. MEHR | 100 | 98 | 86 | 1339 | 1320 | - | - | - | 6 | - | - |
| WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | 19 | 14 | 33 | 80 | 80 | - | - | - | 1119 | - | 1125 |
| WOHNHEIME | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN | 119 | - | 10 | 119 | 2 | - | - | 119 | - | - | - |
| NICHTWOHNGEBÄUDE | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| ALLE GEBÄUDEARTEN ZUSAMMEN | 2779 | 2521 | 434 | 4282 | 4006 | 226 | 2471 | 119 | 1125 | - | 1125 |

DARUNTER: 1. FÖRDERUNGSWEG

| | | | | | | | | | | | |
|-------------------------------------|------|------|-----|------|------|-----|------|----|------|---|------|
| WOHNGEBÄUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN | 1791 | 1665 | 294 | 2805 | 2672 | 126 | 1666 | - | 1125 | - | 1125 |
| DAVON: | | | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG 1) | 1286 | 1211 | 149 | 1286 | 1211 | 88 | 1260 | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 2 WOHNUNGEN 1) | 399 | 353 | 48 | 492 | 441 | 38 | 395 | - | - | - | - |
| KLEINSIEDLERSTELLEN | 35 | 35 | 4 | 38 | 38 | - | 11 | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 3 U. MEHR | 52 | 52 | 60 | 909 | 902 | - | - | - | 6 | - | - |
| WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | 19 | 14 | 33 | 80 | 80 | - | - | - | 1119 | - | 1125 |
| WOHNHEIME | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN | 51 | - | 4 | 51 | - | - | - | 51 | - | - | - |
| NICHTWOHNGEBÄUDE | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| ALLE GEBÄUDEARTEN ZUSAMMEN | 1842 | 1665 | 298 | 2856 | 2672 | 126 | 1666 | 51 | 1125 | - | 1125 |

2. FÖRDERUNGSWEG (EINSCHL. REGIONALPROGRAMM DES BUNDES)

| | | | | | | | | | | | |
|-------------------------------------|-----|-----|-----|------|------|-----|-----|----|---|---|---|
| WOHNGEBÄUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN | 868 | 855 | 130 | 1356 | 1330 | 100 | 805 | - | - | - | - |
| DAVON: | | | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG 1) | 624 | 620 | 75 | 624 | 620 | 74 | 609 | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 2 WOHNUNGEN 1) | 194 | 188 | 29 | 300 | 292 | 26 | 194 | - | - | - | - |
| KLEINSIEDLERSTELLEN | 3 | 2 | 0 | 4 | 2 | - | 2 | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 3 U. MEHR | 47 | 45 | 26 | 428 | 416 | - | - | - | - | - | - |
| WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| WOHNHEIME | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN | 68 | - | 6 | 68 | 2 | - | - | 68 | - | - | - |
| NICHTWOHNGEBÄUDE | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| ALLE GEBÄUDEARTEN ZUSAMMEN | 936 | 855 | 136 | 1424 | 1332 | 100 | 805 | 68 | - | - | - |

REGIONALPROGRAMM DES BUNDES

| | | | | | | | | | | | |
|-------------------------------------|-----|-----|-----|------|------|----|-----|----|---|---|---|
| WOHNGEBÄUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN | 861 | 850 | 130 | 1347 | 1324 | 98 | 799 | - | - | - | - |
| DAVON: | | | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG 1) | 619 | 616 | 75 | 619 | 616 | 74 | 604 | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 2 WOHNUNGEN 1) | 193 | 187 | 29 | 298 | 290 | 24 | 193 | - | - | - | - |
| KLEINSIEDLERSTELLEN | 3 | 2 | 0 | 4 | 2 | - | 2 | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 3 U. MEHR | 46 | 45 | 26 | 426 | 416 | - | - | - | - | - | - |
| WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| WOHNHEIME | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN | 68 | - | 6 | 68 | 2 | - | - | 68 | - | - | - |
| NICHTWOHNGEBÄUDE | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| ALLE GEBÄUDEARTEN ZUSAMMEN | 929 | 850 | 136 | 1415 | 1326 | 98 | 799 | 68 | - | - | - |

1) OHNE KLEINSIEDLERSTELLEN

1. Förderungsvolumen 1973

| GEBÄUDEART BAUHERR | FÖR- DE- RUNGS- PÄSLE | GE- BÄUDE (NEUBAU) | GEOFÖR- DERTE WOHN- FLÄCHE | GEOFÖRDERTE WOHNUNGEN | | | | | SONST.GEOFÖRD. | | HEIM- PLÄT- ZE (BET- TEN) |
|---------------------------|--------------------------------|--------------------------|-------------------------------------|-----------------------|---------------|--------------------|---|-----------------------------------|----------------|--|---|
| | | | | INS- GESAMT | DARUNTER | | | EIGEN- TUMS- WOHNUN- GEN | ZU- SAMMEN | DARUNTER FERTIG- TEILBAU (NEUBAU) | |
| | | | | | IN NEUBAUTEN | | VOM GE- BÄUDE- EIGEN- TUMER GENUTZT | | | | |
| | | | | | ZU- SAMMEN | FERTIG- TEILBAU | | | | | |
| | | | | | | | | | | | |
| ANZAHL | | | 1 000 QM | ANZAHL | | | | | | | |

BADEN - WÜRTTEMBERG

FÖRDERUNG INSGESAMT

| | | | | | | | | | | | |
|---|-------|-------|------|-------|-------|------|-------|------|------|---|------|
| WOHNGEBÄUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN | 11566 | 11204 | 2073 | 20881 | 20292 | 1631 | 10557 | - | 3391 | - | 3507 |
| DAVON: | | | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG 1) | 6307 | 6160 | 745 | 6316 | 6160 | 911 | 6257 | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 2 WOHNUNGEN 1) | 4261 | 4005 | 496 | 4737 | 4452 | 379 | 4204 | - | 5 | - | - |
| KLEINSIEDLERSTELLEN | 8 | 6 | 1 | 11 | 8 | - | 7 | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 3 U. MEHR WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | 905 | 934 | 723 | 9360 | 9228 | 341 | 89 | - | 410 | - | - |
| WOHNHEIME | 85 | 99 | 108 | 457 | 444 | - | - | - | 2976 | - | 3507 |
| WOHNGEBÄUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN | 3295 | . | 292 | 3484 | 3478 | 16 | . | 3484 | - | - | - |
| NICHTWOHNGEBÄUDE | 26 | 24 | 3 | 43 | 41 | 5 | 2 | - | - | - | - |
| ALLE GEBÄUDEARTEN ZUSAMMEN | 14887 | 11228 | 2368 | 24408 | 23811 | 1652 | 10559 | 3484 | 3391 | - | 3507 |

DARUNTER: 1. FÖRDERUNGSWEG

| | | | | | | | | | | | |
|---|------|------|------|-------|-------|-----|------|-----|------|---|------|
| WOHNGEBÄUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN | 4086 | 3994 | 993 | 10307 | 10074 | 637 | 3671 | - | 2552 | - | 2828 |
| DAVON: | | | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG 1) | 2207 | 2147 | 270 | 2214 | 2147 | 301 | 2200 | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 2 WOHNUNGEN 1) | 1459 | 1353 | 165 | 1508 | 1393 | 87 | 1446 | - | 2 | - | - |
| KLEINSIEDLERSTELLEN | 2 | 2 | 0 | 2 | 2 | - | 2 | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 3 U. MEHR WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | 364 | 432 | 474 | 6276 | 6236 | 249 | 23 | - | 245 | - | - |
| WOHNHEIME | 54 | 60 | 84 | 307 | 296 | - | - | - | 2305 | - | 2828 |
| WOHNGEBÄUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN | 505 | . | 56 | 669 | 667 | 2 | . | 669 | - | - | - |
| NICHTWOHNGEBÄUDE | 7 | 7 | 1 | 14 | 14 | - | 2 | - | - | - | - |
| ALLE GEBÄUDEARTEN ZUSAMMEN | 4598 | 4001 | 1050 | 10990 | 10755 | 639 | 3673 | 669 | 2552 | - | 2828 |

2. FÖRDERUNGSWEG (EINSCHL. REGIONALPROGRAMM DES BUNDES)

| | | | | | | | | | | | |
|---|-------|------|------|-------|-------|------|------|------|-----|---|-----|
| WOHNGEBÄUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN | 7480 | 7210 | 1080 | 10574 | 10218 | 994 | 6886 | - | 839 | - | 679 |
| DAVON: | | | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG 1) | 4100 | 4013 | 475 | 4102 | 4013 | 610 | 4057 | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 2 WOHNUNGEN 1) | 2802 | 2652 | 331 | 3229 | 3059 | 292 | 2758 | - | 3 | - | - |
| KLEINSIEDLERSTELLEN | 6 | 4 | 1 | 9 | 6 | - | 5 | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 3 U. MEHR WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | 541 | 502 | 249 | 3084 | 2992 | 92 | 66 | - | 165 | - | - |
| WOHNHEIME | 31 | 39 | 24 | 150 | 148 | - | - | - | 671 | - | 679 |
| WOHNGEBÄUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN | 2790 | . | 236 | 2815 | 2811 | 14 | . | 2815 | - | - | - |
| NICHTWOHNGEBÄUDE | 19 | 17 | 2 | 29 | 27 | 5 | - | - | - | - | - |
| ALLE GEBÄUDEARTEN ZUSAMMEN | 10289 | 7227 | 1318 | 13418 | 13056 | 1013 | 6886 | 2815 | 839 | - | 679 |

REGIONALPROGRAMM DES BUNDES

| | | | | | | | | | | | |
|---|------|------|-----|------|------|-----|------|------|----|---|---|
| WOHNGEBÄUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN | 2739 | 2669 | 447 | 4588 | 4465 | 344 | 2451 | - | 26 | - | - |
| DAVON: | | | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG 1) | 1547 | 1526 | 176 | 1547 | 1526 | 229 | 1534 | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 2 WOHNUNGEN 1) | 902 | 861 | 113 | 1094 | 1043 | 109 | 875 | - | - | - | - |
| KLEINSIEDLERSTELLEN | 3 | 2 | 0 | 5 | 3 | - | 2 | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 3 U. MEHR WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | 287 | 280 | 158 | 1942 | 1893 | 6 | 40 | - | 26 | - | - |
| WOHNHEIME | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN | 1488 | . | 125 | 1498 | 1494 | 3 | . | 1498 | - | - | - |
| NICHTWOHNGEBÄUDE | 3 | 1 | 0 | 3 | 1 | - | - | - | - | - | - |
| ALLE GEBÄUDEARTEN ZUSAMMEN | 4230 | 2670 | 572 | 6089 | 5960 | 347 | 2451 | 1498 | 26 | - | - |

B A Y E R N

FÖRDERUNG INSGESAMT

| | | | | | | | | | | | |
|---|------|------|------|-------|-------|------|------|------|------|-----|------|
| WOHNGEBÄUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN | 6049 | 6261 | 1271 | 12390 | 12263 | 704 | 5824 | - | 2711 | 194 | 2710 |
| DAVON: | | | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG 1) | 4719 | 4709 | 580 | 4780 | 4709 | 324 | 4764 | - | 1 | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 2 WOHNUNGEN 1) | 1024 | 990 | 128 | 1259 | 1221 | 47 | 1031 | - | - | - | - |
| KLEINSIEDLERSTELLEN | 19 | 29 | 3 | 29 | 29 | - | 29 | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 3 U. MEHR WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | 246 | 504 | 443 | 6322 | 6304 | 333 | - | - | - | - | - |
| WOHNHEIME | 41 | 29 | 117 | - | - | - | - | - | 2710 | 194 | 2710 |
| WOHNGEBÄUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN | 1210 | . | 160 | 2088 | 2085 | 366 | . | 2088 | - | - | - |
| NICHTWOHNGEBÄUDE | 20 | 18 | 3 | 35 | 33 | 2 | - | - | - | - | - |
| ALLE GEBÄUDEARTEN ZUSAMMEN | 7279 | 6279 | 1434 | 14513 | 14381 | 1072 | 5824 | 2088 | 2711 | 194 | 2710 |

1) OHNE KLEINSIEDLERSTELLEN

1. Förderungsvolumen 1973

| GEBÄUDEART BAUHERR | FÖR- DE- RUNGS- FÄHLE | GE- BÄUDE (NEUBAU) | GEOFÖR- DERTE WOHN- FLÄCHE | INS- GESAMT | GEOFÖRDERTE WOHNUNGEN | | | | SONST.GEOFÖRD. WOHNHEINHEITEN | | HEIM- PLÄT- ZE (BET- TEN) |
|---------------------------|--------------------------------|--------------------------|-------------------------------------|----------------|-----------------------|--------------------|--|---------|----------------------------------|--|---------------------------------------|
| | | | | | DARUNTER | | | | ZU- SAMMEN | DARUNTER FERTIG- TEILBAU (NEUBAU) | |
| | | | | | IN NEUBAUTEN | | VOM GE- BÄUDE- EIGEN- TUMS- WOHNUN- GEN | GENUTZT | | | |
| | | | | | ZU- SAMMEN | FERTIG- TEILBAU | | | | | |
| | | | | | | | | | | | |
| ANZAHL | | 1 000 QM | | ANZAHL | | | | | | | |

DARUNTER: 1. FÖRDERUNGSWEG

| | | | | | | | | | | | |
|-------------------------------------|------|------|-----|------|------|-----|------|-----|------|-----|------|
| WOHNGEBÄUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN | 3451 | 3624 | 872 | 8338 | 8239 | 491 | 3276 | - | 2711 | 194 | 2710 |
| DAVON: | | | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG 1) | 2701 | 2686 | 341 | 2749 | 2686 | 154 | 2740 | - | 1 | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 2 WOHNUNGEN 1) | 508 | 484 | 57 | 526 | 502 | 14 | 509 | - | - | - | - |
| KLEINSIEDLERSTELLEN | 17 | 27 | 3 | 27 | 27 | - | 27 | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 3 U. MEHR | | | | | | | | | | | |
| WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | 184 | 398 | 354 | 5036 | 5024 | 323 | - | - | - | - | - |
| WOHNHEIME | 41 | 29 | 117 | - | - | - | - | - | 2710 | 194 | 2710 |
| WOHNGEBÄUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN | 464 | . | 64 | 793 | 792 | 233 | . | 793 | - | - | - |
| NICHTWOHNGEBÄUDE | 18 | 16 | 3 | 31 | 29 | 2 | - | - | - | - | - |
| ALLE GEBÄUDEARTEN ZUSAMMEN | 3933 | 3640 | 939 | 9162 | 9060 | 726 | 3276 | 793 | 2711 | 194 | 2710 |

2. FÖRDERUNGSWEG (EINSCHL. REGIONALPROGRAMM DES BUNDES)

| | | | | | | | | | | | |
|-------------------------------------|------|------|-----|------|------|-----|------|------|---|---|---|
| WOHNGEBÄUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN | 2598 | 2637 | 399 | 4052 | 4024 | 213 | 2548 | - | - | - | - |
| DAVON: | | | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG 1) | 2018 | 2023 | 239 | 2031 | 2023 | 170 | 2024 | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 2 WOHNUNGEN 1) | 516 | 506 | 71 | 733 | 719 | 33 | 522 | - | - | - | - |
| KLEINSIEDLERSTELLEN | 2 | 2 | 0 | 2 | 2 | - | 2 | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 3 U. MEHR | | | | | | | | | | | |
| WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | 62 | 106 | 89 | 1286 | 1280 | 10 | - | - | - | - | - |
| WOHNHEIME | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN | 746 | . | 96 | 1295 | 1293 | 133 | . | 1295 | - | - | - |
| NICHTWOHNGEBÄUDE | 2 | 2 | 0 | 4 | 4 | - | - | - | - | - | - |
| ALLE GEBÄUDEARTEN ZUSAMMEN | 3346 | 2639 | 495 | 5351 | 5321 | 346 | 2548 | 1295 | - | - | - |

REGIONALPROGRAMM DES BUNDES

| | | | | | | | | | | | |
|-------------------------------------|------|------|-----|------|------|-----|------|------|---|---|---|
| WOHNGEBÄUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN | 2578 | 2618 | 398 | 4031 | 4005 | 210 | 2527 | - | - | - | - |
| DAVON: | | | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG 1) | 2004 | 2009 | 238 | 2017 | 2009 | 167 | 2010 | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 2 WOHNUNGEN 1) | 510 | 501 | 71 | 726 | 714 | 33 | 515 | - | - | - | - |
| KLEINSIEDLERSTELLEN | 2 | 2 | 0 | 2 | 2 | - | 2 | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 3 U. MEHR | | | | | | | | | | | |
| WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | 62 | 106 | 89 | 1286 | 1280 | 10 | - | - | - | - | - |
| WOHNHEIME | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN | 744 | . | 96 | 1293 | 1291 | 133 | . | 1293 | - | - | - |
| NICHTWOHNGEBÄUDE | 2 | 2 | 0 | 4 | 4 | - | - | - | - | - | - |
| ALLE GEBÄUDEARTEN ZUSAMMEN | 3324 | 2620 | 494 | 5328 | 5300 | 343 | 2527 | 1293 | - | - | - |

S A A R L A N D

FÖRDERUNG INSGESAMT

| | | | | | | | | | | | |
|-------------------------------------|------|-----|-----|------|------|----|-----|----|-----|---|-----|
| WOHNGEBÄUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN | 988 | 915 | 136 | 1267 | 1213 | 53 | 921 | - | 251 | - | 288 |
| DAVON: | | | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG 1) | 727 | 703 | 85 | 708 | 703 | 49 | 684 | - | 47 | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 2 WOHNUNGEN 1) | 237 | 191 | 27 | 236 | 193 | 4 | 232 | - | 8 | - | - |
| KLEINSIEDLERSTELLEN | 13 | 5 | 1 | 10 | 5 | - | 5 | - | 6 | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 3 U. MEHR | | | | | | | | | | | |
| WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | 5 | 12 | 13 | 212 | 212 | - | - | - | - | - | - |
| WOHNHEIME | 6 | 4 | 10 | 101 | 100 | - | - | - | 190 | - | 288 |
| WOHNGEBÄUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN | 16 | . | 1 | 16 | 16 | - | . | 16 | - | - | - |
| NICHTWOHNGEBÄUDE | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| ALLE GEBÄUDEARTEN ZUSAMMEN | 1004 | 915 | 137 | 1283 | 1229 | 53 | 921 | 16 | 251 | - | 288 |

DARUNTER: 1. FÖRDERUNGSWEG

| | | | | | | | | | | | |
|-------------------------------------|-----|-----|-----|------|------|----|-----|---|-----|---|-----|
| WOHNGEBÄUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN | 891 | 820 | 124 | 1168 | 1116 | 34 | 824 | - | 251 | - | 288 |
| DAVON: | | | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG 1) | 659 | 636 | 77 | 640 | 636 | 31 | 616 | - | 47 | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 2 WOHNUNGEN 1) | 208 | 163 | 23 | 205 | 163 | 3 | 203 | - | 8 | - | - |
| KLEINSIEDLERSTELLEN | 13 | 5 | 1 | 10 | 5 | - | 5 | - | 6 | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 3 U. MEHR | | | | | | | | | | | |
| WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | 5 | 12 | 13 | 212 | 212 | - | - | - | - | - | - |
| WOHNHEIME | 6 | 4 | 10 | 101 | 100 | - | - | - | 190 | - | 288 |
| WOHNGEBÄUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN | 2 | . | 0 | 2 | 2 | - | . | 2 | - | - | - |
| NICHTWOHNGEBÄUDE | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| ALLE GEBÄUDEARTEN ZUSAMMEN | 893 | 820 | 124 | 1170 | 1118 | 34 | 824 | 2 | 251 | - | 288 |

1) OHNE KLEINSIEDLERSTELLEN

1. Förderungsvolumen 1973

| GEBÄUDEART BAUHERR | FÖR- DE- RUNGS- FÄLLE | GE- BÄUDE (NEUBAU) | GEOFÖR- DERTE WOHN- FLÄCHE | GEOFÖRDERTE WOHNUNGEN | | | | | | SONST. GEOFÖRD. WOHNEINHEITEN | | HEIM- PLÄT- ZE (BET- TEN) |
|---------------------------|--------------------------------|--------------------------|-------------------------------------|-----------------------|---------------|--------------------|---|-----------------------------------|---------------|--|--|---------------------------------------|
| | | | | INS- GESAMT | DARUNTER | | | | ZU- SAMMEN | DARUNTER FERTIG- TEILBAU (NEUBAU) | | |
| | | | | | IN NEUBAUTEN | | VOM GE- BÄUDE- EIGEN- TUMER GENUTZT | EIGEN- TUMS- WOHNUN- GEN | | | | |
| | | | | | ZU- SAMMEN | FERTIG- TEILBAU | | | | | | |
| | | | | | | | | | | | | |
| ANZAHL | | | 1 000 QM | ANZAHL | | | | | | | | |

2. FÖRDERUNGSWEG (EINSCHL. REGIONALPROGRAMM DES BUNDES)

| | | | | | | | | | | | |
|-------------------------------------|-----|----|----|-----|-----|----|----|----|---|---|---|
| WOHNGEBÄUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN | 97 | 95 | 12 | 99 | 97 | 19 | 97 | - | - | - | - |
| DAVON: | | | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG 1) | 68 | 67 | 8 | 68 | 67 | 18 | 68 | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 2 WOHNUNGEN 1) | 29 | 28 | 4 | 31 | 30 | 1 | 29 | - | - | - | - |
| KLEINSIEDLERSTELLEN | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 3 U. MEHR | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| WOHNHEIME | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN | 14 | . | 1 | 14 | 14 | - | . | 14 | - | - | - |
| NICHTWOHNGEBÄUDE | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| ALLE GEBÄUDEARTEN ZUSAMMEN | 111 | 95 | 13 | 113 | 111 | 19 | 97 | 14 | - | - | - |

REGIONALPROGRAMM DES BUNDES

| | | | | | | | | | | | |
|-------------------------------------|-----|----|----|-----|-----|----|----|----|---|---|---|
| WOHNGEBÄUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN | 93 | 92 | 11 | 95 | 94 | 19 | 93 | - | - | - | - |
| DAVON: | | | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG 1) | 65 | 65 | 8 | 65 | 65 | 18 | 65 | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 2 WOHNUNGEN 1) | 28 | 27 | 3 | 30 | 29 | 1 | 28 | - | - | - | - |
| KLEINSIEDLERSTELLEN | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 3 U. MEHR | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| WOHNHEIME | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN | 13 | . | 1 | 13 | 13 | - | . | 13 | - | - | - |
| NICHTWOHNGEBÄUDE | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| ALLE GEBÄUDEARTEN ZUSAMMEN | 106 | 92 | 12 | 108 | 107 | 19 | 93 | 13 | - | - | - |

BERLIN (WEST)

FÖRDERUNG INSGESAMT

| | | | | | | | | | | | |
|-------------------------------------|------|------|-----|-------|-------|------|-----|-----|-----|---|-----|
| WOHNGEBÄUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN | 926 | 1431 | 776 | 12501 | 11949 | 1113 | 895 | - | 381 | - | 610 |
| DAVON: | | | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG 1) | 674 | 862 | 88 | 865 | 862 | 315 | 865 | - | 5 | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 2 WOHNUNGEN 1) | 21 | 22 | 3 | 41 | 41 | 12 | 30 | - | - | - | - |
| KLEINSIEDLERSTELLEN | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 3 U. MEHR | 197 | 494 | 588 | 8963 | 8441 | 786 | - | - | - | - | - |
| WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | 34 | 53 | 97 | 2632 | 2605 | - | - | - | 376 | - | 610 |
| WOHNHEIME | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN | 121 | . | 65 | 854 | 834 | 4 | . | 854 | - | - | - |
| NICHTWOHNGEBÄUDE | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| ALLE GEBÄUDEARTEN ZUSAMMEN | 1047 | 1431 | 841 | 13355 | 12783 | 1117 | 895 | 854 | 381 | - | 610 |

DARUNTER: 1. FÖRDERUNGSWEG

| | | | | | | | | | | | |
|-------------------------------------|-----|------|-----|-------|------|------|-----|-----|-----|---|-----|
| WOHNGEBÄUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN | 593 | 1060 | 611 | 9755 | 9247 | 1031 | 677 | - | 377 | - | 610 |
| DAVON: | | | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG 1) | 466 | 656 | 67 | 658 | 656 | 249 | 658 | - | 1 | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 2 WOHNUNGEN 1) | 14 | 14 | 2 | 27 | 27 | 8 | 19 | - | - | - | - |
| KLEINSIEDLERSTELLEN | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 3 U. MEHR | 80 | 339 | 448 | 6504 | 6025 | 774 | - | - | - | - | - |
| WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | 33 | 51 | 94 | 2566 | 2539 | - | - | - | 376 | - | 610 |
| WOHNHEIME | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN | 23 | . | 32 | 383 | 383 | - | . | 383 | - | - | - |
| NICHTWOHNGEBÄUDE | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| ALLE GEBÄUDEARTEN ZUSAMMEN | 616 | 1060 | 643 | 10138 | 9630 | 1031 | 677 | 383 | 377 | - | 610 |

2. FÖRDERUNGSWEG (EINSCHL. REGIONALPROGRAMM DES BUNDES)

| | | | | | | | | | | | |
|-------------------------------------|-----|-----|-----|------|------|----|-----|-----|---|---|---|
| WOHNGEBÄUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN | 333 | 371 | 165 | 2746 | 2702 | 82 | 218 | - | 4 | - | - |
| DAVON: | | | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG 1) | 208 | 206 | 21 | 207 | 206 | 66 | 207 | - | 4 | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 2 WOHNUNGEN 1) | 7 | 8 | 1 | 14 | 14 | 4 | 11 | - | - | - | - |
| KLEINSIEDLERSTELLEN | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 3 U. MEHR | 117 | 155 | 140 | 2459 | 2416 | 12 | - | - | - | - | - |
| WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | 1 | 2 | 3 | 66 | 66 | - | - | - | - | - | - |
| WOHNHEIME | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN | 98 | . | 33 | 471 | 451 | 4 | . | 471 | - | - | - |
| NICHTWOHNGEBÄUDE | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| ALLE GEBÄUDEARTEN ZUSAMMEN | 431 | 371 | 198 | 3217 | 3153 | 86 | 218 | 471 | 4 | - | - |

1) OHNE KLEINSIEDLERSTELLEN

1. Förderungsvolumen 1973

| GEBÄUDEART BAUHERR | FÖR- DE- RUNGS- FÄHLE | GE- BÄUDE (NEUBAU) | GEOFÖR- DERTE WOHN- FLÄCHE | GEOFÖRDERTE WOHNUNGEN | | | | | SONST. GEOFÖRD. WOHNHEINHEITEN | | HEIM- FLÄCH- ZE (BET- TEN) |
|---------------------------|--------------------------------|--------------------------|-------------------------------------|-----------------------|---------------|--------------------|---|--------------------------|-----------------------------------|--|--|
| | | | | INS- GESAMT | DARUNTER | | | | ZU- SAMMEN | DARUNTER FERTIG- TEILBAU (NEUBAU) | |
| | | | | | IN NEUBAUTEN | | VOM GE- BÄUDE- EIGEN- TUMER GENUTZT | EIGEN- WOHNUN- GEN | | | |
| | | | | | ZU- SAMMEN | FERTIG- TEILBAU | | | | | |
| | | | | | | | | | | | |
| ANZAHL | | | 1 000 QM | ANZAHL | | | | | | | |

REGIONALPROGRAMM DES BUNDES

| | | | | | | | | | | |
|-------------------------------------|-----|-----|-----|------|------|----|-----|-----|---|---|
| WOHNGEBÄUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN | 306 | 346 | 162 | 2717 | 2676 | 73 | 192 | - | - | - |
| DAVON: | | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG 1) | 184 | 183 | 18 | 184 | 183 | 59 | 184 | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 2 WOHNUNGEN 1) | 5 | 6 | 1 | 11 | 11 | 2 | 8 | - | - | - |
| KLEINSIEDLERSTELLEN | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 3 U. MEHR | | | | | | | | | | |
| WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | 116 | 155 | 140 | 2456 | 2416 | 12 | - | - | - | - |
| WOHNHEIME | 1 | 2 | 3 | 66 | 66 | - | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN | 79 | - | 26 | 338 | 338 | 4 | - | 338 | - | - |
| NICHTWOHNGEBÄUDE | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| ALLE GEBÄUDEARTEN ZUSAMMEN | 385 | 346 | 188 | 3055 | 3014 | 77 | 192 | 338 | - | - |

1) OHNE KLEINSIEDLERSTELLEN

2. Geförderte Wohnungen nach Förderungsart und Zweckbindung 1973

| FÖRDERUNGSART ZWECKBINDUNG | GEOFÖRDERTE WOHNUNGEN INSGESAMT | DAVON GEFÖRDERT IM | | | | |
|-----------------------------------|---------------------------------------|-----------------------|-----------------------|-------------------------------------|---|-----------|
| | | 1. FÖRDE- RUNGSWEG | 2. FÖRDE- RUNGSWEG | DAR UNTER | 1. UND 2. FÖRDE- RUNGSWEG GEMISCHT | DAR UNTER |
| | | | | REGIONAL- PROGRAMM DES BUNDES | | |
| | | | | | | |
| | | | | | | |
| ANZAHL | | | | | | |

BUNDESGEBIET 1)

A. FÖRDERUNGSART

| | | | | | | |
|--|--------|-------|-------|-------|-----|-----|
| FÖRDERUNG MIT KAPITALHILFEN ALLEIN | 3985 | 3448 | 535 | - | 2 | - |
| FÖRDERUNG MIT OBJEKTBEZOGENEN BEI- HILFEN ALLEIN | 60026 | 17633 | 42202 | 33570 | 191 | - |
| FÖRDERUNG MIT KAPITALHILFEN UND OBJEKTBEZOGENEN BEI HILFEN GEMISCHT (MISCHFÖRDERUNG) | 57075 | 55365 | 987 | 593 | 723 | - |
| ALLE FÖRDERUNGSARTEN ZUSAMMEN | 121086 | 76446 | 43724 | 34163 | 916 | 577 |

B. ZWECKBINDUNG

| | | | | | | |
|--|-------|-------|------|------|-----|---|
| ZWECKGEBUNDENE WOHNUNGEN FÜR | | | | | | |
| JUNGE EHEPAARE | 14291 | 11579 | 2600 | 1038 | 112 | - |
| KINDERREICHE FAMILIEN | 12735 | 11837 | 898 | 516 | - | - |
| DARUNTER: | | | | | | |
| EIGENGENUTZTE WOHNUNGEN DER GEBÄUDEEIGENTUMER IN | | | | | | |
| FAMILIENHEIMEN | 9520 | 8782 | 738 | 486 | - | - |
| ÄLTERE MENSCHEN | 9098 | 8851 | 210 | 47 | 37 | - |
| LAG-BERECHTIGTE | 3635 | 3011 | 617 | 490 | 7 | - |
| DARUNTER: | | | | | | |
| EIGENGENUTZTE WOHNUNGEN DER GEBÄUDEEIGENTUMER IN | | | | | | |
| FAMILIENHEIMEN | 1790 | 1407 | 382 | 301 | 1 | - |
| SCHWERBEHINDERTE | 1098 | 988 | 90 | 27 | 20 | - |
| ZUGEWANDERTE AUS DER DDR UND AUS SIEDLER AUS OSTEUROPÄISCHEN LÄNDERN | 4928 | 4776 | 130 | 20 | 22 | - |
| BESCHÄFTIGTE IN DER LANDWIRTSCHAFT | 159 | 131 | 28 | 2 | - | - |
| AUSLÄNDISCHE ARBEITNEHMER | 553 | 532 | 21 | 9 | - | - |
| INLÄNDISCHE ARBEITNEHMER BESTIMMTER WIRTSCHAFTSBETRIEBE | 2712 | 2518 | 186 | 122 | 8 | - |

1) OHNE 5683 WOHNUNGEN IM 2. FÖRDERUNGSWEG (OHNE REGIONALPROGRAMM) IN NORDRHEIN-WESTFALEN.

3. Geförderte Wohneinheiten und Wohnfläche nach der Raumzahl 1973

A: Wohneinheiten

| GEBÄUDEART | WOHNUNGEN | | | | | | | | SONST. GEOFÖR- DERTE WOHN- EIN- HEITEN |
|--|-----------|-----------|-------|-------|-------|-------|-------|----------|---|
| | INSGESAMT | DAVON MIT | | | | | | | |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 U.MEHR | |
| | | | | | | | | | |
| | | | | | | | | | |
| WOHNRAEUMEN (EINSCHL. KUCHE) | | | | | | | | | |
| ANZAHL | | | | | | | | | |
| B U N D E S G E B I E T | | | | | | | | | |
| FÖRDERUNG INSGESAMT 2) | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN | 111162 | 1560 | 11532 | 22075 | 31331 | 24043 | 13295 | 7326 | 15547 |
| DAVON: | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG 1) | 26673 | 9 | 110 | 286 | 2191 | 9385 | 8718 | 5974 | 102 |
| WOHNGEBÄUDE MIT 2 WOHNUNGEN 1) | 11396 | 29 | 322 | 1331 | 2094 | 3875 | 2894 | 851 | 18 |
| KLEINSIEDLERSTELLEN | 1619 | - | 6 | 45 | 159 | 458 | 626 | 325 | 7 |
| WOHNGEBÄUDE MIT 3 U. MEHR | | | | | | | | | |
| WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | 67745 | 857 | 8759 | 19907 | 26726 | 10268 | 1052 | 176 | 419 |
| WOHNHEIME | 3729 | 665 | 2335 | 506 | 161 | 57 | 5 | - | 15001 |
| WOHNGEBÄUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN | 9833 | 32 | 393 | 1902 | 4228 | 2712 | 505 | 61 | - |
| NICHTWOHNGEBÄUDE | 91 | 1 | 13 | 22 | 24 | 24 | 6 | 1 | - |
| ALLE GEBÄUDEARTEN ZUSAMMEN | 121086 | 1593 | 11938 | 23999 | 35583 | 26779 | 13806 | 7388 | 15547 |
| DARUNTER: 1. FÖRDERUNGSWEG | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN | 72873 | 1027 | 9193 | 15671 | 20427 | 14454 | 7430 | 4671 | 14561 |
| DAVON: | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG 1) | 14812 | 3 | 71 | 169 | 1124 | 4893 | 4787 | 3765 | 88 |
| WOHNGEBÄUDE MIT 2 WOHNUNGEN 1) | 5260 | 13 | 172 | 609 | 929 | 1674 | 1402 | 461 | 14 |
| KLEINSIEDLERSTELLEN | 1405 | - | 4 | 31 | 119 | 384 | 567 | 300 | 7 |
| WOHNGEBÄUDE MIT 3 U. MEHR | | | | | | | | | |
| WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | 47925 | 411 | 6726 | 14402 | 18108 | 7463 | 670 | 145 | 251 |
| WOHNHEIME | 3471 | 600 | 2220 | 460 | 147 | 40 | 4 | - | 14201 |
| WOHNGEBÄUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN | 3515 | 3 | 128 | 621 | 1655 | 874 | 204 | 30 | - |
| NICHTWOHNGEBÄUDE | 58 | - | 7 | 13 | 15 | 20 | 2 | 1 | - |
| ALLE GEBÄUDEARTEN ZUSAMMEN | 76446 | 1030 | 9328 | 16305 | 22097 | 15348 | 7636 | 4702 | 14561 |
| 2. FÖRDERUNGSWEG (EINSCHL. REGIONALPROGRAMM DES BUNDES) 2) | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN | 37373 | 533 | 2254 | 6183 | 10487 | 9397 | 5864 | 2655 | 986 |
| DAVON: | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG 1) | 11861 | 6 | 39 | 117 | 1067 | 4492 | 3931 | 2209 | 14 |
| WOHNGEBÄUDE MIT 2 WOHNUNGEN 1) | 6132 | 16 | 150 | 720 | 1164 | 2201 | 1491 | 390 | 4 |
| KLEINSIEDLERSTELLEN | 214 | - | 2 | 14 | 40 | 74 | 59 | 25 | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 3 U. MEHR | | | | | | | | | |
| WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | 18908 | 446 | 1948 | 5286 | 8202 | 2613 | 382 | 31 | 168 |
| WOHNHEIME | 258 | 65 | 115 | 46 | 14 | 17 | 1 | - | 800 |
| WOHNGEBÄUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN | 6318 | 29 | 265 | 1281 | 2573 | 1838 | 301 | 31 | - |
| NICHTWOHNGEBÄUDE | 33 | 1 | 6 | 9 | 9 | 4 | 4 | - | - |
| ALLE GEBÄUDEARTEN ZUSAMMEN | 43724 | 563 | 2525 | 7473 | 13069 | 11239 | 6169 | 2686 | 986 |
| REGIONALPROGRAMM DES BUNDES | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN | 29489 | 446 | 2039 | 5507 | 8937 | 6919 | 3855 | 1786 | 30 |
| DAVON: | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG 1) | 8611 | 1 | 23 | 76 | 836 | 3413 | 2719 | 1543 | 1 |
| WOHNGEBÄUDE MIT 2 WOHNUNGEN 1) | 3754 | 10 | 113 | 562 | 729 | 1314 | 828 | 198 | - |
| KLEINSIEDLERSTELLEN | 134 | - | 2 | 12 | 23 | 41 | 38 | 18 | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 3 U. MEHR | | | | | | | | | |
| WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | 16922 | 426 | 1847 | 4856 | 7347 | 2150 | 269 | 27 | 29 |
| WOHNHEIME | 68 | 9 | 54 | 1 | 2 | 1 | 1 | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN | 4667 | 11 | 162 | 973 | 1979 | 1357 | 172 | 13 | - |
| NICHTWOHNGEBÄUDE | 7 | - | 1 | - | 4 | 1 | 1 | - | - |
| ALLE GEBÄUDEARTEN ZUSAMMEN | 34163 | 457 | 2202 | 6480 | 10920 | 8277 | 4028 | 1799 | 30 |
| FÖRDERUNG INSGESAMT NACH LÄNDERN (ALLE GEBÄUDEARTEN) | | | | | | | | | |
| SCHLESWIG-HOLSTEIN | 7126 | 165 | 444 | 982 | 2454 | 1759 | 939 | 383 | 164 |
| HAMBURG | 6873 | 19 | 1025 | 1495 | 2693 | 1546 | 70 | 25 | 666 |
| NIEDERSACHSEN | 12725 | 16 | 1003 | 2624 | 3828 | 2881 | 1238 | 1135 | 251 |
| BREMEN | 1232 | - | 113 | 202 | 568 | 233 | 101 | 15 | 22 |
| NORDRHEIN-WESTFALEN 2) | 26029 | 227 | 2354 | 7444 | 9261 | 4236 | 1736 | 771 | 5465 |
| HESSEN | 9260 | 223 | 768 | 1382 | 2245 | 2423 | 1446 | 773 | 1120 |
| RHEINLAND-PFALZ | 4282 | 20 | 379 | 515 | 746 | 1302 | 827 | 493 | 1125 |
| BADEN-WÜRTTEMBERG | 24408 | 156 | 1259 | 3315 | 5776 | 7128 | 4833 | 1941 | 3391 |
| BAYERN | 14513 | 49 | 699 | 2473 | 4350 | 3321 | 1962 | 1659 | 2711 |
| SAARLAND | 1283 | 1 | 70 | 204 | 98 | 274 | 483 | 153 | 251 |
| BERLIN (WEST) | 13355 | 717 | 3824 | 3363 | 3564 | 1676 | 171 | 40 | 381 |

1) OHNE KLEINSIEDLERSTELLEN.- 2) OHNE 5683 WOHNUNGEN IM 2. FÖRDERUNGSWEG (OHNE REGIONALPROGRAMM) IN NORDRHEIN-WESTFALEN.

3. Geförderte Wohneinheiten und Wohnfläche nach der Raumzahl 1973

B: Wohnfläche

| GEBÄUDEART | WOHNFLÄCHE DER | | | | | | | | SONST. GEFÖR- DERTEN WOHN- EIN- HEITEN |
|------------|------------------------|-----------------------------|---|---|---|---|---|----------|---|
| | WOHNUNGEN INSGESAMT | DAVON IN WOHNUNGEN MIT | | | | | | | |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 U.MEHR | |
| | | WOHNRÄUMEN (EINSCHL. KÜCHE) | | | | | | | |
| | | 1 000 QM | | | | | | | |

BUNDES GEBIET

FÖRDERUNG INSGESAMT 2)

| | | | | | | | | | |
|-------------------------------------|-------|----|-----|------|------|------|------|------|-----|
| WOHNGEBÄUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN | 9265 | 49 | 466 | 1301 | 2470 | 2393 | 1564 | 1022 | 483 |
| DAVON: | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG 1) | 3135 | 0 | 4 | 20 | 206 | 1007 | 1053 | 845 | 4 |
| WOHNGEBÄUDE MIT 2 WOHNUNGEN 1) | 1130 | 0 | 15 | 82 | 177 | 402 | 337 | 117 | 0 |
| KLEINSIEDLERSTELLEN | 170 | - | 0 | 3 | 13 | 44 | 67 | 43 | 0 |
| WOHNGEBÄUDE MIT 3 U. MEHR | | | | | | | | | |
| WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | 4693 | 27 | 373 | 1171 | 2064 | 934 | 107 | 17 | 9 |
| WOHNHEIME | 137 | 22 | 74 | 25 | 10 | 6 | 0 | - | 470 |
| WOHNGEBÄUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN | 793 | 1 | 15 | 118 | 341 | 259 | 54 | 5 | - |
| NICHTWOHNGEBÄUDE | 2 | 0 | 0 | 0 | 1 | 1 | 0 | 0 | - |
| ALLE GEBÄUDEARTEN ZUSAMMEN | 10060 | 50 | 481 | 1419 | 2812 | 2653 | 1618 | 1027 | 483 |

DARUNTER: 1. FÖRDERUNGSWEG

| | | | | | | | | | |
|-------------------------------------|------|----|-----|-----|------|------|-----|-----|-----|
| WOHNGEBÄUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN | 5866 | 33 | 372 | 912 | 1606 | 1424 | 869 | 650 | 459 |
| DAVON: | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG 1) | 1767 | 0 | 3 | 11 | 108 | 531 | 578 | 536 | 4 |
| WOHNGEBÄUDE MIT 2 WOHNUNGEN 1) | 524 | 0 | 8 | 37 | 80 | 175 | 163 | 61 | 0 |
| KLEINSIEDLERSTELLEN | 152 | - | 0 | 2 | 11 | 38 | 61 | 40 | 0 |
| WOHNGEBÄUDE MIT 3 U. MEHR | | | | | | | | | |
| WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | 3298 | 14 | 291 | 839 | 1398 | 676 | 67 | 13 | 5 |
| WOHNHEIME | 125 | 19 | 70 | 23 | 9 | 4 | 0 | - | 450 |
| WOHNGEBÄUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN | 290 | 0 | 5 | 40 | 136 | 85 | 22 | 2 | - |
| NICHTWOHNGEBÄUDE | 2 | - | 0 | 0 | 1 | 1 | 0 | 0 | - |
| ALLE GEBÄUDEARTEN ZUSAMMEN | 6158 | 33 | 377 | 952 | 1743 | 1510 | 891 | 652 | 459 |

2. FÖRDERUNGSWEG (EINSCHL. REGIONALPROGRAMM DES BUNDES) 2)

| | | | | | | | | | |
|-------------------------------------|------|----|-----|-----|------|------|-----|-----|----|
| WOHNGEBÄUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN | 3334 | 16 | 90 | 376 | 833 | 952 | 695 | 372 | 23 |
| DAVON: | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG 1) | 1368 | 0 | 1 | 9 | 98 | 476 | 475 | 309 | 0 |
| WOHNGEBÄUDE MIT 2 WOHNUNGEN 1) | 606 | 0 | 7 | 45 | 97 | 227 | 174 | 56 | 0 |
| KLEINSIEDLERSTELLEN | 18 | - | 0 | 1 | 2 | 6 | 6 | 3 | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 3 U. MEHR | | | | | | | | | |
| WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | 1330 | 13 | 78 | 319 | 635 | 241 | 40 | 4 | 4 |
| WOHNHEIME | 12 | 3 | 4 | 2 | 1 | 2 | 0 | - | 19 |
| WOHNGEBÄUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN | 503 | 1 | 10 | 78 | 205 | 174 | 32 | 3 | - |
| NICHTWOHNGEBÄUDE | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | - | - |
| ALLE GEBÄUDEARTEN ZUSAMMEN | 3837 | 17 | 100 | 454 | 1038 | 1126 | 727 | 375 | 23 |

REGIONALPROGRAMM DES BUNDES

| | | | | | | | | | |
|-------------------------------------|------|----|----|-----|-----|-----|-----|-----|---|
| WOHNGEBÄUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN | 2540 | 13 | 79 | 337 | 710 | 698 | 455 | 248 | 1 |
| DAVON: | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG 1) | 987 | 0 | 0 | 6 | 78 | 362 | 326 | 215 | 0 |
| WOHNGEBÄUDE MIT 2 WOHNUNGEN 1) | 360 | 0 | 4 | 35 | 62 | 135 | 96 | 28 | - |
| KLEINSIEDLERSTELLEN | 12 | - | 0 | 1 | 1 | 4 | 4 | 2 | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 3 U. MEHR | | | | | | | | | |
| WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | 1179 | 13 | 73 | 295 | 569 | 197 | 29 | 3 | 1 |
| WOHNHEIME | 2 | 0 | 2 | 0 | 0 | 0 | 0 | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN | 369 | 0 | 6 | 59 | 157 | 128 | 18 | 1 | - |
| NICHTWOHNGEBÄUDE | 0 | - | 0 | - | 0 | 0 | 0 | - | - |
| ALLE GEBÄUDEARTEN ZUSAMMEN | 2909 | 13 | 85 | 396 | 867 | 826 | 473 | 249 | 1 |

FÖRDERUNG INSGESAMT NACH LÄNDERN (ALLE GEBÄUDEARTEN)

| | | | | | | | | | |
|------------------------|------|----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| SCHLESWIG-HOLSTEIN | 577 | 6 | 19 | 54 | 184 | 164 | 101 | 49 | 10 |
| HAMBURG | 479 | 1 | 39 | 82 | 206 | 140 | 8 | 3 | 18 |
| NIEDERSACHSEN | 1021 | 0 | 44 | 143 | 280 | 262 | 137 | 155 | 5 |
| BREMEN | 90 | - | 4 | 11 | 40 | 22 | 11 | 2 | 0 |
| NORDRHEIN-WESTFALEN 2) | 2122 | 7 | 103 | 467 | 765 | 449 | 215 | 116 | 169 |
| HESSEN | 817 | 6 | 35 | 80 | 172 | 241 | 173 | 110 | 26 |
| RHEINLAND-PFALZ | 403 | 0 | 14 | 31 | 57 | 140 | 98 | 63 | 30 |
| BADEN-WÜRTTEMBERG | 2272 | 5 | 54 | 196 | 472 | 712 | 562 | 271 | 93 |
| BAYERN | 1317 | 1 | 28 | 143 | 344 | 334 | 234 | 233 | 117 |
| SAARLAND | 127 | 0 | 3 | 9 | 9 | 29 | 57 | 20 | 7 |
| BERLIN (WEST) | 835 | 24 | 138 | 203 | 283 | 160 | 22 | 5 | 8 |

1) OHNE KLEINSIEDLERSTELLEN.- 2) OHNE WOHNFLÄCHE DER 5683 WOHNUNGEN IM 2. FÖRDERUNGSWEG (OHNE REGIONALPROGRAMM) IN
NORDRHEIN-WESTFALEN.

4. Förderungsmittel nach Gebäudearten 1973

| GEBÄUDEART FÖRDERUNGSWEG | BUNDES-/LANDESMITTEL FÜR DEN | | OBJEKT- BEZOGENE BEIHILFEN INS- GESAMT 1) | AUF- WENDUNGS- DARLEHEN | AUF- WENDUNGS- ZUSCHUSSE | DAVON | | | ZINSZU- SCHUSSE |
|--|---------------------------------|----------------------|---|-------------------------------|--------------------------------|-----------------|-----------------------|---------|--------------------|
| | 1.FÖRDE- RUNGSWEG | 2.FÖRDE- RUNGSWEG | | | | ANNUITÄTSHILFEN | | | |
| | | | | | | INSGESAMT | DAVON ZUR | | |
| | | | | | | | ZINSVER- BILLIGUNG | TILGUNG | |
| 1 000 DM | | | | | | | | | |
| BUNDESGEBIET | | | | | | | | | |
| FÖRDERUNG INSGESAMT 3) | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN | 1414526 | 12246 | 341506 | 181776 | 41950 | 67618 | 41254 | 26360 | 50162 |
| DAVON: | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG 2) | 251079 | 5135 | 87335 | 48901 | 8128 | 16928 | 10427 | 6497 | 13378 |
| WOHNGEBÄUDE MIT 2 WOHNUNGEN 2) | 60476 | 937 | 34764 | 14047 | 9095 | 5318 | 3203 | 2115 | 6304 |
| KLEINSIEDLERSTELLEN | 41908 | 213 | 6741 | 3994 | 589 | 2064 | 1139 | 925 | 94 |
| WOHNGEBÄUDE MIT 3 U. MEHR | | | | | | | | | |
| WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | 819374 | 5961 | 197610 | 106585 | 21936 | 41842 | 25489 | 16353 | 27247 |
| WOHNHEIME | 241689 | - | 15055 | 8250 | 2201 | 1465 | 995 | 470 | 3139 |
| WOHNGEBÄUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN | 28453 | 2865 | 26996 | 18290 | 2384 | 2237 | 1226 | 1011 | 4085 |
| NICHTWOHNGEBÄUDE | 678 | - | 184 | 20 | 43 | 11 | 8 | 3 | 110 |
| ALLE GEBÄUDEARTEN ZUSAMMEN | 1443657 | 15111 | 368686 | 200086 | 44376 | 69867 | 42488 | 27374 | 54357 |
| DARUNTER: 1. FÖRDERUNGSWEG | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN | 1413870 | - | 250061 | 111770 | 35003 | 60153 | 35790 | 24359 | 43135 |
| DAVON: | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG 2) | 251079 | - | 57656 | 23598 | 7467 | 16082 | 9787 | 6290 | 10509 |
| WOHNGEBÄUDE MIT 2 WOHNUNGEN 2) | 60458 | - | 22531 | 4505 | 9035 | 5041 | 2997 | 2044 | 3950 |
| KLEINSIEDLERSTELLEN | 41908 | - | 6364 | 3670 | 588 | 2016 | 1103 | 912 | 90 |
| WOHNGEBÄUDE MIT 3 U. MEHR | | | | | | | | | |
| WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | 818736 | - | 149278 | 71838 | 15818 | 35852 | 21129 | 14722 | 25770 |
| WOHNHEIME | 241689 | - | 14231 | 8159 | 2094 | 1162 | 773 | 389 | 2816 |
| WOHNGEBÄUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN | 28453 | - | 13511 | 7237 | 1474 | 2195 | 1195 | 1000 | 2604 |
| NICHTWOHNGEBÄUDE | 678 | - | 138 | 5 | 43 | 11 | 8 | 3 | 79 |
| ALLE GEBÄUDEARTEN ZUSAMMEN | 1443001 | - | 263710 | 119012 | 36520 | 62360 | 36993 | 25362 | 45818 |
| DAVON: FÖRDERUNG MIT KAPITALHILFEN ALLEIN | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN | 215835 | - | - | - | - | - | - | - | - |
| DAVON: | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG 2) | 23596 | - | - | - | - | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 2 WOHNUNGEN 2) | 11629 | - | - | - | - | - | - | - | - |
| KLEINSIEDLERSTELLEN | 844 | - | - | - | - | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 3 U. MEHR | | | | | | | | | |
| WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | 75124 | - | - | - | - | - | - | - | - |
| WOHNHEIME | 104642 | - | - | - | - | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN | 1137 | - | - | - | - | - | - | - | - |
| NICHTWOHNGEBÄUDE | 182 | - | - | - | - | - | - | - | - |
| ALLE GEBÄUDEARTEN ZUSAMMEN | 217154 | - | - | - | - | - | - | - | - |
| FÖRDERUNG MIT OBJEKTBEZOGENEN BEIHILFEN ALLEIN | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN | 10394 | - | 92816 | 61357 | 1794 | 28958 | 17252 | 11705 | 707 |
| DAVON: | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG 2) | 8182 | - | 26386 | 16271 | 579 | 9366 | 5757 | 3608 | 170 |
| WOHNGEBÄUDE MIT 2 WOHNUNGEN 2) | 1720 | - | 6093 | 3013 | 14 | 2872 | 1671 | 1201 | 194 |
| KLEINSIEDLERSTELLEN | 57 | - | 511 | 443 | - | 68 | 37 | 30 | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 3 U. MEHR | | | | | | | | | |
| WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | 435 | - | 55384 | 37390 | 1195 | 16471 | 9655 | 6815 | 328 |
| WOHNHEIME | - | - | 4442 | 4240 | 6 | 181 | 131 | 50 | 15 |
| WOHNGEBÄUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN | 341 | - | 7424 | 5776 | 307 | 1299 | 710 | 588 | 41 |
| NICHTWOHNGEBÄUDE | - | - | 17 | - | - | 11 | 8 | 3 | 6 |
| ALLE GEBÄUDEARTEN ZUSAMMEN | 10735 | - | 100257 | 67134 | 2101 | 30268 | 17970 | 12297 | 754 |
| MISCHFÖRDERUNG | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN | 1187648 | - | 157242 | 50412 | 33207 | 31195 | 18537 | 12653 | 42428 |
| DAVON: | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG 2) | 219303 | - | 31269 | 7326 | 6887 | 6716 | 4030 | 2682 | 10339 |
| WOHNGEBÄUDE MIT 2 WOHNUNGEN 2) | 47110 | - | 16438 | 1491 | 9021 | 2168 | 1325 | 843 | 3756 |
| KLEINSIEDLERSTELLEN | 41007 | - | 5853 | 3227 | 588 | 1947 | 1065 | 881 | 90 |
| WOHNGEBÄUDE MIT 3 U. MEHR | | | | | | | | | |
| WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | 743179 | - | 93892 | 34447 | 14622 | 19381 | 11473 | 7907 | 25442 |
| WOHNHEIME | 137049 | - | 9789 | 3919 | 2088 | 981 | 642 | 339 | 2801 |
| WOHNGEBÄUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN | 26975 | - | 6087 | 1460 | 1167 | 896 | 485 | 411 | 2563 |
| NICHTWOHNGEBÄUDE | 497 | - | 121 | 5 | 43 | - | - | - | 73 |
| ALLE GEBÄUDEARTEN ZUSAMMEN | 1215120 | - | 163451 | 51878 | 34417 | 32092 | 19022 | 13064 | 45064 |

1) ERSTE JAHRESRATE.- 2) OHNE KLEINSIEDLERSTELLEN.- 3) OHNE FÖRDERUNGSMITTEL FÜR 5683 WOHNUNGEN IM 2. FÖRDERUNGSWEG (OHNE REGIONALPROGRAMM) IN NORDRHEIN-WESTFALEN.

4. Förderungsmittel nach Gebäudearten 1973

| GEBÄUDEART FÖRDERUNGSWEG | BUNDES-/LANDESMITTEL FÜR DEN | | OBJEKT- BEZOGENE BEIHILFEN INS- GESAMT 1) | AUF- WENDUNGS- DARLEHEN | AUF- WENDUNGS- ZUSCHUSSE | ANNUITÄTSHILFEN | | | ZINSZU- SCHUSSE |
|--|---------------------------------|-----------------------|---|-------------------------------|--------------------------------|-----------------|-----------------------|---------|--------------------|
| | 1. FÖRDE- RUNGSWEG | 2. FÖRDE- RUNGSWEG | | | | INSGESAMT | DAVON ZUR | | |
| | | | | | | | ZINSVER- BILLIGUNG | TILGUNG | |
| | | | | | | | | | |
| 1 000 DM | | | | | | | | | |
| 2. FÖRDERUNGSWEG (EINSCHL. REGIONALPROGRAMM DES BUNDES) 3) | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN | - | 11584 | 87048 | 70006 | 6947 | 3072 | 2225 | 847 | 7023 |
| DAVON: | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG 2) | - | 5135 | 29570 | 25303 | 661 | 737 | 542 | 195 | 2869 |
| WOHNGEBÄUDE MIT 2 WOHNUNGEN 2) | - | 920 | 12199 | 9542 | 60 | 243 | 179 | 64 | 2354 |
| KLEINSIEDLERSTELLEN | - | 213 | 380 | 323 | 1 | 52 | 38 | 14 | 4 |
| WOHNGEBÄUDE MIT 3 U. MEHR | | | | | | | | | |
| WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | - | 5316 | 44079 | 34747 | 6118 | 1741 | 1247 | 494 | 1473 |
| WOHNHEIME | - | - | 819 | 90 | 107 | 299 | 219 | 80 | 323 |
| WOHNGEBÄUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN | - | 2865 | 13485 | 11052 | 909 | 43 | 32 | 11 | 1481 |
| NICHTWOHNGEBÄUDE | - | - | 46 | 15 | - | - | - | - | 31 |
| ALLE GEBÄUDEARTEN ZUSAMMEN | - | 14449 | 100580 | 81074 | 7856 | 3115 | 2257 | 858 | 8535 |
| REGIONALPROGRAMM DES BUNDES | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN | - | 2779 | 75627 | 69083 | 6541 | - | - | - | 2 |
| DAVON: | | | | | | | | | |
| WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG 2) | - | 870 | 25668 | 25115 | 553 | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 2 WOHNUNGEN 2) | - | 10 | 9526 | 9469 | 57 | - | - | - | - |
| KLEINSIEDLERSTELLEN | - | 52 | 322 | 322 | - | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT 3 U. MEHR | | | | | | | | | |
| WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | - | 1847 | 39913 | 34086 | 5824 | - | - | - | 2 |
| WOHNHEIME | - | - | 197 | 90 | 107 | - | - | - | - |
| WOHNGEBÄUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN | - | 1926 | 11398 | 10775 | 623 | - | - | - | - |
| NICHTWOHNGEBÄUDE | - | - | 15 | 15 | - | - | - | - | - |
| ALLE GEBÄUDEARTEN ZUSAMMEN | - | 4705 | 87041 | 79874 | 7164 | - | - | - | 2 |
| SCHLESWIG - HOLSTEIN | | | | | | | | | |
| FÖRDERUNG INSGESAMT | 146362 | 4238 | 15993 | 15991 | 2 | - | - | - | - |
| DARUNTER: | | | | | | | | | |
| 1. FÖRDERUNGSWEG | 146344 | - | 10614 | 10612 | 2 | - | - | - | - |
| 2. FÖRDERUNGSWEG (EINSCHL. | | | | | | | | | |
| REGIONALPROGRAMM DES BUNDES) | - | 4228 | 5379 | 5379 | - | - | - | - | - |
| REGIONALPROGRAMM DES BUNDES | - | - | 4803 | 4803 | - | - | - | - | - |
| HAMBURG | | | | | | | | | |
| FÖRDERUNG INSGESAMT | 406095 | 5000 | 1807 | 1807 | - | - | - | - | - |
| DARUNTER: | | | | | | | | | |
| 1. FÖRDERUNGSWEG | 406095 | - | 386 | 386 | - | - | - | - | - |
| 2. FÖRDERUNGSWEG (EINSCHL. | | | | | | | | | |
| REGIONALPROGRAMM DES BUNDES) | - | 5000 | 1421 | 1421 | - | - | - | - | - |
| REGIONALPROGRAMM DES BUNDES | - | 4593 | 1419 | 1419 | - | - | - | - | - |
| NIEDERSACHSEN | | | | | | | | | |
| FÖRDERUNG INSGESAMT | 158184 | 2939 | 33549 | 12203 | 21346 | - | - | - | - |
| DARUNTER: | | | | | | | | | |
| 1. FÖRDERUNGSWEG | 158184 | - | 21254 | 1137 | 20117 | - | - | - | - |
| 2. FÖRDERUNGSWEG (EINSCHL. | | | | | | | | | |
| REGIONALPROGRAMM DES BUNDES) | - | 2939 | 12295 | 11066 | 1229 | - | - | - | - |
| REGIONALPROGRAMM DES BUNDES | - | 98 | 11856 | 10827 | 1029 | - | - | - | - |
| BREMEN | | | | | | | | | |
| FÖRDERUNG INSGESAMT | 1764 | - | 3349 | 644 | 2705 | - | - | - | - |
| DARUNTER: | | | | | | | | | |
| 1. FÖRDERUNGSWEG | 1764 | - | 2411 | - | 2411 | - | - | - | - |
| 2. FÖRDERUNGSWEG (EINSCHL. | | | | | | | | | |
| REGIONALPROGRAMM DES BUNDES) | - | - | 938 | 644 | 294 | - | - | - | - |
| REGIONALPROGRAMM DES BUNDES | - | - | 646 | 644 | 2 | - | - | - | - |
| NORDRHEIN - WESTFALEN 3) | | | | | | | | | |
| FÖRDERUNG INSGESAMT | 237898 | - | 104976 | 61711 | 140 | 43125 | 22920 | 20204 | - |
| DARUNTER: | | | | | | | | | |
| 1. FÖRDERUNGSWEG | 237898 | - | 87790 | 44533 | 132 | 43125 | 22920 | 20204 | - |
| 2. FÖRDERUNGSWEG (EINSCHL. | | | | | | | | | |
| REGIONALPROGRAMM DES BUNDES) | - | - | 17186 | 17178 | 8 | - | - | - | - |
| REGIONALPROGRAMM DES BUNDES | - | - | 17180 | 17172 | 7 | - | - | - | - |

1) ERSTE JAHRESRATE.- 2) OHNE KLEINSIEDLERSTELLEN.- 3) OHNE FÖRDERUNGSMITTEL FÜR 5683 WOHNUNGEN IM 2. FÖRDERUNGSWEG (OHNE REGIONALPROGRAMM) IN NORDRHEIN-WESTFALEN.

4. Förderungsmittel nach Gebäudearten 1973

1) ERSTE JAHRESRATE.- 2) OHNE KLEINSIEDLERSTELLEN.

5. Veranschlagte Finanzierungsmittel nach Finanzierungsquellen 1973

| FINANZIERUNGSQUELLE | FOERDERUNG INSGESAMT | DAVON | | | | | | | |
|---------------------|-------------------------|------------------------|--------------------|------------|--|--|------------------------|--|--|
| | | 1. FOERDE- RUNGSWEG | DARUNTER FUER | | | | 2. FOERDE- RUNGSWEG | DARUNTER REGIONAL- PROGRAMM DES BUNDES | 1. UND 2. FOERDE- RUNGSWEG GEMISCHT |
| | | | WOHNGBEAUDE 1) MIT | | WOHN- GEBAUDE MIT EIGENTUMS- WOHNUNGEN | | | | |
| | | | 1 UND 2 | 3 UND MEHR | | | | | |
| | | | WOHNUNGEN | | | | | | |
| | | | 1 000 DM | | | | | | |

BUNDES GEBIET 2)

1. MITTEL AUS OEFFENTLICHEN
HAUSHALTEN

| | | | | | | | | |
|--|---------|---------|--------|--------|-------|-------|-------|------|
| BUNDES-/LANDESMITTEL | | | | | | | | |
| FUER DEN 1. FOERDERUNGSWEG | 1443653 | 1442997 | 353368 | 818736 | 28453 | - | - | 656 |
| DARUNTER: | | | | | | | | |
| FAMILIENZUSATZDARLEHEN | 87365 | 87365 | 83891 | 1208 | 2246 | - | - | - |
| FUER DEN 2. FOERDERUNGSWEG | 15111 | - | - | - | - | 14449 | 4705 | 662 |
| MITTEL DER GEMEINDEN UND GEMEINDE- VERBAENDE | 133300 | 119785 | 12276 | 72106 | 1411 | 12480 | 9164 | 1035 |
| MITTEL AUS OEFFENTLICHEN HAUSHALTEN INSGESAMT | 1592064 | 1562782 | 365644 | 890842 | 29864 | 26929 | 13869 | 2353 |

2. KAPITALMARKTMITTEL

| | | | | | | | | |
|------------------------------|---------|---------|---------|---------|--------|---------|---------|-------|
| PFANDBRIEFINSTITUTE | 3265415 | 2401336 | 547963 | 1553398 | 138341 | 802215 | 595317 | 61864 |
| SPARKASSEN | 2097804 | 1210876 | 526271 | 508676 | 41194 | 884471 | 752008 | 2457 |
| PRIVATVERSICHERUNGEN | 663110 | 450806 | 82557 | 338739 | 8302 | 211825 | 182293 | 479 |
| SOZIALVERSICHERUNGEN | 363845 | 207475 | 67662 | 49318 | 24834 | 156370 | 120020 | - |
| BAUSPARKASSEN | 1945313 | 441770 | 323509 | 58799 | 47595 | 1503529 | 1295815 | 14 |
| SONSTIGE GELDINSTITUTE | 1100097 | 610658 | 252685 | 263920 | 24036 | 488293 | 343514 | 946 |
| KAPITALMARKTMITTEL INSGESAMT | 9435584 | 5323121 | 1800647 | 2772850 | 284302 | 4046703 | 3288967 | 65760 |
| DARUNTER VERBILIGT DURCH: | | | | | | | | |
| ANNUITAETSHILFEN | 581563 | 508052 | 181769 | 302032 | 15295 | 31017 | 242 | 42494 |
| ZINSZUSCHUESSE | 714470 | 585636 | 184587 | 331405 | 31749 | 128822 | 177 | 12 |

3. SONSTIGE MITTEL

| | | | | | | | | |
|---|---------|---------|---------|---------|--------|---------|---------|-------|
| ARBEITGEBERDARLEHEN UND -ZUSCHUESSE | 250752 | 142694 | 45024 | 82460 | 7605 | 107950 | 61458 | 108 |
| AUFBAUDARLEHEN U. HAUPTENTSCHEIDUNG | 44524 | 28782 | 21596 | 4814 | 1747 | 15712 | 9966 | 30 |
| SONSTIGE AUS OEFFENTLICHEN HAUS- HALTEN DIREKT BEREITGESTELLTE MITTEL (OHNE DIE UNTER 1.) | 268353 | 228232 | 30303 | 44888 | 906 | 40001 | 16040 | 120 |
| MIETTERDARLEHEN U. MIETVORAUSZAHLUNGEN | 37904 | 32621 | 796 | 30180 | 336 | 5283 | 3876 | - |
| EIGENLEISTUNG | 4531020 | 2468822 | 1284592 | 810580 | 118045 | 2050103 | 1480118 | 12095 |
| DARUNTER VOM ERWERBERN VON IMMOBILIENZERTIFIKATEN | 1431 | 1244 | 19 | 1225 | - | 187 | 172 | - |
| SONSTIGES | 403526 | 336784 | 68543 | 106762 | 5404 | 66692 | 44449 | 50 |
| SONSTIGE MITTEL INSGESAMT | 5536079 | 3237935 | 1450854 | 1079684 | 134043 | 2285741 | 1615907 | 12403 |

| | | | | | | | | |
|---|----------|----------|---------|---------|--------|---------|---------|-------|
| SUMME ALLER FINANZIERUNGSMITTEL (GESAMTKOSTEN) | 16563727 | 10123838 | 3617145 | 4743376 | 448209 | 6359373 | 4918743 | 80516 |
|---|----------|----------|---------|---------|--------|---------|---------|-------|

SCHLESWIG - HOLSTEIN

1. MITTEL AUS OEFFENTLICHEN
HAUSHALTEN

| | | | | | | | | |
|--|--------|--------|-------|-------|------|------|----|----|
| BUNDES-/LANDESMITTEL | | | | | | | | |
| FUER DEN 1. FOERDERUNGSWEG | 146362 | 146344 | 46283 | 95176 | 3147 | - | - | 18 |
| DARUNTER: | | | | | | | | |
| FAMILIENZUSATZDARLEHEN | 5520 | 5520 | 5345 | 160 | 16 | - | - | - |
| FUER DEN 2. FOERDERUNGSWEG | 4238 | - | - | - | - | 4228 | - | 10 |
| MITTEL DER GEMEINDEN UND GEMEINDE- VERBAENDE | 7911 | 7899 | 277 | 4499 | - | 12 | 12 | - |
| MITTEL AUS OEFFENTLICHEN HAUSHALTEN INSGESAMT | 158511 | 154243 | 46560 | 99675 | 3147 | 4240 | 12 | 28 |

2. KAPITALMARKTMITTEL

| | | | | | | | | |
|------------------------------|--------|--------|--------|--------|------|--------|--------|----|
| PFANDBRIEFINSTITUTE | 14983 | 5346 | 1526 | 3820 | - | 9637 | 9637 | - |
| SPARKASSEN | 46297 | 25516 | 16677 | 8660 | 40 | 20781 | 20692 | - |
| PRIVATVERSICHERUNGEN | 59880 | 43312 | 2366 | 40946 | - | 16568 | 10608 | - |
| SOZIALVERSICHERUNGEN | 26257 | 12245 | 2550 | 7449 | 2247 | 14012 | 13181 | - |
| BAUSPARKASSEN | 89467 | 59847 | 58848 | 735 | 264 | 29606 | 28702 | 14 |
| SONSTIGE GELDINSTITUTE | 256441 | 165767 | 48132 | 106945 | 6844 | 90624 | 80737 | 50 |
| KAPITALMARKTMITTEL INSGESAMT | 493325 | 312033 | 130099 | 168555 | 9395 | 181228 | 163557 | 64 |
| DARUNTER VERBILIGT DURCH: | | | | | | | | |
| ANNUITAETSHILFEN | - | - | - | - | - | - | - | - |
| ZINSZUSCHUESSE | - | - | - | - | - | - | - | - |

3. SONSTIGE MITTEL

| | | | | | | | | |
|---|-------|-------|------|------|-----|------|------|---|
| ARBEITGEBERDARLEHEN UND -ZUSCHUESSE | 11250 | 7911 | 1237 | 6620 | 54 | 3331 | 3305 | 8 |
| AUFBAUDARLEHEN U. HAUPTENTSCHEIDUNG | 2508 | 1877 | 1480 | 374 | 23 | 623 | 608 | 8 |
| SONSTIGE AUS OEFFENTLICHEN HAUS- HALTEN DIREKT BEREITGESTELLTE MITTEL (OHNE DIE UNTER 1.) | 11697 | 11250 | 1657 | 6054 | 138 | 439 | 439 | 8 |
| MIETTERDARLEHEN U. MIETVORAUSZAHLUNGEN | 5433 | 4783 | 32 | 4751 | - | 650 | - | - |

1) WOHNGBAEUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME, EINSCHL. KLEINSIEDLERSTELLEN). - 2) OHNE FINANZIERUNGSMITTEL FUER 5683 WOHNUNGEN IM 2. FOERDERUNGSWEG (OHNE REGIONALPROGRAMM) IN NORDRHEIN-WESTFALEN.

5. Veranschlagte Finanzierungsmittel nach Finanzierungsquellen 1973

| FINANZIERUNGSQUELLE | FOERDERUNG INSGESAMT | 1. FOERDE- RUNGSWEG | DARUNTER FUEER | | | | 2. FOERDE- RUNGSWEG | DARUNTER REGIONAL- PROGRAMM DES BUNDES | 1. UND 2. FOERDE- RUNGSWEG GEMISCHT |
|---|-------------------------|------------------------|--------------------------|------------|---|----------|------------------------|--|--|
| | | | WOHN- GEBAEUDE 1) MIT | | WOHN- GEBAEUDE MIT EIGENTUMS- WOHNUNGEN | 1 000 DM | | | |
| | | | 1 UND 2 | 3 UND MEHR | | | | | |
| | | | | | WOHNUNGEN | | | | |
| | | | | | | | | | |
| EIGENLEISTUNG | 166221 | 85642 | 40328 | 36035 | 3348 | 80525 | 76136 | 54 | |
| DARUNTER VON ERWERBERN VON IMMOBILIENZERTIFIKATEN | - | - | - | - | - | - | - | - | |
| SONSTIGES | 1921 | 1252 | 234 | 519 | 499 | 669 | 659 | - | |
| SONSTIGE MITTEL INSGESAMT | 199030 | 112715 | 44968 | 54353 | 4062 | 86237 | 81147 | 78 | |
| SUMME ALLER FINANZIERUNGSMITTEL (GESAMTKOSTEN) | 850866 | 578991 | 221627 | 322583 | 16604 | 271705 | 244716 | 170 | |
| H A M B U R G | | | | | | | | | |
| 1. MITTEL AUS OEFFENTLICHEN HAUSHALTEN | | | | | | | | | |
| BUNDES-/LANDESMITTEL | | | | | | | | | |
| FUER DEN 1. FOERDERUNGSWEG | 406095 | 406095 | 3241 | 389916 | 2048 | - | - | - | |
| DARUNTER: | | | | | | | | | |
| FAMILIENZUSATZDARLEHEN | 318 | 318 | 247 | - | 60 | - | - | - | |
| FUER DEN 2. FOERDERUNGSWEG | 5000 | - | - | - | - | 5000 | 4593 | - | |
| MITTEL DER GEMEINDEN UND GEMEINDE- VERBAENDE | - | - | - | - | - | - | - | - | |
| MITTEL AUS OEFFENTLICHEN HAUSHALTEN INSGESAMT | 411095 | 406095 | 3241 | 389916 | 2048 | 5000 | 4593 | - | |
| 2. KAPITALMARKTMITTEL | | | | | | | | | |
| PFANDBRIEFINSTITUTE | 100681 | 86322 | 2614 | 78800 | 4094 | 14359 | 13782 | - | |
| SPARKASSEN | 25360 | 14766 | 2067 | 6308 | 342 | 10594 | 10433 | - | |
| PRIVATVERSICHERUNGEN | 11333 | 5289 | 915 | 3047 | 186 | 6044 | 5994 | - | |
| SOZIALVERSICHERUNGEN | 8394 | 5082 | 230 | 884 | 418 | 3312 | 3002 | - | |
| BAUSPARKASSEN | 11868 | 3841 | 2677 | - | 1155 | 8027 | 7234 | - | |
| SONSTIGE GELDINSTITUTE | 48095 | 38924 | 368 | 29721 | 231 | 9171 | 8862 | - | |
| KAPITALMARKTMITTEL INSGESAMT | 205731 | 154224 | 8871 | 118760 | 6426 | 51507 | 49307 | - | |
| DARUNTER VERBILLIGT DURCH: | | | | | | | | | |
| ANNUITAETSHILFEN | - | - | - | - | - | - | - | - | |
| ZINZSCHUESSE | - | - | - | - | - | - | - | - | |
| 3. SONSTIGE MITTEL | | | | | | | | | |
| ARBEITGEBERDARLEHEN UND -ZUSCHUESSE | 29302 | 22347 | 141 | 21026 | 40 | 6955 | 6863 | - | |
| AUFBAUDARLEHEN U. HAUPTENTSCHEIDUNG | 284 | 197 | 139 | - | 51 | 87 | 87 | - | |
| SONSTIGE AUS OEFFENTLICHEN HAUS- HALTEN DIREKT BEREITGESTELLTE MITTEL (OHNE DIE UNTER 1.) | - | - | - | - | - | - | - | - | |
| MIETERDARLEHEN U. MIETVORAUSZAHLUNGEN | 9489 | 9244 | - | 9222 | 22 | 245 | 245 | - | |
| EIGENLEISTUNG | 102141 | 78664 | 10864 | 60175 | 3340 | 23477 | 19142 | - | |
| DARUNTER VON ERWERBERN VON IMMOBILIENZERTIFIKATEN | - | - | - | - | - | - | - | - | |
| SONSTIGES | 6138 | 4922 | 411 | 1318 | 93 | 1216 | 846 | - | |
| SONSTIGE MITTEL INSGESAMT | 147354 | 115374 | 11555 | 91741 | 3546 | 31980 | 27183 | - | |
| SUMME ALLER FINANZIERUNGSMITTEL (GESAMTKOSTEN) | 764180 | 675693 | 23667 | 600417 | 12020 | 88487 | 81083 | - | |
| N I E D E R S A C H S E N | | | | | | | | | |
| 1. MITTEL AUS OEFFENTLICHEN HAUSHALTEN | | | | | | | | | |
| BUNDES-/LANDESMITTEL | | | | | | | | | |
| FUER DEN 1. FOERDERUNGSWEG | 158184 | 158184 | 61486 | 92437 | 2441 | - | - | - | |
| DARUNTER: | | | | | | | | | |
| FAMILIENZUSATZDARLEHEN | 12911 | 12911 | 12765 | - | 147 | - | - | - | |
| FUER DEN 2. FOERDERUNGSWEG | 2939 | - | - | - | - | 2939 | 98 | - | |
| MITTEL DER GEMEINDEN UND GEMEINDE- VERBAENDE | 33014 | 30103 | 4930 | 20679 | 95 | 2911 | 2616 | - | |
| MITTEL AUS OEFFENTLICHEN HAUSHALTEN INSGESAMT | 194137 | 188287 | 66416 | 113116 | 2536 | 5850 | 2714 | - | |
| 2. KAPITALMARKTMITTEL | | | | | | | | | |
| PFANDBRIEFINSTITUTE | 288532 | 146984 | 54610 | 90576 | 1797 | 141548 | 129057 | - | |
| SPARKASSEN | 160900 | 93882 | 31515 | 55599 | 1206 | 67018 | 61500 | - | |
| PRIVATVERSICHERUNGEN | 143296 | 82247 | 5699 | 76118 | 402 | 61049 | 59059 | - | |
| SOZIALVERSICHERUNGEN | 25742 | 7412 | 3582 | 2684 | 640 | 18330 | 16414 | - | |
| BAUSPARKASSEN | 78265 | 27372 | 13493 | 12569 | 1295 | 50893 | 45925 | - | |
| SONSTIGE GELDINSTITUTE | 35628 | 16355 | 8714 | 5655 | 905 | 19273 | 16995 | - | |

1) WOHN-
GEBÄUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME, EINSCHL. KLEINSIEDLERSTELLEN).

5. Veranschlagte Finanzierungsmittel nach Finanzierungsquellen 1973

| FINANZIERUNGSQUELLE | FOERDERUNG INSGESAMT | 1. FOERDE- RUNGSWEG | DAVON | | | | 2. FOERDE- RUNGSWEG | REGIONAL- PROGRAMM DES BUNDES | 1. UND 2. FOERDE- RUNGSWEG GEMISCHT |
|---|-------------------------|------------------------|--------------------------|------------|---|--------|------------------------|--|--|
| | | | DARUNTER FUER | | WOHN- GEBAEUDE MIT EIGENTUMS- WOHNUNGEN | | | | |
| | | | WOHN- GEBAEUDE 1) MIT | | | | | | |
| | | | 1 UND 2 | 3 UND MEHR | | | | | |
| | | | WOHNUNGEN | | | | | | |
| 1 000 DM | | | | | | | | | |
| KAPITALMARKTMITTEL INSGESAMT | 732363 | 374252 | 117613 | 243201 | 6245 | 358111 | 328950 | - | |
| DARUNTER VERBILIGT DURCH: | | | | | | | | | |
| ANNUITAETSHILFEN | - | - | - | - | - | - | - | - | |
| ZINSZUSCHUESSE | - | - | - | - | - | - | - | - | |
| 3. SONSTIGE MITTEL | | | | | | | | | |
| ARBEITGEBERDARLEHEN UND -ZUSCHUESSE | 20744 | 7904 | 2861 | 4654 | 389 | 12840 | 12137 | - | |
| AUFBAUDARLEHEN U. HAUPTENTSCHAEDIGUNG | 7250 | 5109 | 4476 | 427 | 206 | 2141 | 1961 | - | |
| SONSTIGE AUS OEFFENTLICHEN HAUS- HALTEN DIREKT BEREITGESTELLTE MITTEL (OHNE DIE UNTER 1.) | 12529 | 10990 | 3709 | 6604 | 243 | 1539 | 1240 | - | |
| MIETERDARLEHEN U. MIETVORAUSZAHLUNGEN | 213 | 54 | - | 54 | - | 159 | 157 | - | |
| EIGENLEISTUNG | 291199 | 148445 | 63594 | 78741 | 3820 | 142754 | 125035 | - | |
| DARUNTER VON ERWERBERN VON IMMOBILIENZERTIFIKATEN | - | - | - | - | - | - | - | - | |
| SONSTIGES | 26100 | 15836 | 3551 | 10767 | 138 | 10264 | 9567 | - | |
| SONSTIGE MITTEL INSGESAMT | 358035 | 188338 | 78191 | 101247 | 4796 | 169697 | 150097 | - | |
| SUMME ALLER FINANZIERUNGSMITTEL (GESAMTKOSTEN) | 1284535 | 750877 | 262220 | 457564 | 13577 | 533658 | 481761 | - | |
| B R E M E N | | | | | | | | | |
| 1. MITTEL AUS OEFFENTLICHEN HAUSHALTEN | | | | | | | | | |
| BUNDES-/LANDESMITTEL | | | | | | | | | |
| FUER DEN 1. FOERDERUNGSWEG | 1763 | 1763 | 778 | 777 | 38 | - | - | - | |
| DARUNTER: | | | | | | | | | |
| FAMILIENZUSATZDARLEHEN | 573 | 573 | 535 | - | 38 | - | - | - | |
| FUER DEN 2. FOERDERUNGSWEG | - | - | - | - | - | - | - | - | |
| MITTEL DER GEMEINDEN UND GEMEINDE- VERBAENDE | 8 | 4 | 4 | - | - | 4 | - | - | |
| MITTEL AUS OEFFENTLICHEN HAUSHALTEN INSGESAMT | 1771 | 1767 | 782 | 777 | 38 | 4 | - | - | |
| 2. KAPITALMARKTMITTEL | | | | | | | | | |
| PFANDBRIEFINSTITUTE | 18930 | 10616 | 4036 | 6460 | 120 | 8314 | 7184 | - | |
| SPARKASSEN | 23394 | 17222 | 5132 | 10462 | 1329 | 6172 | 3698 | - | |
| PRIVATVERSICHERUNGEN | 8170 | 5237 | 295 | 4902 | 40 | 2933 | 349 | - | |
| SOZIALVERSICHERUNGEN | 3589 | 2265 | 220 | - | 2045 | 1324 | 354 | - | |
| BAUSPARKASSEN | 8447 | 3527 | 2834 | 252 | 441 | 4920 | 2844 | - | |
| SONSTIGE GELDINSTITUTE | 21927 | 11759 | 2108 | 7276 | 2204 | 10168 | 5894 | - | |
| KAPITALMARKTMITTEL INSGESAMT | 84457 | 50626 | 14625 | 29352 | 6179 | 33831 | 20323 | - | |
| DARUNTER VERRILIGT DURCH: | | | | | | | | | |
| ANNUITAETSHILFEN | - | - | - | - | - | - | - | - | |
| ZINSZUSCHUESSE | - | - | - | - | - | - | - | - | |
| 3. SONSTIGE MITTEL | | | | | | | | | |
| ARBEITGEBERDARLEHEN UND -ZUSCHUESSE | 877 | 452 | 183 | 192 | 77 | 425 | 221 | - | |
| AUFBAUDARLEHEN U. HAUPTENTSCHAEDIGUNG | 330 | 222 | 197 | - | 25 | 108 | 59 | - | |
| SONSTIGE AUS OEFFENTLICHEN HAUS- HALTEN DIREKT BEREITGESTELLTE MITTEL (OHNE DIE UNTER 1.) | 562 | 500 | 252 | - | 8 | 62 | 12 | - | |
| MIETERDARLEHEN U. MIETVORAUSZAHLUNGEN | - | - | - | - | - | - | - | - | |
| EIGENLEISTUNG | 34580 | 18572 | 7250 | 8943 | 1956 | 16008 | 7881 | - | |
| DARUNTER VON ERWERBERN VON IMMOBILIENZERTIFIKATEN | - | - | - | - | - | - | - | - | |
| SONSTIGES | 1445 | 1297 | 77 | 1220 | - | 148 | 148 | - | |
| SONSTIGE MITTEL INSGESAMT | 37794 | 21043 | 7959 | 10355 | 2066 | 16751 | 8321 | - | |
| SUMME ALLER FINANZIERUNGSMITTEL (GESAMTKOSTEN) | 124022 | 73436 | 23366 | 40484 | 8283 | 50586 | 28644 | - | |
| N O R D R H E I N - W E S T F A L E N 2) | | | | | | | | | |
| 1. MITTEL AUS OEFFENTLICHEN HAUSHALTEN | | | | | | | | | |
| BUNDES-/LANDESMITTEL | | | | | | | | | |
| FUER DEN 1. FOERDERUNGSWEG | 237897 | 237897 | 49853 | 70699 | 4556 | - | - | - | |
| DARUNTER: | | | | | | | | | |
| FAMILIENZUSATZDARLEHEN | 14225 | 14225 | 13150 | 551 | 524 | - | - | - | |
| FUER DEN 2. FOERDERUNGSWEG | - | - | - | - | - | - | - | - | |
| MITTEL DER GEMEINDEN UND GEMEINDE- VERBAENDE | 49226 | 44625 | 4973 | 21809 | 1050 | 4601 | 4601 | - | |

1) WOHN- GEBAEUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME, EINSCHL. KLEINSIEDLERSTELLEN). - 2) OHNE FINANZIERUNGSMITTEL FUER 5683 WOHNUNGEN IM 2. FOERDERUNGSWEG (OHNE REGIONALPROGRAMM).

5. Veranschlagte Finanzierungsmittel nach Finanzierungsquellen 1973

| FINANZIERUNGSQUELLE | FOERDERUNG INSGESAMT | DAVON | | | | | | |
|---|-------------------------|------------------------|--------------------------|------------|------------------------|--|--|---|
| | | 1. FOERDE- RUNGSWEG | DARUNTER FUER | | 2. FOERDE- RUNGSWEG | DARUNTER REGIONAL- PROGRAMM DES BUNDES | 1. UND 2. FOERDE- RUNGSWEG GEMISCHT | |
| | | | WOHN- GEBAEUDE 1) MIT | | | | | WOHN- GEBAEUDE MIT EIGENTUMS- WOHNUNGEN |
| | | | 1 UND 2 | 3 UND MEHR | | | | |
| | | | | | | | | |
| 1 000 DM | | | | | | | | |
| MITTEL AUS OEFFENTLICHEN HAUSHALTEN INSGESAMT | 287123 | 282522 | 54826 | 92508 | 5606 | 4601 | 4601 | - |
| 2. KAPITALMARKTMITTEL | | | | | | | | |
| PFANDBRIEFINSTITUTE | 953530 | 745977 | 179880 | 481796 | 53979 | 207553 | 207448 | - |
| SPARKASSEN | 611981 | 378108 | 209049 | 116599 | 18665 | 233873 | 233873 | - |
| PRIVATVERSICHERUNGEN | 222346 | 188234 | 38892 | 139761 | 5013 | 34112 | 34112 | - |
| SOZIALVERSICHERUNGEN | 80329 | 55658 | 24308 | 8747 | 5760 | 24671 | 24671 | - |
| BAUSPARKASSEN | 971117 | 84018 | 27225 | 31285 | 23299 | 887099 | 887024 | - |
| SONSTIGE GELDINSTITUTE | 42129 | 38939 | 6808 | 19237 | 733 | 3190 | 3190 | - |
| KAPITALMARKTMITTEL INSGESAMT | 2881432 | 1490934 | 486162 | 797425 | 107449 | 1390498 | 1390318 | - |
| DARUNTER VERBILIGT DURCH: ANNUITAETSHILFEN | 330656 | 330641 | 108471 | 208379 | 13791 | 15 | 15 | - |
| ZINSZUSCHUESSE | - | - | - | - | - | - | - | - |
| 3. SONSTIGE MITTEL | | | | | | | | |
| ARBEITGEBERDARLEHEN UND -ZUSCHUESSE | 35572 | 23406 | 10900 | 2296 | 3744 | 12166 | 12166 | - |
| AUFBAUDARLEHEN U. HAUPTENTSCHEIDUNG | 4392 | 3354 | 2016 | 749 | 583 | 1038 | 1025 | - |
| SONSTIGE AUS OEFFENTLICHEN HAUS- HALTEN DIREKT BEREITGESTELLTE MITTEL (OHNE DIE UNTER 1.) | 13855 | 2195 | - | 964 | 157 | 11660 | 11660 | - |
| MIETERDARLEHEN U. MIETVORAUSZAHLUNGEN | 2699 | 1764 | 50 | 1627 | 87 | 935 | 935 | - |
| EIGENLEISTUNG | 912973 | 562962 | 221057 | 250612 | 42540 | 350011 | 349939 | - |
| DARUNTER VON ERWERBERN VON IMMOBILIENZERTIFIKATEN | 37 | - | - | - | - | 37 | 37 | - |
| SONSTIGES | 196274 | 191155 | 43719 | 66673 | 2468 | 5119 | 5119 | - |
| SONSTIGE MITTEL INSGESAMT | 1165765 | 784836 | 277742 | 322921 | 49579 | 380929 | 380844 | - |
| SUMME ALLER FINANZIERUNGSMITTEL (GESAMTKOSTEN) | 4334320 | 2558292 | 818730 | 1212854 | 162634 | 1776028 | 1775763 | - |
| H E S S E N | | | | | | | | |
| 1. MITTEL AUS OEFFENTLICHEN HAUSHALTEN | | | | | | | | |
| BUNDES-/LANDESMITTEL | | | | | | | | |
| FUER DEN 1. FOERDERUNGSWEG | 51541 | 50951 | 19754 | 19688 | 184 | - | - | 590 |
| DARUNTER: | | | | | | | | |
| FAMILIENZUSATZDARLEHEN | 5865 | 5865 | 5824 | - | 41 | - | - | - |
| FUER DEN 2. FOERDERUNGSWEG | 2367 | - | - | - | - | 1730 | 7 | 637 |
| MITTEL DER GEMEINDEN UND GEMEINDE- VERBAENDE | 16962 | 13656 | 1072 | 9024 | 190 | 2271 | 346 | 1035 |
| MITTEL AUS OEFFENTLICHEN HAUSHALTEN INSGESAMT | 70870 | 64607 | 20826 | 28712 | 374 | 4001 | 353 | 2262 |
| 2. KAPITALMARKTMITTEL | | | | | | | | |
| PFANDBRIEFINSTITUTE | 327101 | 202048 | 77603 | 112092 | 1686 | 63189 | 27485 | 61864 |
| SPARKASSEN | 135796 | 69137 | 50331 | 15756 | 814 | 64262 | 47217 | 2397 |
| PRIVATVERSICHERUNGEN | 29226 | 11440 | 7756 | 582 | - | 17307 | 14057 | 479 |
| SOZIALVERSICHERUNGEN | 24128 | 16852 | 3170 | 577 | 105 | 7276 | 6069 | - |
| BAUSPARKASSEN | 77455 | 25244 | 23489 | 1268 | 320 | 52211 | 32184 | - |
| SONSTIGE GELDINSTITUTE | 86882 | 43818 | 34049 | 6986 | 433 | 42168 | 29879 | 896 |
| KAPITALMARKTMITTEL INSGESAMT | 680588 | 368539 | 196398 | 137261 | 3358 | 246413 | 156891 | 65636 |
| DARUNTER VERBILIGT DURCH: ANNUITAETSHILFEN | 250376 | 177258 | 73145 | 93653 | 1504 | 30624 | 227 | 42494 |
| ZINSZUSCHUESSE | 10355 | 10353 | - | 10353 | - | 2 | - | - |
| 3. SONSTIGE MITTEL | | | | | | | | |
| ARBEITGEBERDARLEHEN UND -ZUSCHUESSE | 9007 | 5516 | 3221 | 2294 | - | 3391 | 2933 | 100 |
| AUFBAUDARLEHEN U. HAUPTENTSCHEIDUNG | 5313 | 3293 | 3141 | 109 | 42 | 1998 | 1466 | 22 |
| SONSTIGE AUS OEFFENTLICHEN HAUS- HALTEN DIREKT BEREITGESTELLTE MITTEL (OHNE DIE UNTER 1.) | 68339 | 61912 | 3168 | 10194 | 52 | 6315 | 423 | 112 |
| MIETERDARLEHEN U. MIETVORAUSZAHLUNGEN | 1110 | 922 | 304 | 618 | - | 188 | 109 | - |
| EIGENLEISTUNG | 358608 | 181302 | 134714 | 25980 | 1087 | 165444 | 114053 | 11862 |
| DARUNTER VON ERWERBERN VON IMMOBILIENZERTIFIKATEN | 69 | 19 | 19 | - | - | 50 | 35 | - |
| SONSTIGES | 12290 | 8015 | 2125 | 804 | 65 | 4225 | 2325 | 50 |
| SONSTIGE MITTEL INSGESAMT | 454667 | 260960 | 146673 | 39999 | 1246 | 181561 | 121309 | 12146 |
| SUMME ALLER FINANZIERUNGSMITTEL (GESAMTKOSTEN) | 1206125 | 694106 | 363897 | 205972 | 4978 | 431975 | 278553 | 80044 |

1) WOHNGEBÄUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME, EINSCHL. KLEINSIEDLERSTELLEN).

5. Veranschlagte Finanzierungsmittel nach Finanzierungsquellen 1973

| FINANZIERUNGSQUELLE | FOERDERUNG INSGESAMT | 1. FOERDE- RUNGSWEG | DAVON | | | | 2. FOERDE- RUNGSWEG | DARUNTER REGIONAL- PROGRAMM DES BUNDES | 1. UND 2. FOERDE- RUNGSWEG GEMISCHT |
|---|-------------------------|------------------------|---------------|--------|---|---------|------------------------|--|--|
| | | | DARUNTER FUER | | WOHN- GEBAEUDE MIT EIGENTUMS- WOHNUNGEN | | | | |
| | | | WOHNUNGEN | | | | | | |
| | | | WOHNUNGEN | | | | | | |
| | | | WOHNUNGEN | | | | | | |
| 1 000 DM | | | | | | | | | |
| R H E I N L A N D - P F A L Z | | | | | | | | | |
| 1. MITTEL AUS OEFFENTLICHEN HAUSHALTEN | | | | | | | | | |
| BUNDES-/LANDESMITTEL | | | | | | | | | |
| FUER DEN 1. FOERDERUNGSWEG | 84608 | 84560 | 56253 | 17567 | 1167 | - | - | - | 48 |
| DARUNTER: | | | | | | | | | |
| FAMILIENZUSATZDARLEHEN | 6476 | 6476 | 6416 | - | 60 | - | - | - | - |
| FUER DEN 2. FOERDERUNGSWEG | 233 | - | - | - | - | 218 | - | - | 15 |
| MITTEL DER GEMEINDEN UND GEMEINDE- VERBAENDE | 1387 | 1375 | 127 | 710 | - | 12 | 12 | - | - |
| MITTEL AUS OEFFENTLICHEN HAUSHALTEN INSGESAMT | 86228 | 85935 | 56380 | 18277 | 1167 | 230 | 12 | - | 63 |
| 2. KAPITALMARKTMITTEL | | | | | | | | | |
| PFANDBRIEFINSTITUTE | 11095 | 7874 | 2550 | 2518 | 353 | 3221 | 3186 | - | - |
| SPARKASSEN | 134866 | 83199 | 59468 | 14837 | 1064 | 51607 | 51531 | - | 60 |
| PRIVATVERSICHERUNGEN | 24699 | 20654 | 4605 | 14376 | 31 | 4045 | 4045 | - | - |
| SOZIALVERSICHERUNGEN | 15151 | 11285 | 3421 | 669 | 193 | 3866 | 3866 | - | - |
| BAUSPARKASSEN | 58760 | 28239 | 25154 | 558 | 677 | 30521 | 30464 | - | - |
| SONSTIGE GELDINSTITUTE | 788 | 685 | 55 | - | - | 103 | 103 | - | - |
| KAPITALMARKTMITTEL INSGESAMT | 245359 | 151936 | 95253 | 32958 | 2318 | 93363 | 93195 | - | 60 |
| DARUNTER VERBILLLIGT DURCH: | | | | | | | | | |
| ANNUITAETSHILFEN | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| ZINZUSCHUESSE | 59470 | 59458 | 38110 | 18945 | 919 | - | - | - | 12 |
| 3. SONSTIGE MITTEL | | | | | | | | | |
| ARBEITGEBERDARLEHEN UND -ZUSCHUESSE | 8359 | 3826 | 3682 | - | 145 | 4533 | 4513 | - | - |
| AUFBAUDARLEHEN U. HAUPTENTSCHEIDIGUNG | 1185 | 1030 | 1018 | - | 12 | 155 | 155 | - | - |
| SONSTIGE AUS OEFFENTLICHEN HAUS- HALTEN DIREKT BEREITGESTELLTE | | | | | | | | | |
| MITTEL (OHNE DIE UNTER 1.) | 42764 | 42742 | 224 | 2332 | - | 22 | 22 | - | - |
| MIETERDARLEHEN U. MIETVORAUSZAHLUNGEN | 414 | 365 | 45 | 320 | - | 49 | 49 | - | - |
| EIGENLEISTUNG | 215317 | 145954 | 110591 | 13529 | 1583 | 69184 | 68678 | - | 179 |
| DARUNTER VON ERWERBERN VON IMMOBILIENZERTIFIKATEN | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| SONSTIGES | 3318 | 2459 | 1138 | 16 | 45 | 859 | 859 | - | - |
| SONSTIGE MITTEL INSGESAMT | 271357 | 196376 | 116698 | 16197 | 1785 | 74802 | 74276 | - | 179 |
| SUMME ALLER FINANZIERUNGSMITTEL (GESAMTKOSTEN) | 602944 | 434247 | 268331 | 67432 | 5270 | 168395 | 167483 | - | 302 |
| B A D E N - W U E R T T E M B E R G | | | | | | | | | |
| 1. MITTEL AUS OEFFENTLICHEN HAUSHALTEN | | | | | | | | | |
| BUNDES-/LANDESMITTEL | | | | | | | | | |
| FUER DEN 1. FOERDERUNGSWEG | 126721 | 126721 | 39686 | 64462 | 4936 | - | - | - | - |
| DARUNTER: | | | | | | | | | |
| FAMILIENZUSATZDARLEHEN | 21007 | 21007 | 19654 | 497 | 845 | - | - | - | - |
| FUER DEN 2. FOERDERUNGSWEG | 161 | - | - | - | - | 161 | 7 | - | - |
| MITTEL DER GEMEINDEN UND GEMEINDE- VERBAENDE | 18696 | 16051 | 796 | 9430 | 56 | 2645 | 1553 | - | - |
| MITTEL AUS OEFFENTLICHEN HAUSHALTEN INSGESAMT | 145578 | 142772 | 40482 | 73892 | 4992 | 2806 | 1560 | - | - |
| 2. KAPITALMARKTMITTEL | | | | | | | | | |
| PFANDBRIEFINSTITUTE | 615815 | 409740 | 78376 | 291850 | 17914 | 206075 | 53638 | - | - |
| SPARKASSEN | 354502 | 137916 | 51587 | 33247 | 6476 | 216586 | 115292 | - | - |
| PRIVATVERSICHERUNGEN | 58683 | 19343 | 9618 | 9254 | 471 | 39340 | 24534 | - | - |
| SOZIALVERSICHERUNGEN | 76105 | 18525 | 10789 | 2183 | 1669 | 57580 | 27104 | - | - |
| BAUSPARKASSEN | 419257 | 115864 | 87316 | 10207 | 11341 | 303393 | 126028 | - | - |
| SONSTIGE GELDINSTITUTE | 365738 | 128679 | 82225 | 18486 | 5020 | 237059 | 121916 | - | - |
| KAPITALMARKTMITTEL INSGESAMT | 1890100 | 830067 | 319911 | 365227 | 42891 | 1060033 | 468512 | - | - |
| DARUNTER VERBILLLIGT DURCH: | | | | | | | | | |
| ANNUITAETSHILFEN | 131 | 93 | 93 | - | - | 38 | - | - | - |
| ZINZUSCHUESSE | 389737 | 260973 | 70352 | 171236 | 13601 | 128764 | 121 | - | - |
| 3. SONSTIGE MITTEL | | | | | | | | | |
| ARBEITGEBERDARLEHEN UND -ZUSCHUESSE | 95318 | 38492 | 13867 | 22345 | 2280 | 56826 | 11960 | - | - |
| AUFBAUDARLEHEN U. HAUPTENTSCHEIDIGUNG | 13289 | 6634 | 3506 | 2118 | 398 | 6655 | 1753 | - | - |
| SONSTIGE AUS OEFFENTLICHEN HAUS- HALTEN DIREKT BEREITGESTELLTE | | | | | | | | | |
| MITTEL (OHNE DIE UNTER 1.) | 55143 | 37312 | 9764 | 5023 | 96 | 17831 | 156 | - | - |
| MIETERDARLEHEN U. MIETVORAUSZAHLUNGEN | 7962 | 6133 | 344 | 4253 | 227 | 1829 | 1163 | - | - |

1) WOHN- GEBAEUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME, EINSCHL. KLEINSIEDLERSTELLEN).

5. Veranschlagte Finanzierungsmittel nach Finanzierungsquellen 1973

| FINANZIERUNGSQUELLE | FOERDERUNG INSGESAMT | 1. FOERDE- RUNGSWEG | DAVON | | | | 2. FOERDE- RUNGSWEG | REGIONAL- PROGRAMM DES BUNDES | 1. UND 2. FOERDE- RUNGSWEG GEMISCHT |
|---|-------------------------|------------------------|--------------------------|------------|------------------------|---|------------------------|--|--|
| | | | DARUNTER FUER | | | WOHN- GEBAEUDE MIT EIGENTUMS- WOHNUNGEN | | | |
| | | | WOHN- GEBAEUDE 1) MIT | | 2. FOERDE- RUNGSWEG | | | | |
| | | | 1 UND 2 | 3 UND MEHR | | | | | |
| | | | WOHNUNGEN | | | | | | |
| 1 000 DM | | | | | | | | | |
| EIGENLEISTUNG | 1441785 | 631570 | 411958 | 124706 | 25427 | 810215 | 332797 | - | - |
| DARUNTER VON ERWERBERN VON IMMOBILIENZERTIFIKATEN | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| SONSTIGES | 101283 | 74235 | 10720 | 9075 | 608 | 27048 | 7811 | - | - |
| SONSTIGE MITTEL INSGESAMT | 1714780 | 794376 | 450159 | 167520 | 29036 | 920404 | 355640 | - | - |
| SUMME ALLER FINANZIERUNGSMITTEL (GESAMTKOSTEN) | 3750458 | 1767215 | 810552 | 606639 | 76919 | 1983243 | 825712 | - | - |
| B A Y E R N | | | | | | | | | |
| 1. MITTEL AUS OEFFENTLICHEN HAUSHALTEN | | | | | | | | | |
| BUNDES-/LANDESMITTEL | | | | | | | | | |
| FUER DEN 1. FOERDERUNGSWEG | 150121 | 150121 | 56563 | 62415 | 9874 | - | - | - | - |
| DARUNTER: | | | | | | | | | |
| FAMILIENZUSATZDARLEHEN | 17629 | 17629 | 17149 | - | 480 | - | - | - | - |
| FUER DEN 2. FOERDERUNGSWEG | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| MITTEL DER GEMEINDEN UND GEMEINDE- VERBAENDE | 6096 | 6072 | 97 | 5955 | 20 | 24 | 24 | - | - |
| MITTEL AUS OEFFENTLICHEN HAUSHALTEN INSGESAMT | 156217 | 156193 | 56660 | 68370 | 9894 | 24 | 24 | - | - |
| 2. KAPITALMARKTMITTEL | | | | | | | | | |
| PFANDBRIEFINSTITUTE | 330399 | 298631 | 89321 | 147372 | 25472 | 31768 | 31313 | - | - |
| SPARKASSEN | 306426 | 173183 | 73487 | 68863 | 10020 | 133243 | 132878 | - | - |
| PRIVATVERSICHERUNGEN | 50495 | 37169 | 4461 | 31468 | 535 | 13326 | 13261 | - | - |
| SOZIALVERSICHERUNGEN | 39361 | 19929 | 4717 | 6315 | 2647 | 19432 | 19213 | - | - |
| BAUSPARKASSEN | 171743 | 67431 | 56917 | 1675 | 8221 | 104312 | 103963 | - | - |
| SONSTIGE GELDINSTITUTE | 154766 | 84446 | 62383 | 6678 | 7656 | 70320 | 69996 | - | - |
| KAPITALMARKTMITTEL INSGESAMT | 1053190 | 680789 | 291286 | 262371 | 54551 | 372401 | 370624 | - | - |
| DARUNTER VERBILIGT DURCH: | | | | | | | | | |
| ANNUITAETSHILFEN | 340 | - | - | - | - | 340 | - | - | - |
| ZINSZUSCHUESSE | 254908 | 254852 | 76125 | 130871 | 17229 | 56 | 56 | - | - |
| 3. SONSTIGE MITTEL | | | | | | | | | |
| ARBEITGEBERDARLEHEN UND -ZUSCHUESSE | 26631 | 19803 | 5428 | 13520 | 856 | 6828 | 6719 | - | - |
| AUFBAUDARLEHEN U. HAUPTENTSCHEIDUNG | 8239 | 5509 | 4136 | 1037 | 337 | 2730 | 2685 | - | - |
| SONSTIGE AUS OEFFENTLICHEN HAUS- HALTEN DIREKT BEREITGESTELLTE | | | | | | | | | |
| MITTEL (OHNE DIE UNTER 1.) | 42625 | 40590 | 8529 | 3694 | 125 | 2035 | 1990 | - | - |
| MIETERDARLEHEN U. MIETVORAUSZAHLUNGEN | 887 | 335 | 5 | 330 | - | 552 | 542 | - | - |
| EIGENLEISTUNG | 644515 | 357860 | 185519 | 101798 | 23058 | 286655 | 285458 | - | - |
| DARUNTER VON ERWERBERN VON IMMOBILIENZERTIFIKATEN | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| SONSTIGES | 43732 | 26923 | 6162 | 14124 | 1488 | 16809 | 16796 | - | - |
| SONSTIGE MITTEL INSGESAMT | 766629 | 451020 | 209779 | 134503 | 25864 | 315609 | 314190 | - | - |
| SUMME ALLER FINANZIERUNGSMITTEL (GESAMTKOSTEN) | 1976036 | 1288002 | 557725 | 465244 | 90309 | 688034 | 684838 | - | - |
| S A A R L A N D | | | | | | | | | |
| 1. MITTEL AUS OEFFENTLICHEN HAUSHALTEN | | | | | | | | | |
| BUNDES-/LANDESMITTEL | | | | | | | | | |
| FUER DEN 1. FOERDERUNGSWEG | 25228 | 25228 | 18768 | 3591 | 29 | - | - | - | - |
| DARUNTER: | | | | | | | | | |
| FAMILIENZUSATZDARLEHEN | 2155 | 2155 | 2153 | - | 2 | - | - | - | - |
| FUER DEN 2. FOERDERUNGSWEG | 173 | - | - | - | - | 173 | - | - | - |
| MITTEL DER GEMEINDEN UND GEMEINDE- VERBAENDE | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| MITTEL AUS OEFFENTLICHEN HAUSHALTEN INSGESAMT | 25401 | 25228 | 18768 | 3591 | 29 | 173 | - | - | - |
| 2. KAPITALMARKTMITTEL | | | | | | | | | |
| PFANDBRIEFINSTITUTE | 3433 | 2849 | 2819 | - | 30 | 584 | 584 | - | - |
| SPARKASSEN | 28073 | 25531 | 15913 | 6564 | 42 | 2542 | 2383 | - | - |
| PRIVATVERSICHERUNGEN | 1566 | 977 | 977 | - | - | 589 | 589 | - | - |
| SOZIALVERSICHERUNGEN | 6459 | 5649 | 2621 | - | - | 810 | 810 | - | - |
| BAUSPARKASSEN | 15416 | 12673 | 12673 | - | - | 2743 | 2743 | - | - |
| SONSTIGE GELDINSTITUTE | 8960 | 7341 | 7341 | - | - | 1619 | 1579 | - | - |

1) WOHN- GEBAEUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME, EINSCHL. KLEINSIEDLERSTELLEN).

5. Veranschlagte Finanzierungsmittel nach Finanzierungsquellen 1973

| FINANZIERUNGSQUELLE | FOERDERUNG INSGESAMT | 1. FOERDE- RUNGSWEG | DAVON | | | | | 2. FOERDE- RUNGSWEG | REGIONAL- PROGRAMM DES BUNDES | 1. UND 2. FOERDE- RUNGSWEG GEMISCHT |
|---|-------------------------|------------------------|---------------------|------------|-------|---|----------|------------------------|--|--|
| | | | DARUNTER FUER | | | WOHN- GEBAEUDE MIT EIGENTUMS- WOHNUNGEN | DARUNTER | | | |
| | | | WOHNGBEBAUDE 1) MIT | | | | | | | |
| | | | 1 UND 2 | 3 UND MEHR | | | | | | |
| | | | WOHNUNGEN | | | | | | | |
| 1 000 DM | | | | | | | | | | |
| KAPITALMARKTMITTEL INSGESAMT | 63907 | 55020 | 42344 | 6564 | 72 | 8887 | 8688 | - | | |
| DARUNTER VERBILLIGT DURCH: | | | | | | | | | | |
| ANNUITAETSHILFEN | 60 | 60 | 60 | - | - | - | - | - | - | - |
| ZINSZUSCHUESSE | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| 3. SONSTIGE MITTEL | | | | | | | | | | |
| ARBEITGEBERDARLEHEN UND -ZUSCHUESSE | 3334 | 3070 | 3070 | - | - | 264 | 250 | - | | |
| AUFBAUDARLEHEN U.HAUPTENTSCHAEDIGUNG | 530 | 486 | 486 | - | - | 44 | 44 | - | | |
| SONSTIGE AUS OEFFENTLICHEN HAUS- HALTEN DIREKT BEREITGESTELLTE MITTEL (OHNE DIE UNTER 1.) | 11606 | 11508 | 1017 | 2860 | - | 98 | 98 | - | | |
| MIETERDARLEHEN U.MIETVORAUSZAHLUNGEN | - | - | - | - | - | - | - | - | | |
| EIGENLEISTUNG | 67960 | 61253 | 52872 | 2896 | 64 | 6707 | 6303 | - | | |
| DARUNTER VON ERWERBERN VON IMMOBILIENZERTIFIKATEN | - | - | - | - | - | - | - | - | | |
| SONSTIGES | 1069 | 1069 | 23 | 100 | - | - | - | - | | |
| SONSTIGE MITTEL INSGESAMT | 84499 | 77386 | 57468 | 5856 | 64 | 7113 | 6695 | - | | |
| SUMME ALLER FINANZIERUNGSMITTEL (GESAMTKOSTEN) | 173807 | 157634 | 118580 | 16011 | 165 | 16173 | 15383 | - | | |
| BERLIN (WEST) | | | | | | | | | | |
| 1. MITTEL AUS OEFFENTLICHEN HAUSHALTEN | | | | | | | | | | |
| BUNDES-/LANDESMITTEL | | | | | | | | | | |
| FUER DEN 1. FOERDERUNGSWEG | 55133 | 55133 | 703 | 2008 | 33 | - | - | - | | |
| DARUNTER: | | | | | | | | | | |
| FAMILIENZUSATZDARLEHEN | 686 | 686 | 653 | - | 33 | - | - | - | | |
| FUER DEN 2. FOERDERUNGSWEG | - | - | - | - | - | - | - | - | | |
| MITTEL DER GEMEINDEN UND GEMEINDE- VERBAENDE | - | - | - | - | - | - | - | - | | |
| MITTEL AUS OEFFENTLICHEN HAUSHALTEN INSGESAMT | 55133 | 55133 | 703 | 2008 | 33 | - | - | - | | |
| 2. KAPITALMARKTMITTEL | | | | | | | | | | |
| PFANDBRIEFINSTITUTE | 600916 | 484949 | 54628 | 338114 | 32896 | 115967 | 112003 | - | | |
| SPARKASSEN | 270209 | 192416 | 11045 | 171781 | 1196 | 77793 | 72511 | - | | |
| PRIVATVERSICHERUNGEN | 53416 | 36904 | 6973 | 18285 | 1624 | 16512 | 15685 | - | | |
| SOZIALVERSICHERUNGEN | 58330 | 52573 | 12054 | 19810 | 9110 | 5757 | 5336 | - | | |
| BAUSPARKASSEN | 43518 | 13714 | 12883 | 250 | 582 | 29804 | 28704 | - | | |
| SONSTIGE GELDINSTITUTE | 78743 | 74145 | 502 | 62936 | 10 | 4598 | 4363 | - | | |
| KAPITALMARKTMITTEL INSGESAMT | 1105132 | 854701 | 98085 | 611176 | 45418 | 250431 | 238602 | - | | |
| DARUNTER VERBILLIGT DURCH: | | | | | | | | | | |
| ANNUITAETSHILFEN | - | - | - | - | - | - | - | - | | |
| ZINSZUSCHUESSE | - | - | - | - | - | - | - | - | | |
| 3. SONSTIGE MITTEL | | | | | | | | | | |
| ARBEITGEBERDARLEHEN UND -ZUSCHUESSE | 10358 | 9967 | 434 | 9513 | 20 | 391 | 391 | - | | |
| AUFBAUDARLEHEN U.HAUPTENTSCHAEDIGUNG | 1204 | 1071 | 1001 | - | 70 | 133 | 123 | - | | |
| SONSTIGE AUS OEFFENTLICHEN HAUS- HALTEN DIREKT BEREITGESTELLTE MITTEL (OHNE DIE UNTER 1.) | 9233 | 9233 | 1983 | 7163 | 87 | - | - | - | | |
| MIETERDARLEHEN U.MIETVORAUSZAHLUNGEN | 9697 | 9021 | 16 | 9005 | - | 676 | 676 | - | | |
| EIGENLEISTUNG | 295721 | 196598 | 45845 | 107165 | 11822 | 99123 | 94696 | - | | |
| DARUNTER VON ERWERBERN VON IMMOBILIENZERTIFIKATEN | 1325 | 1225 | - | 1225 | - | 100 | 100 | - | | |
| SONSTIGES | 9956 | 9621 | 383 | 2146 | - | 335 | 319 | - | | |
| SONSTIGE MITTEL INSGESAMT | 336169 | 235511 | 49662 | 134992 | 11999 | 106658 | 96205 | - | | |
| SUMME ALLER FINANZIERUNGSMITTEL (GESAMTKOSTEN) | 1496434 | 1145345 | 148450 | 748176 | 57450 | 351089 | 334807 | - | | |

1) WOHNGBAEUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME, EINSCHL. KLEINSIEDLERSTELLEN).

6. Volumen und Kosten im vollgeforderten

| LFD. NR. | GEBAEUDEART | FOERDE- RUNGS- FAELLE | GRUND- STUECKS- FLAECHE | GEBAEUDE | RAUMINHALT | GEFOERDERTE WOHN- FLAECHE | GEFOERDERTE WOHNUNGEN | SONSTIGE GEFOERDERTE WOHN- EINHEITEN |
|-------------------------|--|-----------------------------|-------------------------------|----------|------------|---------------------------------|--------------------------|---|
| | | ANZAHL | 1 000 QM | ANZAHL | 1 000 CBM | 1 000 QM | ANZAHL | |
| B U N D E S | | | | | | | | |
| A: GEBAEUDE NICHT AUF | | | | | | | | |
| ALLE BAU | | | | | | | | |
| 1 | WOHNGEBAEUDE MIT 1 WOHNUNG 1) | 20473 | 14720 | 21006 | 15581 | 2469 | 21006 | - |
| 2 | WOHNGEBAEUDE MIT 2 WOHNUNGEN 1) | 1725 | 1528 | 1729 | 1733 | 309 | 3458 | - |
| 3 | KLEINSIEDLERSTELLEN | 938 | 841 | 985 | 564 | 103 | 1003 | - |
| 4 | WOHNGEBAEUDE MIT 3 U. MEHR WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | 1394 | 4008 | 2807 | 12074 | 2571 | 37089 | 6 |
| 5 | WOHNHEIME | 101 | 663 | 170 | 1527 | 252 | 2678 | 4497 |
| 6 | WOHNGEBAEUDE OHNE EIGENTUMSW. ZUS. | 24631 | 21760 | 26697 | 31479 | 5704 | 65234 | 4503 |
| AUSSERDEM: | | | | | | | | |
| 7 | EIGENTUMSWOHNUNGEN | 5142 | . | . | . | 562 | 6904 | - |
| DAVON: KONVEN | | | | | | | | |
| 8 | WOHNGEBAEUDE MIT 1 WOHNUNG 1) | 17936 | 12823 | 18435 | 13821 | 2181 | 18435 | - |
| 9 | WOHNGEBAEUDE MIT 2 WOHNUNGEN 1) | 1610 | 1436 | 1614 | 1638 | 290 | 3228 | - |
| 10 | KLEINSIEDLERSTELLEN | 935 | 838 | 982 | 562 | 103 | 1000 | - |
| 11 | WOHNGEBAEUDE MIT 3 U. MEHR WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | 1363 | 3735 | 2673 | 10972 | 2334 | 33792 | 6 |
| 12 | WOHNHEIME | 97 | 631 | 166 | 1452 | 237 | 2576 | 4227 |
| 13 | WOHNGEBAEUDE OHNE EIGENTUMSW. ZUS. | 21941 | 19463 | 23870 | 28445 | 5145 | 59031 | 4233 |
| AUSSERDEM: | | | | | | | | |
| 14 | EIGENTUMSWOHNUNGEN | 4994 | . | . | . | 537 | 6578 | - |
| FERTIG | | | | | | | | |
| 15 | WOHNGEBAEUDE MIT 1 WOHNUNG 1) | 2537 | 1897 | 2571 | 1760 | 288 | 2571 | - |
| 16 | WOHNGEBAEUDE MIT 2 WOHNUNGEN 1) | 115 | 92 | 115 | 95 | 19 | 230 | - |
| 17 | KLEINSIEDLERSTELLEN | 3 | 3 | 3 | 2 | 0 | 3 | - |
| 18 | WOHNGEBAEUDE MIT 3 U. MEHR WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | 31 | 273 | 134 | 1102 | 237 | 3297 | - |
| 19 | WOHNHEIME | 4 | 32 | 4 | 75 | 15 | 102 | 270 |
| 20 | WOHNGEBAEUDE OHNE EIGENTUMSW. ZUS. | 2690 | 2297 | 2827 | 3034 | 559 | 6203 | 270 |
| AUSSERDEM: | | | | | | | | |
| 21 | EIGENTUMSWOHNUNGEN | 148 | . | . | . | 25 | 326 | - |
| GEMEINNUTZIGE WOHNUNGS- | | | | | | | | |
| 22 | WOHNGEBAEUDE MIT 1 WOHNUNG 1) | 1430 | 772 | 1784 | 1048 | 192 | 1784 | - |
| 23 | WOHNGEBAEUDE MIT 2 WOHNUNGEN 1) | 60 | 39 | 60 | 55 | 10 | 120 | - |
| 24 | KLEINSIEDLERSTELLEN | 259 | 230 | 306 | 173 | 31 | 309 | - |
| 25 | WOHNGEBAEUDE MIT 3 U. MEHR WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | 680 | 2700 | 1797 | 8335 | 1786 | 25760 | - |
| 26 | WOHNHEIME | 20 | 105 | 38 | 379 | 65 | 1754 | 171 |
| 27 | WOHNGEBAEUDE OHNE EIGENTUMSW. ZUS. | 2449 | 3846 | 3985 | 9990 | 2084 | 29727 | 171 |
| AUSSERDEM: | | | | | | | | |
| 28 | EIGENTUMSWOHNUNGEN | 1688 | . | . | . | 244 | 2997 | - |
| PRIVATE | | | | | | | | |
| 29 | WOHNGEBAEUDE MIT 1 WOHNUNG 1) | 18327 | 13626 | 18373 | 14040 | 2192 | 18373 | - |
| 30 | WOHNGEBAEUDE MIT 2 WOHNUNGEN 1) | 1625 | 1417 | 1627 | 1636 | 292 | 3254 | - |
| 31 | KLEINSIEDLERSTELLEN | 672 | 604 | 672 | 387 | 71 | 687 | - |
| 32 | WOHNGEBAEUDE MIT 3 U. MEHR WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | 481 | 628 | 592 | 1630 | 337 | 4804 | - |
| 33 | WOHNHEIME | 3 | 19 | 4 | 30 | 4 | - | 122 |
| 34 | WOHNGEBAEUDE OHNE EIGENTUMSW. ZUS. | 21108 | 16294 | 21268 | 17723 | 2896 | 27118 | 122 |
| AUSSERDEM: | | | | | | | | |
| 35 | EIGENTUMSWOHNUNGEN | 2154 | . | . | . | 187 | 2256 | - |
| B: GEBAEUDE AUF | | | | | | | | |
| 36 | WOHNGEBAEUDE MIT 1 WOHNUNG 1) | 683 | 416 | 733 | 492 | 83 | 733 | - |
| 37 | WOHNGEBAEUDE MIT 2 WOHNUNGEN 1) | 25 | 18 | 25 | 24 | 4 | 50 | - |
| 38 | KLEINSIEDLERSTELLEN | 65 | 49 | 65 | 38 | 6 | 65 | - |
| 39 | WOHNGEBAEUDE MIT 3 U. MEHR WOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME) | 120 | 436 | 300 | 1306 | 278 | 3962 | - |
| 40 | WOHNHEIME | 10 | 95 | 12 | 151 | 33 | 34 | 765 |
| 41 | WOHNGEBAEUDE OHNE EIGENTUMSW. ZUS. | 903 | 1014 | 1135 | 2011 | 404 | 4844 | 765 |
| AUSSERDEM: | | | | | | | | |
| 42 | EIGENTUMSWOHNUNGEN | 148 | . | . | . | 23 | 338 | - |

1) OHNE KLEINSIEDLERSTELLEN.- 2) OHNE NORDRHEIN-WESTFALEN.

reinen Wohnungsbau (Förderung insgesamt) 1973

| GESAMTKOSTEN | DAVON KOSTEN | | | | | | LFD. NR. |
|--------------|-------------------------|----------------------|------------------|----------------------|--|----------------|-------------|
| | DES BAUGRUNDSTUECKES | DER ERSCHLIESSUNG | DES BAUWERKES | DER AUSSENANLAGEN | DES GERAETES U. D. ZUSAEZTLICHEN MASSNAHMEN | BAUNEBENKOSTEN | |
| 1 000 DM | | | | | | | |

G E B I E T 2)

ERBBAURECHTSGRUNDSTUECK

HERREN

| | | | | | | | |
|---------|--------|--------|---------|--------|-------|--------|---|
| 3593189 | 450715 | 117300 | 2688381 | 113291 | 6939 | 216563 | 1 |
| 360074 | 27642 | 9919 | 294592 | 9102 | 259 | 18560 | 2 |
| 142205 | 9481 | 7569 | 100572 | 5669 | 1124 | 17790 | 3 |
| 3416388 | 229290 | 93942 | 2410120 | 163156 | 28823 | 491057 | 4 |
| 561159 | 39746 | 9477 | 401630 | 22721 | 24311 | 63274 | 5 |
| 8073015 | 756874 | 238207 | 5895295 | 313939 | 61456 | 807244 | 6 |
| 812468 | 69578 | 23325 | 581880 | 29494 | 6138 | 102053 | 7 |

TIONELLER BAU

| | | | | | | | |
|---------|--------|--------|---------|--------|-------|--------|----|
| 3157084 | 394384 | 100500 | 2362952 | 96973 | 6293 | 195982 | 8 |
| 337534 | 25267 | 9173 | 276807 | 8279 | 254 | 17754 | 9 |
| 141760 | 9447 | 7557 | 100228 | 5649 | 1120 | 17759 | 10 |
| 3067796 | 207779 | 83235 | 2162015 | 145400 | 28305 | 441062 | 11 |
| 537032 | 39191 | 9148 | 381908 | 22030 | 23604 | 61151 | 12 |
| 7241206 | 676068 | 209613 | 5283910 | 278331 | 59576 | 733708 | 13 |
| 775121 | 66027 | 22110 | 556179 | 28351 | 6052 | 96402 | 14 |

TEILBAU

| | | | | | | | |
|--------|-------|-------|--------|-------|------|-------|----|
| 436105 | 56331 | 16800 | 325429 | 16318 | 646 | 20581 | 15 |
| 22540 | 2375 | 746 | 17785 | 823 | 5 | 806 | 16 |
| 445 | 34 | 12 | 344 | 20 | 4 | 31 | 17 |
| 348592 | 21511 | 10707 | 248105 | 17756 | 518 | 49995 | 18 |
| 24127 | 555 | 329 | 19722 | 691 | 707 | 2123 | 19 |
| 831809 | 80806 | 28594 | 611385 | 35608 | 1880 | 73536 | 20 |
| 37347 | 3551 | 1215 | 25701 | 1143 | 86 | 5651 | 21 |

UND LAENDL. SIEDLUNGSUNTERNEHMEN

| | | | | | | | |
|---------|--------|-------|---------|--------|-------|--------|----|
| 287517 | 23584 | 12951 | 200777 | 14141 | 1119 | 34945 | 22 |
| 12626 | 837 | 398 | 9847 | 333 | 2 | 1209 | 23 |
| 46352 | 2902 | 3663 | 31120 | 1919 | 104 | 6644 | 24 |
| 2351086 | 137922 | 72549 | 1643202 | 118891 | 21473 | 357049 | 25 |
| 133263 | 6896 | 1879 | 91805 | 8536 | 2890 | 21257 | 26 |
| 2830844 | 172141 | 91440 | 1976751 | 143820 | 25588 | 421104 | 27 |
| 348827 | 25431 | 11692 | 245776 | 14617 | 3035 | 48276 | 28 |

HAUSHALTE

| | | | | | | | |
|---------|--------|--------|---------|--------|------|--------|----|
| 3169956 | 413796 | 98233 | 2390678 | 93628 | 5182 | 168439 | 29 |
| 337079 | 26006 | 9246 | 276694 | 8354 | 212 | 16567 | 30 |
| 94782 | 6530 | 3841 | 68683 | 3716 | 1017 | 10995 | 31 |
| 448535 | 39702 | 9191 | 325839 | 17826 | 2905 | 53072 | 32 |
| 9398 | 128 | 369 | 6982 | 235 | - | 1684 | 33 |
| 4059750 | 486162 | 120880 | 3068876 | 123759 | 9316 | 250757 | 34 |
| 257960 | 27293 | 6784 | 188417 | 8895 | 969 | 25602 | 35 |

ERBBAURECHTSGRUNDSTUECK

| | | | | | | | |
|--------|------|-------|--------|-------|------|-------|----|
| 113812 | 808 | 5487 | 91354 | 5270 | 343 | 10550 | 36 |
| 4777 | 8 | 178 | 4116 | 138 | 3 | 334 | 37 |
| 8290 | 103 | 523 | 6180 | 332 | 15 | 1137 | 38 |
| 343114 | 5437 | 11931 | 253711 | 17509 | 4809 | 49717 | 39 |
| 44855 | 21 | 390 | 35557 | 1891 | 2649 | 4347 | 40 |
| 514848 | 6377 | 18509 | 390918 | 25140 | 7819 | 66085 | 41 |
| 36001 | 1019 | 1279 | 27816 | 1434 | 197 | 4256 | 42 |

7. Miete und Belastung der geförderten Wohnungen 1973

| MIETE, BELASTUNG | GEFÖRDERTE WOHNUNGEN INSGESAMT | DAVON | | | |
|--|--------------------------------------|-----------------------|-----------------------|------------------------|---|
| | | 1. FÖRDE- RUNGSWEG | 2. FÖRDE- RUNGSWEG | DARUNTER | 1. UND 2. FÖRDE- RUNGSWEG GEMISCHT |
| | | | | REGIONAL- | |
| | | | | PROGRAMM DES BUNDES | |
| ANZAHL/DM | | | | | |
| B U N D E S G E B I E T | | | | | |
| MIETWOHNUNGEN IN WOHNGEBÄUDEN MIT 3 U. MEHR WOHNUNGEN 1) (ANZAHL) | 66725 | 47208 | 18605 | 16699 | 912 |
| DAVON MIT MONATLICHER MIETE JE QM WOHNFLÄCHE VON...BIS UNTER...DM | | | | | |
| UNTER 3.00 | 130 | 96 | 34 | 28 | - |
| 3.00 - 3.25 | 500 | 467 | 33 | 9 | - |
| 3.25 - 3.50 | 1493 | 1298 | 97 | 11 | 98 |
| 3.50 - 3.75 | 8973 | 7714 | 527 | 455 | 732 |
| 3.75 - 4.00 | 9557 | 8971 | 566 | 428 | 20 |
| 4.00 - 4.25 | 20989 | 19926 | 1003 | 409 | 60 |
| 4.25 - 4.50 | 1834 | 1201 | 633 | 532 | - |
| 4.50 - 4.75 | 6848 | 5500 | 1348 | 1208 | - |
| 4.75 - 5.00 | 2337 | 456 | 1881 | 1423 | - |
| 5.00 - 5.50 | 3553 | 211 | 3342 | 3128 | - |
| 5.50 - 6.00 | 2221 | 366 | 1855 | 1854 | - |
| 6.00 - 6.50 | 2486 | 348 | 2138 | 2106 | - |
| 6.50 - 7.00 | 4101 | 423 | 3676 | 3655 | 2 |
| 7.00 - 7.50 | 974 | 69 | 905 | 905 | - |
| 7.50 - 8.00 | 292 | 29 | 263 | 244 | - |
| 8.00 - 8.50 | 280 | 35 | 245 | 245 | - |
| 8.50 - 9.00 | 47 | 28 | 19 | 19 | - |
| 9.00 - 9.50 | 75 | 66 | 9 | 9 | - |
| 9.50 - 10.00 | 5 | 4 | 1 | 1 | - |
| 10.00 UND MEHR | 30 | - | 30 | 30 | - |
| DURCHSCHNITTliche MIETE JE QM (DM) | 4.49 | 4.07 | 5.58 | 5.70 | 3.64 |
| | | | | | |
| EIGENTUMSWOHNUNGEN UND EIGENGENUTZTE WOHNUNGEN I. FAMILIENHEIMEN (ANZ.) | 42512 | 22570 | 19940 2) | 13641 | 2 |
| DAVON MIT MONATL. BELASTUNG JE QM WOHNFLÄCHE VON...BIS UNTER...DM | | | | | |
| UNTER 3.00 | 4333 | 3207 | 1126 | 953 | - |
| 3.00 - 3.25 | 1306 | 1033 | 273 | 212 | - |
| 3.25 - 3.50 | 1522 | 1105 | 416 | 357 | 1 |
| 3.50 - 3.75 | 2017 | 1482 | 535 | 407 | - |
| 3.75 - 4.00 | 2399 | 1778 | 621 | 480 | - |
| 4.00 - 4.25 | 2631 | 1854 | 776 | 522 | 1 |
| 4.25 - 4.50 | 2253 | 1478 | 775 | 568 | - |
| 4.50 - 4.75 | 2244 | 1306 | 938 | 729 | - |
| 4.75 - 5.00 | 2295 | 1309 | 986 | 693 | - |
| 5.00 - 5.50 | 4210 | 2131 | 2079 | 1462 | - |
| 5.50 - 6.00 | 3949 | 1885 | 2064 | 1404 | - |
| 6.00 - 6.50 | 3363 | 1221 | 2142 | 1430 | - |
| 6.50 - 7.00 | 2687 | 885 | 1802 | 1141 | - |
| 7.00 - 7.50 | 2204 | 724 | 1480 | 968 | - |
| 7.50 - 8.00 | 1430 | 402 | 1028 | 619 | - |
| 8.00 - 8.50 | 1077 | 259 | 818 | 511 | - |
| 8.50 - 9.00 | 778 | 171 | 607 | 344 | - |
| 9.00 - 9.50 | 612 | 150 | 462 | 248 | - |
| 9.50 - 10.00 | 440 | 96 | 344 | 194 | - |
| 10.00 UND MEHR | 762 | 94 | 668 | 399 | - |
| DURCHSCHNITTL. BELASTUNG JE QM (DM) | 5.23 | 4.59 | 5.96 | 5.77 | 3.76 |
| | | | | | |
| S C H L E S W I G - H O L S T E I N | | | | | |
| DURCHSCHNITTliche MIETE JE QM (DM) | 4.22 | 4.11 | 5.21 | 5.38 | - |
| DURCHSCHNITTL. BELASTUNG JE QM (DM) | 4.89 | 4.54 | 5.45 | 5.43 | 4.24 |
| | | | | | |
| H A M B U R G | | | | | |
| DURCHSCHNITTliche MIETE JE QM (DM) | 4.77 | 4.69 | 6.36 | 6.36 | - |
| DURCHSCHNITTL. BELASTUNG JE QM (DM) | 6.32 | 5.35 | 6.91 | 7.15 | - |
| | | | | | |
| N I E D E R S A C H S E N | | | | | |
| DURCHSCHNITTliche MIETE JE QM (DM) | 4.70 | 4.07 | 5.73 | 5.78 | - |
| DURCHSCHNITTL. BELASTUNG JE QM (DM) | 4.96 | 4.43 | 5.47 | 5.43 | - |
| | | | | | |
| B R E M E N | | | | | |
| DURCHSCHNITTliche MIETE JE QM (DM) | 4.33 | 3.94 | 5.14 | 5.16 | - |
| DURCHSCHNITTL. BELASTUNG JE QM (DM) | 5.01 | 4.57 | 5.66 | 5.58 | - |

1) OHNE WOHNHEIME.- 2) OHNE 5683 WOHNUNGEN IM 2. FÖRDERUNGSWEG (OHNE REGIONALPROGRAMM) IN NORDRHEIN-WESTFALEN.

7. Miete und Belastung der geförderten Wohnungen 1973

| MIETE, BELASTUNG | GEFÖRDERTE WOHNUNGEN INSGESAMT | DAVON | | | |
|---------------------------------------|--------------------------------------|-----------------------|-----------------------|-------------------------------------|---|
| | | 1. FÖRDE- RUNGSWEG | 2. FÖRDE- RUNGSWEG | DARUNTER | 1. UND 2. FÖRDE- RUNGSWEG GEMISCHT |
| | | | | REGIONAL- PROGRAMM DES BUNDES | |
| ANZAHL/DM | | | | | |
| N O R D R H E I N - W E S T F A L E N | | | | | |
| DURCHSCHNITTliche MIETE JE QM (DM) | 4.76 | 4.20 | 5.70 | 5.70 | - |
| DURCHSCHNITTL. BELASTUNG JE QM (DM) | 4.43 | 4.19 | 5.23 2) | 5.23 | - |
| H E S S E N | | | | | |
| DURCHSCHNITTliche MIETE JE QM (DM) | 3.86 | 3.64 | 4.67 | 5.14 | 3.63 |
| DURCHSCHNITTL. BELASTUNG JE QM (DM) | 4.66 | 4.45 | 5.53 | 5.26 | 3.28 |
| R H E I N L A N D - P F A L Z | | | | | |
| DURCHSCHNITTliche MIETE JE QM (DM) | 4.47 | 3.93 | 5.65 | 5.65 | 6.88 |
| DURCHSCHNITTL. BELASTUNG JE QM (DM) | 4.15 | 3.77 | 4.88 | 4.88 | - |
| B A D E N - W Ü R T T E M B E R G | | | | | |
| DURCHSCHNITTliche MIETE JE QM (DM) | 4.21 | 3.83 | 5.01 | 5.34 | - |
| DURCHSCHNITTL. BELASTUNG JE QM (DM) | 6.23 | 5.46 | 6.57 | 6.75 | - |
| B A Y E R N | | | | | |
| DURCHSCHNITTliche MIETE JE QM (DM) | 4.03 | 3.82 | 4.82 | 4.82 | - |
| DURCHSCHNITTL. BELASTUNG JE QM (DM) | 4.92 | 4.63 | 5.22 | 5.22 | - |
| S A A R L A N D | | | | | |
| DURCHSCHNITTliche MIETE JE QM (DM) | 5.35 | 5.35 | - | - | - |
| DURCHSCHNITTL. BELASTUNG JE QM (DM) | 4.50 | 4.26 | 6.18 | 6.26 | - |
| B E R L I N (W E S T) | | | | | |
| DURCHSCHNITTliche MIETE JE QM (DM) | 4.60 | 3.86 | 6.46 | 6.46 | - |
| DURCHSCHNITTL. BELASTUNG JE QM (DM) | 5.53 | 5.03 | 6.32 | 6.36 | - |

1) OHNE WOHNGEMEINSCHAFTEN.- 2) OHNE 5683 WOHNUNGEN IM 2. FÖRDERUNGSWEG (OHNE REGIONALPROGRAMM).

8. Geförderte Wohnungen und Quadratmeterkosten

| LFD. NR. | GEBIET | FÖRDERUNG INSGESAMT | | | | | | |
|---------------------|-------------------------------|----------------------|-------------------------------|------------|-------------------------|--|---|------------------------|
| | | GEFÖRDERTE WOHNUNGEN | | | | SONSTIGE GEFÖRDERTE WOHN- EINHEITEN | DURCHSCHNITTliche MIETE JE QM WOHNFLAECH 2) | |
| | | INS- GESAMT | DARUNTER IN WOHNGEBAEUDEN MIT | | | | INS- GESAMT | 1. FÖERDE- RUNGSWEG |
| | | | 1 UND 2 | 3 UND MEHR | EIGENTUMS- WOHNUNGEN | | | |
| | | | | | | | | |
| ANZAHL | | | | | | DM | | |
| S C H L E S W I G - | | | | | | | | |
| | KREISFREIE STAEDTE | | | | | | | |
| 1 | FLensburg | 120 | 4 | 114 | 2 | - | 4.08 | 4.08 |
| 2 | KIEL | 1037 | 81 | 931 | 25 | 3 | 4.20 | 4.20 |
| 3 | LUEBECK | 592 | 61 | 496 | 35 | - | 4.74 | 4.00 |
| 4 | NEUMUENSTER | 260 | 69 | 170 | 21 | - | 4.12 | 4.12 |
| | KREISE | | | | | | | |
| 5 | DITHMARSCHEN | 277 | 218 | 58 | 1 | - | 4.29 | 4.10 |
| 6 | FLensburg-LAND | 208 | 69 | 72 | 67 | - | 3.91 | 3.91 |
| 7 | HERZOGTUM LAUENBURG | 267 | 157 | 107 | 1 | - | 4.06 | 4.06 |
| 8 | NORDFRIESLAND | 230 | 168 | 60 | 2 | - | 4.10 | 4.07 |
| 9 | OSTHOLSTEIN | 455 | 167 | 230 | 58 | - | 4.07 | 4.07 |
| 10 | PINNEBERG | 434 | 102 | 323 | 4 | 142 | 4.20 | 4.10 |
| 11 | PLOEN | 440 | 208 | 192 | 40 | - | 4.18 | 4.18 |
| 12 | RENDSBURG-ECKERNFÖERDE | 876 | 315 | 400 | 161 | - | 4.10 | 4.08 |
| 13 | SCHLESWIG | 278 | 171 | 99 | 6 | - | 4.00 | 4.00 |
| 14 | SEGEBERG | 859 | 283 | 521 | 54 | - | 4.12 | 4.08 |
| 15 | STEINBURG | 295 | 227 | 57 | 10 | 19 | 3.89 | 3.89 |
| 16 | STORMARN | 498 | 124 | 294 | 76 | - | 4.27 | 4.15 |
| 17 | LAND INSGESAMT | 7126 | 2424 | 4124 | 563 | 164 | 4.22 | 4.11 |
| 18 | SUMME DER KREISFREIEN STAEDTE | 2009 | 215 | 1711 | 83 | 3 | 4.34 | 4.15 |
| 19 | SUMME DER KREISE | 5117 | 2209 | 2413 | 480 | 161 | 4.13 | 4.09 |
| H A M | | | | | | | | |
| 20 | LAND INSGESAMT | 6873 | 248 | 6131 | 333 | 27 | 4.77 | 4.69 |
| N I E D E R | | | | | | | | |
| | KREISFREIE STADT | | | | | | | |
| 21 | HANNOVER | 1223 | 4 | 1164 | 53 | - | 4.35 | 4.05 |
| | KREISE | | | | | | | |
| 22 | GRAFSCHAFT DIEPHOLZ | 34 | 34 | - | - | 1 | - | - |
| 23 | GRAFSCHAFT HOYA | 62 | 41 | 20 | 1 | - | 3.67 | 3.67 |
| 24 | GRAFSCHAFT SCHAUMBURG | 92 | 54 | 36 | 2 | - | 4.07 | 4.07 |
| 25 | HAMELN-PYRMONT | 264 | 54 | 206 | 4 | - | 4.01 | 3.88 |
| 26 | HANNOVER | 579 | 21 | 530 | 28 | - | 4.97 | 3.81 |
| 27 | NEUSTADT AM RUEBENBERGE | 363 | 39 | 322 | 2 | 1 | 5.81 | 3.90 |
| 28 | NIEENBURG (WESER) | 94 | 36 | 56 | 2 | - | 3.90 | 3.90 |
| 29 | SCHAUMBURG-LIPPE | 46 | 29 | 15 | 2 | 1 | 5.39 | 4.68 |
| 30 | SPRINGE | 49 | 34 | 12 | 3 | - | 3.90 | 3.90 |
| 31 | RB HANNOVER | 2806 | 346 | 2361 | 97 | 3 | 4.64 | 3.98 |
| | KREISFREIE STADT | | | | | | | |
| 32 | HILDESHEIM | 108 | 60 | 40 | 8 | - | 4.05 | 4.05 |
| | KREISE | | | | | | | |
| 33 | ALFELD (LEINE) | 47 | 33 | 14 | - | - | 4.47 | 3.90 |
| 34 | RINBECK | 102 | 40 | 52 | 10 | 1 | 5.49 | 3.90 |
| 35 | GOETTINGEN | 548 | 99 | 400 | 23 | - | 4.20 | 2.48 |
| 36 | HILDESHEIM-MARIENBURG | 144 | 61 | 82 | 1 | - | 3.92 | 3.92 |
| 37 | HOLZMINDEN | 82 | 48 | 32 | 2 | - | 3.90 | 3.90 |
| 38 | NORTHHEIM | 188 | 44 | 144 | - | 1 | 4.35 | 3.90 |
| 39 | OSTERODE AM HARZ | 68 | 26 | 42 | - | - | 4.66 | 3.75 |
| 40 | PEINE | 162 | 45 | 96 | 1 | - | 5.01 | 4.25 |
| 41 | RB HILDESHEIM | 1449 | 456 | 902 | 45 | 2 | 4.37 | 4.06 |
| | KREISFREIE STAEDTE | | | | | | | |
| 42 | LUENEBURG | 271 | 15 | 242 | 14 | - | 4.80 | 3.90 |
| 43 | WOLFSBURG | 520 | 80 | 414 | 26 | 1 | 4.27 | 4.02 |
| | KREISE | | | | | | | |
| 44 | BURGDORF | 397 | 41 | 355 | 1 | - | 4.53 | 3.96 |
| 45 | CELLE | 133 | 80 | 52 | 1 | - | 4.35 | 3.75 |
| 46 | FALLINGBOSTEL | 12 | 8 | 4 | - | 1 | 3.25 | 3.25 |
| 47 | GIFHOEN | 54 | 54 | - | - | 2 | - | - |
| 48 | HARBURG | 252 | 29 | 222 | 1 | - | 4.60 | 4.12 |
| 49 | LUECHOW-DANNENBERG | 46 | 14 | 32 | - | - | 3.90 | 3.90 |
| 50 | LUENEBURG | 119 | 46 | 73 | - | 1 | 4.74 | 3.79 |
| 51 | SOLTAU | 113 | 31 | 80 | 2 | - | 4.51 | 3.90 |
| 52 | UELZEN | 76 | 34 | 42 | - | - | 4.81 | 3.36 |
| 53 | RB LUENEBURG | 1993 | 432 | 1516 | 45 | 5 | 4.51 | 3.97 |

1) WOHNGEBÄUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME EINSCHL. KLEINSIEDLERSTELLEN).- 2) IN WOHNGEBÄUDEN MIT 3 U. MEHR WOHNUNGEN
4) OHNE KLEINSIEDLERSTELLEN UND WOHNHEIME.

| VOLLGEFORDERTER REINER WOHNUNGSBAU | | | | | | | | LFD. NR. |
|---|---|---|---|---|---|---|---|-------------|
| WOHNGBAUEUDE INSGESAMT 3) | | DARUNTER IN WOHNGBAUEUDEN 4) MIT | | | | | | |
| | | 1 | | 2 | | 3 UND MEHR | | |
| | | WOHNUNGEN | | | | | | |
| GRUNDST.- U. ERSCHLIES- SUNGSKOSTEN JE QM GRUNDST.- FLAECH | KOSTEN DES BAUWERKES JE QM WOHN- FLAECH | GRUNDST.- U. ERSCHLIES- SUNGSKOSTEN JE QM GRUNDST.- FLAECH | KOSTEN DES BAUWERKES JE QM WOHN- FLAECH | GRUNDST.- U. ERSCHLIES- SUNGSKOSTEN JE QM GRUNDST.- FLAECH | KOSTEN DES BAUWERKES JE QM WOHN- FLAECH | GRUNDST.- U. ERSCHLIES- SUNGSKOSTEN JE QM GRUNDST.- FLAECH | KOSTEN DES BAUWERKES JE QM WOHN- FLAECH | |
| DM | | | | | | | | |

H O L S T E I N

| | | | | | | | | |
|----|------|----|------|----|------|----|-----|----|
| 43 | 810 | 44 | 1129 | - | - | 43 | 797 | 1 |
| 56 | 978 | 51 | 1290 | 22 | 1111 | 60 | 933 | 2 |
| 45 | 804 | 48 | 1043 | - | - | 48 | 771 | 3 |
| 27 | 892 | 35 | 806 | 30 | 815 | 27 | 765 | 4 |
| 21 | 923 | 21 | 931 | 31 | 1030 | 34 | 792 | 5 |
| 21 | 912 | 18 | 968 | 10 | 896 | 37 | 831 | 6 |
| 29 | 945 | 28 | 1029 | 18 | 838 | 53 | 803 | 7 |
| 12 | 908 | 13 | 909 | - | - | 18 | 823 | 8 |
| 27 | 954 | 27 | 1009 | 15 | 978 | 32 | 890 | 9 |
| 46 | 937 | 41 | 980 | 24 | 897 | 68 | 839 | 10 |
| 35 | 964 | 33 | 1031 | - | - | 66 | 851 | 11 |
| 32 | 916 | 29 | 1041 | 63 | 871 | 45 | 784 | 12 |
| 15 | 941 | 12 | 975 | 12 | 871 | 33 | 857 | 13 |
| 37 | 919 | 28 | 964 | - | - | 63 | 883 | 14 |
| 27 | 1002 | 26 | 1018 | - | - | 37 | 905 | 15 |
| 52 | 938 | 44 | 1053 | 42 | 998 | 78 | 867 | 16 |
| 32 | 929 | 27 | 1008 | 20 | 910 | 52 | 853 | 17 |
| 46 | 905 | 47 | 1147 | 29 | 898 | 51 | 862 | 18 |
| 30 | 936 | 26 | 996 | 19 | 912 | 53 | 847 | 19 |

B U R G

| | | | | | | | | |
|----|------|----|------|----|-----|-----|-----|----|
| 74 | 1233 | 34 | 1596 | 56 | 900 | 117 | 967 | 20 |
|----|------|----|------|----|-----|-----|-----|----|

S A C H S E N

| | | | | | | | | |
|-----|------|----|------|----|------|-----|------|----|
| 147 | 689 | 68 | 1266 | - | - | 153 | 629 | 21 |
| 17 | 930 | 17 | 930 | - | - | - | - | 22 |
| 27 | 936 | 29 | 916 | - | - | 39 | 1030 | 23 |
| 21 | 1098 | 19 | 1142 | - | - | 55 | 978 | 24 |
| 55 | 936 | 25 | 1097 | 40 | 863 | 104 | 886 | 25 |
| 91 | 933 | 82 | 1046 | - | - | 92 | 924 | 26 |
| 39 | 876 | 33 | 936 | - | - | 41 | 865 | 27 |
| 22 | 871 | 17 | 967 | 59 | 972 | 39 | 768 | 28 |
| 24 | 974 | 18 | 962 | 42 | 1353 | 58 | 921 | 29 |
| 31 | 956 | 31 | 1001 | - | - | 30 | 832 | 30 |
| 65 | 822 | 25 | 1008 | 44 | 1090 | 103 | 752 | 31 |
| 52 | 1040 | 43 | 1184 | - | - | 65 | 938 | 32 |
| 20 | 1048 | 19 | 1031 | - | - | 31 | 1121 | 33 |
| 23 | 1003 | 19 | 1073 | - | - | 34 | 932 | 34 |
| 28 | 987 | 26 | 1006 | - | - | 17 | 855 | 35 |
| 29 | 1087 | 29 | 1074 | - | - | 28 | 1106 | 36 |
| 20 | 1054 | 19 | 1095 | 16 | 1126 | 26 | 961 | 37 |
| 43 | 894 | 23 | 1054 | - | - | 73 | 844 | 38 |
| 26 | 966 | 20 | 981 | 10 | 1748 | 37 | 893 | 39 |
| 31 | 937 | 21 | 1010 | - | - | 53 | 886 | 40 |
| 34 | 976 | 24 | 1048 | 15 | 1263 | 54 | 930 | 41 |
| 62 | 882 | 36 | 887 | - | - | 67 | 881 | 42 |
| 38 | 1033 | 40 | 1063 | - | - | 2 | 825 | 43 |
| 41 | 914 | 32 | 1022 | 21 | 930 | 48 | 893 | 44 |
| 21 | 979 | 19 | 1021 | 28 | 944 | 28 | 895 | 45 |
| 19 | 841 | 21 | 935 | - | - | - | 559 | 46 |
| 24 | 909 | 24 | 909 | - | - | - | - | 47 |
| 60 | 919 | 30 | 1138 | 26 | 943 | 88 | 876 | 48 |
| 13 | 846 | 10 | 957 | - | - | 20 | 758 | 49 |
| 24 | 914 | 17 | 936 | - | - | 40 | 859 | 50 |
| 28 | 907 | 27 | 1084 | - | - | 27 | 808 | 51 |
| 18 | 1063 | 17 | 1086 | - | - | 14 | 919 | 52 |
| 34 | 929 | 25 | 1016 | 24 | 938 | 52 | 872 | 53 |

(OHNE WOHNHEIME).- 3) OHNE GEBAEUDE AUF ERBBAURECHTSGRUNDSTUECKEN UND OHNE WOHNGBAUEDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN.-

8. Geförderte Wohnungen und Quadratmeterkosten:

| LFD. NR. | GEBIET | FÖRDERUNG INSGESAMT | | | | | | |
|-------------|------------------------------------|----------------------|----------------------------------|------------|-------------------------|--|---|-----------------------|
| | | GEFÖRDERTE WOHNUNGEN | | | | SONSTIGE GEFÖRDERTE WOHN- EINHEITEN | DURCHSCHNITTliche MIETE JE QM WOHNFLÄCHE 2) | |
| | | INS- GESAMT | DARUNTER IN WOHNUNGSBAUEUDEN MIT | | | | INS- GESAMT | 1. FÖRDER- UNGSWEG |
| | | | 1 UND 2 | 3 UND MEHR | EIGENTUMS- WOHNUNGEN | | | |
| | | | | | | | | |
| ANZAHL | | | | DM | | | | |
| N I E D E R | | | | | | | | |
| 1 | KREISFREIE STADT CUXHAVEN | 80 | 22 | 57 | 1 | - | 4.05 | 4.05 |
| 2 | KREISE BREMERVOERDE | 92 | 34 | 58 | - | - | 4.63 | 4.63 |
| 3 | LAND HADELN | 36 | 28 | 8 | - | - | 7.20 | - |
| 4 | OSTERHOLZ | 42 | 30 | 12 | - | 2 | 4.58 | 3.65 |
| 5 | ROTEBURG (WURMME) | 55 | 31 | 24 | - | - | 3.90 | 3.90 |
| 6 | STADE | 607 | 79 | 522 | 6 | - | 5.10 | 5.10 |
| 7 | VERDEN | 276 | 40 | 236 | - | - | 5.00 | 3.86 |
| 8 | WESERMÜNDE | 119 | 39 | 80 | - | - | 5.43 | 3.90 |
| 9 | RB STADE | 1307 | 303 | 997 | 7 | 2 | 5.01 | 4.55 |
| 10 | KREISFREIE STADT OSNABRUECK | 282 | 42 | 213 | 27 | - | 4.42 | 3.96 |
| 11 | KREISE ASCHENDORF-HUEMMLING | 115 | 61 | 54 | - | 1 | 3.82 | 3.79 |
| 12 | GRAFSCHAFT BENTHEIM | 338 | 112 | 226 | - | 2 | 4.36 | 3.89 |
| 13 | LINGEN | 275 | 162 | 112 | 1 | 10 | 5.09 | 3.90 |
| 14 | MEPPEN | 71 | 71 | - | - | 5 | - | - |
| 15 | OSNABRUECK | 335 | 179 | 155 | - | 3 | 4.77 | 3.90 |
| 16 | RB OSNABRUECK | 1416 | 627 | 760 | 28 | 21 | 4.53 | 3.89 |
| 17 | KREISFREIE STADT EMDEN | 231 | 41 | 190 | - | - | 5.68 | 3.90 |
| 18 | KREISE AURICH (OSTFRIESLAND) | 64 | 61 | 3 | - | - | 2.36 | 2.36 |
| 19 | LEER | 233 | 121 | 112 | - | - | 5.51 | 5.26 |
| 20 | NORDEN | 81 | 40 | 41 | - | - | 4.24 | 4.29 |
| 21 | WITTMUND | 84 | 19 | 60 | 5 | - | 4.81 | 3.90 |
| 22 | RB AURICH | 693 | 282 | 406 | 5 | - | 5.33 | 4.62 |
| 23 | KREISFREIE STAEDTE BRAUNSCHWEIG | 549 | 25 | 491 | 33 | 31 | 4.74 | 4.04 |
| 24 | SALZGITTER | 412 | 124 | 273 | 15 | - | 4.94 | 4.04 |
| 25 | KREISE BRAUNSCHWEIG | 93 | 41 | 51 | 1 | - | 4.93 | 3.90 |
| 26 | GANDERSHEIM | 104 | 34 | 70 | - | 1 | 5.64 | 3.90 |
| 27 | GOSLAR | 221 | 73 | 148 | - | 20 | 4.06 | 4.06 |
| 28 | HELMSTEDT | 255 | 97 | 150 | 8 | - | 4.55 | 3.86 |
| 29 | WOLFENBUETTEL | 100 | 66 | 16 | 18 | - | 3.90 | 3.90 |
| 30 | VB BRAUNSCHWEIG | 1734 | 460 | 1199 | 75 | 52 | 4.73 | 4.01 |
| 31 | KREISFREIE STAEDTE DELMEHORST | 501 | 47 | 454 | - | - | 5.29 | 3.65 |
| 32 | OLDENBURG (OLDENBURG) | 168 | 39 | 128 | 1 | 1 | 4.54 | 4.05 |
| 33 | WILHELMSHAVEN | 56 | 24 | 28 | 4 | - | 4.73 | 4.05 |
| 34 | KREISE AMMERLAND | 133 | 117 | 16 | - | 103 | 3.90 | 3.90 |
| 35 | CLOPPENBURG | 123 | 97 | 26 | - | 11 | 3.90 | 3.90 |
| 36 | FRIESLAND | 70 | 70 | - | - | - | - | - |
| 37 | OLDENBURG (OLDENBURG) | 100 | 65 | 35 | - | - | 4.42 | 3.90 |
| 38 | VECHTA | 116 | 106 | 10 | - | 6 | 3.90 | 3.90 |
| 39 | WESERMARSCH | 60 | 33 | 26 | 1 | - | 4.30 | 4.30 |
| 40 | VB OLDENBURG | 1327 | 598 | 723 | 6 | 121 | 4.96 | 3.88 |
| 41 | LAND INSGESAMT | 12725 | 3504 | 8864 | 308 | 251 | 4.70 | 4.07 |
| 42 | SUMME DER KREISFREIEN STAEDTE | 4401 | 523 | 3694 | 182 | 33 | 4.66 | 4.01 |
| 43 | SUMME DER KREISE | 8324 | 2981 | 5170 | 126 | 218 | 4.72 | 4.11 |
| B R E | | | | | | | | |
| 44 | KREISFREIE STAEDTE BREMA | 691 | 149 | 342 | 200 | 22 | 4.22 | 3.93 |
| 45 | BREMERHAVEN | 541 | 116 | 385 | 40 | - | 4.43 | 3.95 |
| 46 | LAND INSGESAMT | 1232 | 265 | 727 | 240 | 22 | 4.33 | 3.94 |

1) WOHNUNGSBAEUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME EINSCHL. KLEINSIEDLERSTELLEN).-- 2) IN WOHNUNGSBAEUDEN MIT 3 U. MEHR WOHNUNGEN
4) OHNE KLEINSIEDLERSTELLEN UND WOHNHEIME.

| VOLLGEFORDERTER REINER WOHNUNGSBAU | | | | | | | | LFD. NR. |
|---|---|---|---|---|---|---|---|-------------|
| WOHNGEBÄUDE INSGESAMT 3) | | DARUNTER IN WOHNGEBÄUDEN 4) MIT | | | | | | |
| | | 1 | | 2 | | 3 UND MEHR | | |
| | | WOHNUNGEN | | | | | | |
| GRUNDST.- U. ERSCHLIES- SUNGSKOSTEN JE QM GRUNDST.- FLÄCHE | KOSTEN DES BAUWERKES JE QM WOHN- FLÄCHE | GRUNDST.- U. ERSCHLIES- SUNGSKOSTEN JE QM GRUNDST.- FLÄCHE | KOSTEN DES BAUWERKES JE QM WOHN- FLÄCHE | GRUNDST.- U. ERSCHLIES- SUNGSKOSTEN JE QM GRUNDST.- FLÄCHE | KOSTEN DES BAUWERKES JE QM WOHN- FLÄCHE | GRUNDST.- U. ERSCHLIES- SUNGSKOSTEN JE QM GRUNDST.- FLÄCHE | KOSTEN DES BAUWERKES JE QM WOHN- FLÄCHE | |
| DM | | | | | | | | |

SACHSEN

| | | | | | | | | |
|----|------|----|------|----|------|----|------|----|
| 40 | 937 | 23 | 985 | - | - | 97 | 907 | 1 |
| 18 | 1011 | 16 | 953 | - | - | 24 | 1071 | 2 |
| 13 | 1046 | 12 | 1060 | 13 | 1144 | 26 | 941 | 3 |
| 23 | 1133 | 23 | 1230 | - | - | 29 | 905 | 4 |
| 17 | 950 | 15 | 944 | - | - | 30 | 966 | 5 |
| 36 | 999 | 20 | 1031 | - | - | 49 | 992 | 6 |
| 53 | 854 | 27 | 958 | - | - | 80 | 798 | 7 |
| 20 | 922 | 25 | 865 | - | - | 15 | 973 | 8 |
| 30 | 975 | 20 | 1002 | 13 | 1144 | 47 | 962 | 9 |
| 51 | 817 | 49 | 1056 | 32 | 851 | 53 | 763 | 10 |
| 14 | 806 | 12 | 804 | - | - | 19 | 781 | 11 |
| 28 | 818 | 18 | 838 | 8 | 892 | 61 | 801 | 12 |
| 22 | 758 | 11 | 861 | 22 | 645 | 52 | 781 | 13 |
| 8 | 832 | 8 | 832 | - | - | - | - | 14 |
| 23 | 911 | 22 | 964 | 25 | 949 | 33 | 835 | 15 |
| 22 | 827 | 16 | 882 | 21 | 679 | 46 | 797 | 16 |
| 46 | 821 | 28 | 858 | - | - | 67 | 813 | 17 |
| 17 | 815 | 14 | 809 | - | - | 32 | 919 | 18 |
| 18 | 918 | 17 | 815 | - | - | 31 | 1070 | 19 |
| 20 | 751 | 22 | 880 | - | - | 30 | 623 | 20 |
| 25 | 871 | 20 | 831 | - | - | 38 | 896 | 21 |
| 23 | 849 | 18 | 830 | - | - | 44 | 870 | 22 |
| 88 | 866 | 49 | 994 | - | - | 97 | 855 | 23 |
| 39 | 876 | 34 | 1005 | - | - | 46 | 795 | 24 |
| 33 | 948 | 34 | 1028 | - | - | 37 | 827 | 25 |
| 20 | 962 | 13 | 1065 | 16 | 891 | 36 | 913 | 26 |
| 35 | 995 | 25 | 1113 | - | - | 51 | 932 | 27 |
| 28 | 979 | 26 | 1048 | - | - | 36 | 915 | 28 |
| 23 | 1051 | 22 | 1055 | - | - | 40 | 1037 | 29 |
| 39 | 925 | 27 | 1040 | 16 | 891 | 60 | 861 | 30 |
| 50 | 928 | 40 | 874 | - | - | 59 | 932 | 31 |
| 56 | 851 | 40 | 923 | - | - | 82 | 826 | 32 |
| 32 | 858 | 27 | 918 | - | - | 46 | 776 | 33 |
| 15 | 1113 | 19 | 861 | - | - | 16 | 833 | 34 |
| 10 | 797 | 9 | 778 | - | - | 12 | 774 | 35 |
| 18 | 905 | 19 | 932 | - | - | - | - | 36 |
| 24 | 844 | 27 | 889 | - | - | 22 | 707 | 37 |
| 16 | 846 | 15 | 841 | - | - | 24 | 788 | 38 |
| 14 | 1019 | 11 | 1014 | 22 | 943 | 20 | 1117 | 39 |
| 22 | 910 | 18 | 870 | 22 | 943 | 52 | 890 | 40 |
| 33 | 895 | 22 | 966 | 21 | 770 | 63 | 847 | 41 |
| 68 | 825 | 37 | 990 | 32 | 851 | 92 | 770 | 42 |
| 26 | 925 | 20 | 961 | 21 | 770 | 50 | 900 | 43 |

MEIN

| | | | | | | | | |
|----|-----|----|-----|----|-----|----|-----|----|
| 72 | 920 | 64 | 944 | 52 | 826 | 87 | 905 | 44 |
| 50 | 834 | 39 | 895 | 42 | 844 | 68 | 803 | 45 |
| 61 | 876 | 52 | 921 | 49 | 831 | 77 | 849 | 46 |

(OHNE WOHNHEIME).- 3) OHNE GEBÄUDE AUF ERBBAURECHTSGRUNDSTÜCKEN UND OHNE WOHNGEBÄUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN.-

| LFD. NR. | GEBIET | FÖRDERUNG INSGESAMT | | | | | | |
|---------------------|----------------------------|----------------------|------------------------------|------------|-------------------------|--|---|-----------------------|
| | | GEFÖRDERTE WOHNUNGEN | | | | SONSTIGE GEFÖRDERTE WOHN- EINHEITEN | DURCHSCHNITTliche MIETE JE QM WOHNFLÄCHE 2) | |
| | | INS- GESAMT | DARUNTER IN WOHNGEBÄUDEN MIT | | | | INS- GESAMT | 1. FÖRDE- RUNGSWEG |
| | | | 1 UND 2 | 3 UND MEHR | EIGENTUMS- WOHNUNGEN | | | |
| | | | | | | | | |
| ANZAHL | | | | | | DM | | |
| N O R D R H E I N - | | | | | | | | |
| | KREISFREIE STÄDTE | | | | | | | |
| 1 | DÜSSELDORF | 575 | 11 | 546 | 18 | 196 | 4.93 | 4.93 |
| 2 | DUISBURG | 618 | 11 | 556 | 50 | 147 | 4.49 | 4.19 |
| 3 | ESSEN | 474 | 4 | 433 | 35 | 91 | 6.21 | 4.23 |
| 4 | KREFELD | 248 | 74 | 167 | 6 | 149 | 5.48 | 3.75 |
| 5 | LEVERKUSEN | 329 | 33 | 280 | 16 | - | 5.41 | 4.00 |
| 6 | MOENCHENGLADBACH | 108 | 33 | 60 | 15 | 151 | 4.11 | 3.85 |
| 7 | MUELHEIM A. D. RUHR | 260 | 9 | 223 | 28 | 145 | 5.32 | 4.25 |
| 8 | NEUSS | 257 | 21 | 224 | 12 | 146 | 3.96 | 3.96 |
| 9 | OBERRHAUSEN | 401 | 14 | 384 | 3 | - | 5.37 | 5.04 |
| 10 | REMSCHIED | 359 | 35 | 318 | 6 | 41 | 5.52 | 3.95 |
| 11 | RHEYDT | 47 | 33 | - | 14 | 54 | - | - |
| 12 | SOLINGEN | 96 | 24 | 46 | 26 | - | 4.91 | 4.91 |
| 13 | WUPPERTAL | 794 | 42 | 660 | 92 | 127 | 4.02 | 3.97 |
| | KREISE | | | | | | | |
| 14 | DINSLAKEN | 421 | 62 | 334 | 25 | - | 4.80 | 4.11 |
| 15 | DÜSSELDORF-METTMANN | 483 | 129 | 274 | 80 | 107 | 4.68 | 4.01 |
| 16 | GELDERN | 99 | 34 | 62 | 3 | 33 | 4.35 | 4.16 |
| 17 | GREVENBROICH | 385 | 171 | 205 | 9 | 15 | 4.61 | 3.90 |
| 18 | KEMPFEN-KREFELD | 385 | 122 | 237 | 26 | - | 4.32 | 4.04 |
| 19 | KLEVE | 176 | 75 | 101 | - | - | 4.51 | 4.69 |
| 20 | MOERS | 465 | 80 | 364 | 17 | 115 | 4.42 | 3.93 |
| 21 | REES | 641 | 123 | 490 | 28 | 24 | 4.85 | 3.82 |
| 22 | RHEIN-WUPPER-KREIS | 1159 | 166 | 970 | 23 | 190 | 5.50 | 5.07 |
| 23 | RB DUESSELDORF | 8780 | 1306 | 6934 | 532 | 1731 | 4.94 | 4.29 |
| | KREISFREIE STÄDTE | | | | | | | |
| 24 | AACHEN | 104 | 14 | 83 | 7 | 137 | 4.06 | 4.06 |
| 25 | BONN | 275 | 39 | 214 | 22 | 54 | 4.79 | 4.00 |
| 26 | KOELN | 432 | 72 | 353 | 7 | 16 | 4.70 | 4.70 |
| | KREISE | | | | | | | |
| 27 | AACHEN | 573 | 82 | 466 | 13 | - | 5.40 | 4.15 |
| 28 | BERGHEIM (ERFT) | 348 | 143 | 202 | 3 | 72 | 4.59 | 4.44 |
| 29 | DÜREN | 321 | 105 | 194 | 22 | - | 4.55 | 4.01 |
| 30 | EUSKIRCHEN | 220 | 158 | 61 | 1 | - | 4.10 | 3.65 |
| 31 | HEINSBERG | 347 | 172 | 156 | 17 | 311 | 4.38 | 4.18 |
| 32 | KOELN | 851 | 283 | 548 | 19 | 40 | 4.41 | 4.13 |
| 33 | OBERRHEINISCHER KREIS | 357 | 59 | 298 | - | 59 | 4.57 | 4.02 |
| 34 | RHEINISCH-BERGISCHER KREIS | 260 | 104 | 141 | 15 | - | 4.48 | 4.08 |
| 35 | RHEIN-SIEG-KREIS | 449 | 139 | 297 | 12 | 109 | 4.57 | 4.05 |
| 36 | RB KOELN | 4537 | 1370 | 3013 | 138 | 798 | 4.66 | 4.20 |
| | KREISFREIE STÄDTE | | | | | | | |
| 37 | BOCHOLT | 133 | 53 | 70 | 10 | - | 4.09 | 4.09 |
| 38 | BOTTROP | 107 | 9 | 97 | 1 | - | 3.95 | 3.73 |
| 39 | GELSENKIRCHEN | 545 | 12 | 484 | 49 | 359 | 4.43 | 3.98 |
| 40 | GLADBECK | 258 | 6 | 237 | 14 | - | 5.37 | 4.32 |
| 41 | MÜNSTER (WESTF.) | 51 | 12 | 30 | 9 | 180 | 4.00 | 4.00 |
| 42 | RECKLINGHAUSEN | 273 | 19 | 249 | 5 | - | 4.80 | 4.08 |
| | KREISE | | | | | | | |
| 43 | AHAUS | 320 | 166 | 134 | 17 | - | 4.96 | 4.11 |
| 44 | BECKUM | 483 | 238 | 169 | 76 | 80 | 4.05 | 3.97 |
| 45 | BORKEN | 293 | 131 | 149 | 13 | - | 4.45 | 4.10 |
| 46 | COESFELD | 254 | 177 | 73 | 4 | - | 4.38 | 3.96 |
| 47 | LÜDINGHAUSEN | 348 | 114 | 201 | 32 | - | 4.14 | 3.99 |
| 48 | MÜNSTER | 183 | 92 | 88 | 3 | 123 | 4.52 | 4.11 |
| 49 | RECKLINGHAUSEN | 763 | 119 | 570 | 71 | 271 | 4.77 | 4.19 |
| 50 | STEINFURT | 426 | 176 | 248 | 2 | 244 | 4.53 | 3.85 |
| 51 | TECKLENBURG | 204 | 111 | 89 | 4 | - | 5.08 | 4.18 |
| 52 | WARENDORF | 127 | 82 | 38 | 7 | - | 4.29 | 4.27 |
| 53 | RB MÜNSTER | 4768 | 1517 | 2926 | 317 | 1257 | 4.59 | 4.05 |
| | KREISFREIE STADT | | | | | | | |
| 54 | BIELEFELD | 236 | 100 | 103 | 33 | 27 | 4.93 | 3.93 |
| | KREISE | | | | | | | |
| 55 | BIELEN | 57 | 53 | 4 | - | - | 4.00 | 4.00 |
| 56 | GÜTERSLOH | 397 | 151 | 191 | 55 | 327 | 5.17 | 3.61 |
| 57 | HERFORD | 266 | 125 | 102 | 39 | - | 4.63 | 4.15 |
| 58 | HOEXTER | 251 | 85 | 159 | 5 | 55 | 4.81 | 4.77 |
| 59 | LIPPE | 432 | 95 | 330 | 5 | 66 | 4.59 | 4.10 |
| 60 | MINDEN-LÜBBECKE | 271 | 197 | 56 | 18 | 30 | 4.76 | 4.08 |
| 61 | PADERBORN | 500 | 255 | 234 | 11 | 209 | 4.74 | 3.96 |
| 62 | WARBURG | 86 | 55 | 26 | 5 | - | 4.76 | 3.67 |
| 63 | RB DETMOLD | 2496 | 1116 | 1205 | 171 | 714 | 4.78 | 4.14 |

1) WOHNGEBÄUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME EINSCHL. KLEINSIEDLERSTELLEN).- 2) IN WOHNGEBÄUDEN MIT 3 U. MEHR WOHNUNGEN
 4) OHNE KLEINSIEDLERSTELLEN UND WOHNHEIME.- 5) OHNE 5683 WOHNUNGEN IM 2. FÖRDERUNGSWEG (OHNE REGIONALPROGRAMM); KEIN KOSTENNACH-

| VOLLGEFÖRDERTER REINER WOHNUNGSBAU | | | | | | | | LFD. NR. |
|--|--|--|--|--|--|--|--|-------------|
| WOHNGBAUEUDE INSGESAMT 3) | | DARUNTER IN WOHNGBAUEUDEN 4) MIT | | | | | | |
| | | 1 | | 2 | | 3 UND MEHR | | |
| | | WOHNUNGEN | | | | | | |
| GRUNDST.- U. ERSCHLIES- SUNGSKOSTEN JE QM GRUNDST.- FLAECHE | KOSTEN DES BAUWERKES JE QM WOHN- FLAECHE | GRUNDST.- U. ERSCHLIES- SUNGSKOSTEN JE QM GRUNDST.- FLAECHE | KOSTEN DES BAUWERKES JE QM WOHN- FLAECHE | GRUNDST.- U. ERSCHLIES- SUNGSKOSTEN JE QM GRUNDST.- FLAECHE | KOSTEN DES BAUWERKES JE QM WOHN- FLAECHE | GRUNDST.- U. ERSCHLIES- SUNGSKOSTEN JE QM GRUNDST.- FLAECHE | KOSTEN DES BAUWERKES JE QM WOHN- FLAECHE | |
| DM | | | | | | | | |

WESTFALEN 5)

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|----|
| . | . | . | . | . | . | . | . | 1 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 2 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 3 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 4 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 5 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 6 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 7 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 8 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 9 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 10 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 11 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 12 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 13 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 14 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 15 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 16 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 17 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 18 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 19 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 20 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 21 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 22 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 23 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 24 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 25 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 26 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 27 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 28 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 29 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 30 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 31 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 32 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 33 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 34 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 35 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 36 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 37 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 38 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 39 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 40 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 41 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 42 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 43 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 44 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 45 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 46 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 47 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 48 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 49 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 50 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 51 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 52 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 53 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 54 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 55 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 56 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 57 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 58 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 59 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 60 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 61 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 62 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 63 |

(OHNE WOHNHEIME).- 3) OHNE GEBÄUDE AUF ERBBAURECHTSGRUNDSTÜCKEN UND OHNE WOHNGBAUEUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN.-
WEIS VORHANDEN.

| LFD- NR. | GEBIET | FOERDERUNG INSGESAMT | | | | | | DURCHSCHNITTliche MIETE JE QM WOHNFLAECHE 2) | |
|---------------------|-------------------------------|-----------------------|------------------------------|------------|---|-------------------------|--------------|--|----------------|
| | | GEFOERDERTE WOHNUNGEN | | | SONSTIGE GEFOERDERTE WOHN- EINHEITEN | | | | |
| | | INS- GESAMT | DARUNTER IN WOHNGBAEUDEN MIT | | | EIGENTUMS- WOHNUNGEN | | | |
| | | | 1 UND 2 | 3 UND MEHR | | | | | |
| | | | | | | | WOHNUNGEN 1) | | |
| | | ANZAHL | | | | | | | INS- GESAMT |
| | | | | | | | DM | | |
| N O R D R H E I M - | | | | | | | | | |
| KREISFREIE STAEDTE | | | | | | | | | |
| 1 | BOCHUM | 559 | 35 | 495 | 29 | - | 4.86 | 4.26 | |
| 2 | CASTROP-RAUXEL | 91 | 9 | 66 | 16 | 96 | 4.12 | 3.88 | |
| 3 | DORTMUND | 1089 | 145 | 815 | 129 | 52 | 4.67 | 4.21 | |
| 4 | HAGEN | 13 | 1 | 6 | 4 | 14 | 3.93 | 3.93 | |
| 5 | HAMM | 69 | 21 | 45 | 3 | - | 4.00 | 4.00 | |
| 6 | HERNE | 100 | 2 | 87 | 11 | - | 5.00 | 4.22 | |
| 7 | ISERLOHN | 190 | 15 | 133 | 42 | - | 4.00 | 4.00 | |
| 8 | LUENEN | 106 | 7 | 77 | 22 | - | 4.08 | 4.08 | |
| 9 | WANNE-EICKEL | 137 | 8 | 114 | 15 | - | 5.29 | 4.05 | |
| 10 | WATTENSCHIED | 151 | 13 | 122 | 16 | - | 4.73 | 4.12 | |
| 11 | WITTEN | 94 | 15 | 78 | 1 | - | 4.54 | 3.93 | |
| KREISE | | | | | | | | | |
| 12 | ARNSBERG | 287 | 85 | 194 | 8 | - | 4.77 | 4.28 | |
| 13 | BRILON | 117 | 90 | 15 | 12 | - | 3.93 | 3.47 | |
| 14 | ENNEPE-RUHR-KREIS | 170 | 110 | 56 | 4 | - | 4.62 | 4.37 | |
| 15 | ISERLOHN | 297 | 47 | 243 | 6 | 531 | 5.43 | 5.43 | |
| 16 | LIPPSTADT | 482 | 171 | 272 | 39 | - | 3.96 | 3.84 | |
| 17 | LUEDENSCHEID | 116 | 73 | 38 | 5 | 14 | 6.22 | 6.96 | |
| 18 | MESCHDE | 138 | 108 | 22 | 6 | 41 | 5.11 | - | |
| 19 | OLPE | 209 | 160 | 43 | 6 | 85 | 4.08 | 3.99 | |
| 20 | SIEGEN | 491 | 295 | 168 | 28 | 27 | 4.06 | 3.99 | |
| 21 | SOEST | 184 | 76 | 98 | 9 | 6 | 4.33 | 4.18 | |
| 22 | UNNA | 315 | 77 | 196 | 38 | 99 | 4.76 | 4.13 | |
| 23 | WITTGENSTEIN | 43 | 39 | 3 | 1 | - | 3.54 | - | |
| 24 | RB ARNSBERG | 5448 | 1602 | 3386 | 450 | 965 | 4.64 | 4.19 | |
| 25 | LAND INSGESAMT | 26029 | 6911 | 17464 | 1608 | 5465 | 4.76 | 4.20 | |
| 26 | SUMME DER KREISFREIEN STAEDTE | 9579 | 951 | 7855 | 766 | 2182 | 4.81 | 4.22 | |
| 27 | SUMME DER KREISE | 16450 | 5960 | 9609 | 842 | 3283 | 4.73 | 4.19 | |
| H E S | | | | | | | | | |
| KREISFREIE STAEDTE | | | | | | | | | |
| 28 | DARMSTADT | 669 | 24 | 638 | 7 | 261 | 3.65 | 3.59 | |
| 29 | FRANKFURT AM MAIN | 620 | 24 | 551 | 5 | 103 | 3.98 | 3.91 | |
| 30 | GIESSEN | 68 | 15 | 51 | 2 | - | 3.67 | 3.67 | |
| 31 | HANAU | 113 | 8 | 104 | 1 | 30 | 3.68 | 3.65 | |
| 32 | OFFENBACH AM MAIN | 142 | 10 | 123 | 9 | - | 4.12 | 4.09 | |
| 33 | WIESBADEN | 122 | 29 | 84 | 9 | - | 4.21 | 3.50 | |
| KREISE | | | | | | | | | |
| 34 | BERGSTRASSE | 390 | 173 | 208 | 9 | - | 3.37 | 3.37 | |
| 35 | BIEDENKOPF | 79 | 50 | 28 | 1 | - | 3.29 | 3.29 | |
| 36 | DARMSTADT | 126 | 58 | 56 | 8 | - | 3.59 | 3.59 | |
| 37 | DIEBURG | 212 | 133 | 74 | 5 | - | 3.77 | 3.74 | |
| 38 | DILLKREIS | 146 | 76 | 70 | - | - | 3.44 | 3.48 | |
| 39 | GELNHAUSEN | 103 | 65 | 37 | 1 | - | 4.18 | 3.45 | |
| 40 | GIESSEN | 411 | 261 | 150 | - | - | 3.72 | 3.44 | |
| 41 | GROSS-GERAU | 423 | 130 | 284 | 9 | - | 3.63 | 3.62 | |
| 42 | HANAU | 157 | 65 | 77 | 15 | - | 3.72 | 3.67 | |
| 43 | HOCHTAUNUSKREIS | 275 | 108 | 142 | 22 | - | 3.89 | 3.61 | |
| 44 | LIMBURG | 102 | 39 | 63 | - | - | 3.44 | 3.45 | |
| 45 | MAIN-TAUNUS-KREIS | 311 | 93 | 54 | 11 | - | 3.64 | 3.30 | |
| 46 | OBERLAHNKREIS | 72 | 51 | 20 | - | - | 3.51 | 3.51 | |
| 47 | ODENWALDKREIS | 92 | 90 | - | 2 | - | - | - | |
| 48 | OFFENBACH | 280 | 85 | 166 | 30 | - | 4.40 | 3.65 | |
| 49 | RHEINGAUKREIS | 134 | 49 | 84 | 1 | - | 3.40 | 3.38 | |
| 50 | SCHLUECHTERN | 55 | 55 | - | - | - | - | - | |
| 51 | UNTERTAUNUSKREIS | 235 | 169 | 64 | 2 | - | 3.54 | 3.50 | |
| 52 | VOGELSBERGKREIS | 269 | 249 | 20 | - | - | 3.81 | - | |
| 53 | WETTERAUKREIS | 181 | 129 | 52 | - | 352 | 3.44 | 3.46 | |
| 54 | WETZLAR | 368 | 174 | 188 | 5 | 144 | 3.55 | 3.53 | |
| 55 | RB DARMSTADT | 6155 | 2412 | 3388 | 154 | 890 | 3.75 | 3.66 | |
| KREISFREIE STAEDTE | | | | | | | | | |
| 56 | FULDA | 346 | 90 | 256 | - | - | 5.08 | 3.25 | |
| 57 | KASSEL | 402 | 70 | 299 | 33 | - | 4.42 | 3.64 | |
| 58 | MARBURG A. D. LAHN | 75 | 13 | 52 | 10 | - | 3.65 | 3.65 | |
| KREISE | | | | | | | | | |
| 59 | ESCHWEGE | 182 | 146 | 35 | 1 | - | 3.46 | 3.45 | |
| 60 | FRANKENBERG | 110 | 85 | 25 | - | - | 3.39 | - | |
| 61 | FRIETZLAR-HOMBERG | 179 | 179 | - | - | 76 | - | - | |
| 62 | FULDA | 363 | 325 | 38 | - | - | 3.25 | 3.25 | |

1) WOHNGBAEUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME EINSCHL. KLEINSIEDLERSTELLEN).- 2) IN WOHNGBAEUDEN MIT 3 U. MEHR WOHNUNGEN
 4) OHNE KLEINSIEDLERSTELLEN UND WOHNHEIME.- 5) OHNE 5683 WOHNUNGEN IM 2. FOERDERUNGSWEG (OHNE REGIONALPROGRAMM); KEIN KOSTENNACH-

| VOLLGEFORDERTER REINER WOHNUNGSBAU | | | | | | | | LFD. NR. |
|--|--|--|--|--|--|--|--|-------------|
| WOHNGBAUEUDE INSGESAMT 3) | | DARUNTER IN WOHNGBAUEUDEN 4) MIT | | | | | | |
| | | 1 | | 2 | | 3 UND MEHR | | |
| | | | | | | | | |
| WOHNUNGEN | | | | | | | | |
| GRUNDST.- U. ERSCHLIES- SUNGSKOSTEN JE QM GRUNDST.- FLAECHE | KOSTEN DES BAUWERKES JE QM WOHN- FLAECHE | GRUNDST.- U. ERSCHLIES- SUNGSKOSTEN JE QM GRUNDST.- FLAECHE | KOSTEN DES BAUWERKES JE QM WOHN- FLAECHE | GRUNDST.- U. ERSCHLIES- SUNGSKOSTEN JE QM GRUNDST.- FLAECHE | KOSTEN DES BAUWERKES JE QM WOHN- FLAECHE | GRUNDST.- U. ERSCHLIES- SUNGSKOSTEN JE QM GRUNDST.- FLAECHE | KOSTEN DES BAUWERKES JE QM WOHN- FLAECHE | |
| DM | | | | | | | | |

WESTFALEN 5)

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|----|
| . | . | . | . | . | . | . | . | 1 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 2 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 3 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 4 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 5 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 6 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 7 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 8 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 9 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 10 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 11 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 12 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 13 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 14 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 15 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 16 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 17 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 18 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 19 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 20 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 21 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 22 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 23 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 24 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 25 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 26 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 27 |

SEN

| | | | | | | | | |
|-----|------|-----|------|-----|------|-----|------|----|
| 97 | 1124 | 87 | 1074 | 6 | 1168 | 103 | 1044 | 28 |
| 114 | 1712 | 85 | 1271 | - | - | 106 | 1331 | 29 |
| 46 | 995 | 56 | 1172 | 65 | 848 | 35 | 942 | 30 |
| 75 | 794 | 63 | 980 | - | - | 77 | 768 | 31 |
| 133 | 1122 | 120 | 1388 | 196 | 936 | 141 | 988 | 32 |
| 118 | 1124 | 107 | 1315 | - | - | 128 | 1040 | 33 |
| 37 | 900 | 29 | 1018 | 31 | 887 | 65 | 824 | 34 |
| 15 | 979 | 13 | 1057 | 14 | 912 | 28 | 809 | 35 |
| 31 | 1241 | 42 | 1208 | 36 | 952 | 57 | 791 | 36 |
| 33 | 1070 | 31 | 1160 | 40 | 1006 | 35 | 909 | 37 |
| 19 | 958 | 13 | 1041 | 18 | 866 | 49 | 868 | 38 |
| 26 | 1039 | 23 | 1151 | 24 | 971 | 51 | 860 | 39 |
| 23 | 1027 | 21 | 1179 | 22 | 959 | 32 | 847 | 40 |
| 52 | 977 | 50 | 1129 | 33 | 982 | 57 | 892 | 41 |
| 45 | 934 | 39 | 1131 | 36 | 969 | 68 | 782 | 42 |
| 56 | 1018 | 55 | 1132 | 68 | 1038 | 60 | 871 | 43 |
| 22 | 744 | 22 | 603 | 11 | 918 | 29 | 876 | 44 |
| 77 | 1176 | 89 | 1149 | 98 | 1080 | 96 | 950 | 45 |
| 14 | 1022 | 12 | 1099 | 15 | 945 | 23 | 846 | 46 |
| 19 | 1018 | 18 | 1071 | 22 | 893 | - | - | 47 |
| 61 | 1026 | 44 | 1108 | 55 | 964 | 115 | 952 | 48 |
| 42 | 863 | 40 | 1144 | 47 | 1106 | 44 | 605 | 49 |
| 14 | 1067 | 14 | 1114 | 15 | 877 | - | - | 50 |
| 36 | 1018 | 38 | 1101 | 27 | 1087 | 59 | 778 | 51 |
| 12 | 1121 | 11 | 1165 | 13 | 1009 | 32 | 979 | 52 |
| 45 | 2286 | 22 | 1105 | 7 | 1030 | 50 | 876 | 53 |
| 22 | 984 | 20 | 1087 | 18 | 911 | 32 | 892 | 54 |
| 48 | 1132 | 43 | 1113 | 23 | 975 | 66 | 966 | 55 |
| 65 | 1051 | 23 | 1082 | 24 | 965 | 160 | 1061 | 56 |
| 55 | 1036 | 59 | 1191 | 40 | 1159 | 55 | 982 | 57 |
| 32 | 862 | 28 | 1025 | 28 | 812 | 37 | 805 | 58 |
| 17 | 997 | 15 | 1067 | 17 | 896 | 38 | 857 | 59 |
| 14 | 941 | 12 | 971 | 14 | 908 | 22 | 971 | 60 |
| 13 | 1139 | 14 | 1112 | 12 | 937 | - | - | 61 |
| 14 | 1011 | 14 | 1116 | 13 | 969 | 35 | 783 | 62 |

(OHNE WOHNHEIME).- 3) OHNE GEBAEUDE AUF ERBBAURECHTSGRUNDSTUECKEN UND OHNE WOHNGBAUEUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN.-
WEIS VORHANDEN.

| LFD-NR. | GEBIET | FÖRDERUNG INSGESAMT | | | | | | DURCHSCHNITTliche MIETE JE QM WOHNFLÄCHE 2) | |
|---------------------|---|----------------------|-------------------------------|------------|-------------------------|--|----------------|---|--------------|
| | | GEFÖRDERTE WOHNUNGEN | | | | SONSTIGE GEFÖRDERTE WOHN- EINHEITEN | | | |
| | | INS- GESAMT | DARUNTER IN WOHNGBAUEUDEN MIT | | | | INS- GESAMT | 1. FÖRDE- RUNGSWEG | |
| | | | 1 UND 2 | 3 UND MEHR | EIGENTUMS- WOHNUNGEN | | | | |
| | | | | | | | | | WOHNUNGEN 1) |
| ANZAHL | | | | | | | DM | | |
| H E S | | | | | | | | | |
| 1 | HERSFELD-ROTEBURG | 410 | 373 | 32 | 5 | 135 | 3.47 | 3.34 | |
| 2 | KASSEL | 509 | 474 | 25 | 10 | - | 3.91 | 3.45 | |
| 3 | MARBURG | 169 | 151 | 18 | - | - | 3.45 | 3.45 | |
| 4 | MELSUNGEN | 76 | 67 | 9 | - | - | 3.25 | 3.25 | |
| 5 | WALDECK | 140 | 94 | 40 | 6 | - | 3.65 | 3.63 | |
| 6 | WITZENHAUSEN | 65 | 64 | - | 1 | 19 | - | - | |
| 7 | ZIEGENHAIN | 79 | 57 | 22 | - | - | 3.29 | 3.30 | |
| 8 | RB KASSEL | 3105 | 2188 | 845 | 66 | 230 | 4.31 | 3.51 | |
| 9 | LAND INSGESAMT | 9260 | 4600 | 4239 | 220 | 1120 | 3.86 | 3.64 | |
| 10 | SUMME DER KREISFREIEN STAEDTE | 2557 | 283 | 2158 | 76 | 394 | 4.06 | 3.79 | |
| 11 | SUMME DER KREISE | 6703 | 4317 | 2081 | 144 | 726 | 3.65 | 3.51 | |
| R H E I N L A N D - | | | | | | | | | |
| 12 | KREISFREIE STADT KOBLENZ | 64 | 32 | 22 | 10 | 78 | 4.44 | 4.20 | |
| 13 | KREISE AHRWEILER | 58 | 57 | - | 1 | - | - | - | |
| 14 | ALTENKIRCHEN (WESTERWALD) | 175 | 162 | 13 | - | 77 | 3.74 | 3.74 | |
| 15 | BAD KREUZNACH | 107 | 80 | 22 | 4 | 21 | 3.76 | 3.60 | |
| 16 | BIRKENFELD | 142 | 114 | 25 | 3 | - | 4.74 | 3.78 | |
| 17 | COCHEM-ZELL | 68 | 67 | 1 | - | 24 | 3.60 | 3.60 | |
| 18 | MAYEN-KOBLENZ | 129 | 82 | 44 | 3 | 144 | 3.97 | 3.90 | |
| 19 | NEUWIED | 211 | 128 | 80 | 2 | 220 | 3.75 | 3.74 | |
| 20 | OBERWESTERWALDKREIS | 105 | 101 | 3 | 1 | - | 7.96 | - | |
| 21 | RHEIN-HUNSRUECK-KREIS | 153 | 105 | 46 | 1 | 46 | 4.54 | 3.60 | |
| 22 | RHEIN-LAHN-KREIS | 140 | 109 | 25 | 6 | - | 5.26 | 3.90 | |
| 23 | UNTERWESTERWALDKREIS | 149 | 86 | 62 | 1 | - | 3.92 | 3.92 | |
| 24 | RB KOBLENZ | 1501 | 1123 | 343 | 32 | 610 | 4.18 | 3.83 | |
| 25 | KREISFREIE STADT TRIER | 217 | 35 | 160 | 22 | - | 6.89 | - | |
| 26 | KREISE BERNKASTEL-WITTLICH | 139 | 126 | 10 | 3 | - | 3.54 | - | |
| 27 | BITBURG-PRUEM | 95 | 91 | 3 | 1 | 54 | 8.67 | - | |
| 28 | DAUN | 146 | 136 | 9 | 1 | - | 5.49 | - | |
| 29 | TRIER-SAARBURG | 263 | 166 | 96 | 1 | - | 4.38 | 3.90 | |
| 30 | RB TRIER | 860 | 554 | 278 | 28 | 54 | 5.87 | 3.90 | |
| 31 | KREISFREIE STAEDTE FRANKENTHAL (PFALZ) | 26 | 20 | - | 6 | - | - | - | |
| 32 | KAISERSLAUTERN | 129 | 14 | 103 | 12 | - | 4.20 | 4.20 | |
| 33 | LANDAU IN DER PFALZ | 62 | 30 | 24 | 8 | - | 3.90 | 3.90 | |
| 34 | LUDWIGSHAFEN AM RHEIN | 104 | 19 | 21 | 5 | - | 5.24 | - | |
| 35 | MAINZ | 60 | 18 | 40 | 2 | - | 4.20 | 4.20 | |
| 36 | NEUSTADT AN DER WEINSTRASSE | 31 | 21 | 9 | 1 | 95 | 3.10 | 4.49 | |
| 37 | PIRMASENS | 36 | 35 | - | 1 | - | - | - | |
| 38 | SPEYER | 102 | 23 | 72 | 7 | - | 3.90 | 3.90 | |
| 39 | WORMS | 98 | 27 | 71 | - | - | 4.02 | 4.02 | |
| 40 | ZWEIBRUECKEN | 101 | 33 | 67 | 1 | - | 3.90 | 3.90 | |
| 41 | KREISE ALZEY-WORMS | 62 | 62 | - | - | - | - | - | |
| 42 | BAD DURIHEIM | 68 | 37 | 30 | 1 | - | 3.74 | 3.74 | |
| 43 | DONNERSBERGKREIS | 222 | 112 | 110 | - | - | 3.92 | 3.91 | |
| 44 | GERMERSHEIM | 188 | 76 | 97 | 4 | 159 | 4.35 | 3.90 | |
| 45 | KAISERSLAUTERN | 43 | 37 | 6 | - | - | 3.90 | 3.90 | |
| 46 | KUSEL | 117 | 98 | 18 | 1 | - | 3.70 | 3.70 | |
| 47 | LANDAU-BAD BERGZABERN | 141 | 131 | 7 | 3 | 30 | 5.87 | - | |
| 48 | LUDWIGSHAFEN | 78 | 56 | 16 | 6 | - | 3.90 | 3.90 | |
| 49 | MAINZ-BINGEN | 153 | 126 | 19 | 1 | 177 | 3.90 | 3.90 | |
| 50 | PIRMASENS | 100 | 92 | 8 | - | - | 3.60 | 3.60 | |
| 51 | RB RHEINHESSEN-PFALZ | 1921 | 1067 | 718 | 59 | 461 | 4.07 | 3.97 | |
| 52 | LAND INSGESAMT | 4282 | 2744 | 1339 | 119 | 1125 | 4.47 | 3.93 | |
| 53 | SUMME DER KREISFREIEN STAEDTE | 1030 | 307 | 589 | 75 | 173 | 4.85 | 4.05 | |
| 54 | SUMME DER KREISE | 3252 | 2437 | 750 | 44 | 952 | 4.17 | 3.83 | |

1) WOHNGBAUEUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME EINSCHL. KLEINSIEDLERSTELLEN).-- 2) IN WOHNGBAUEUDEN MIT 3 U. MEHR WOHNUNGEN
 4) OHNE KLEINSIEDLERSTELLEN UND WOHNHEIME.

| VOLLGEFORDERTER REINER WOHNUNGSBAU | | | | | | | | LFD. NR. |
|--|----------------------------------|--|----------------------------------|--|----------------------------------|--|----------------------------------|-------------|
| WOHNGEBÄUDE INSGESAMT 3) | | DARUNTER IN WOHNGEBÄUDEN 4) MIT | | | | | | |
| | | 1 | | 2 | | 3 UND MEHR | | |
| | | WOHNUNGEN | | | | | | |
| GRUNDST.- U. ERSCHLIES- SUNGSKOSTEN JE QM | KOSTEN DES BAUWERKES JE QM | GRUNDST.- U. ERSCHLIES- SUNGSKOSTEN JE QM | KOSTEN DES BAUWERKES JE QM | GRUNDST.- U. ERSCHLIES- SUNGSKOSTEN JE QM | KOSTEN DES BAUWERKES JE QM | GRUNDST.- U. ERSCHLIES- SUNGSKOSTEN JE QM | KOSTEN DES BAUWERKES JE QM | |
| GRUNDST.- FLÄCHE | WOHN- FLÄCHE | GRUNDST.- FLÄCHE | WOHN- FLÄCHE | GRUNDST.- FLÄCHE | WOHN- FLÄCHE | GRUNDST.- FLÄCHE | WOHN- FLÄCHE | |
| DM | | | | | | | | |

S E N

| | | | | | | | | |
|----|------|----|------|----|------|----|------|----|
| 15 | 1081 | 16 | 1091 | 16 | 985 | 39 | 905 | 1 |
| 20 | 1090 | 21 | 1169 | 18 | 970 | 34 | 841 | 2 |
| 18 | 970 | 17 | 1037 | 20 | 878 | 62 | 735 | 3 |
| 17 | 999 | 18 | 1088 | 15 | 933 | 16 | 750 | 4 |
| 16 | 1026 | 15 | 1088 | 21 | 887 | 26 | 833 | 5 |
| 15 | 988 | 15 | 1024 | 18 | 821 | - | - | 6 |
| 16 | 1013 | 14 | 1164 | 17 | 948 | 28 | 784 | 7 |
| 20 | 1042 | 18 | 1103 | 16 | 957 | 70 | 957 | 8 |
| 39 | 1098 | 29 | 1109 | 19 | 965 | 67 | 964 | 9 |
| 79 | 1187 | 53 | 1159 | 30 | 1006 | 96 | 1073 | 10 |
| 23 | 1072 | 20 | 1105 | 18 | 963 | 48 | 854 | 11 |

P F A L Z

| | | | | | | | | |
|----|------|----|------|----|------|-----|------|----|
| 44 | 1135 | 38 | 1158 | 47 | 868 | 71 | 1379 | 12 |
| 30 | 1030 | 31 | 1037 | 16 | 938 | - | - | 13 |
| 14 | 1131 | 14 | 1091 | 14 | 904 | 30 | 886 | 14 |
| 26 | 978 | 25 | 992 | 22 | 840 | 53 | 765 | 15 |
| 10 | 955 | 9 | 996 | 18 | 760 | 16 | 787 | 16 |
| 16 | 1053 | 16 | 1059 | 18 | 1023 | - | - | 17 |
| 32 | 1476 | 24 | 1051 | 44 | 901 | 67 | 1209 | 18 |
| 27 | 1217 | 22 | 1016 | 38 | 946 | 58 | 1113 | 19 |
| 13 | 1014 | 13 | 1020 | 18 | 895 | - | - | 20 |
| 18 | 1676 | 12 | 1053 | 27 | 957 | 21 | 692 | 21 |
| 17 | 1070 | 14 | 1126 | 25 | 869 | 41 | 903 | 22 |
| 22 | 863 | 15 | 1009 | 20 | 772 | 48 | 709 | 23 |
| 20 | 1150 | 17 | 1041 | 23 | 882 | 44 | 938 | 24 |
| 62 | 956 | 45 | 1143 | 52 | 1038 | 104 | 859 | 25 |
| 19 | 1079 | 19 | 1125 | 21 | 876 | 18 | 664 | 26 |
| 11 | 1390 | 9 | 1012 | 12 | 842 | 42 | 828 | 27 |
| 10 | 985 | 9 | 1043 | 17 | 828 | 29 | 857 | 28 |
| 21 | 971 | 17 | 1110 | 25 | 870 | 49 | 745 | 29 |
| 16 | 1059 | 14 | 1081 | 24 | 884 | 54 | 786 | 30 |
| 38 | 1085 | 38 | 1085 | - | - | - | - | 31 |
| 36 | 1062 | 36 | 1062 | - | - | - | - | 32 |
| 41 | 991 | 41 | 1153 | 21 | 864 | 48 | 729 | 33 |
| 83 | 1053 | 50 | 1006 | 38 | 853 | 192 | 1034 | 34 |
| 83 | 1111 | 80 | 1374 | - | - | 90 | 919 | 35 |
| 41 | 1079 | 37 | 1154 | 53 | 926 | 71 | 976 | 36 |
| 41 | 969 | 39 | 970 | 82 | 958 | - | - | 37 |
| 60 | 854 | 37 | 1088 | - | - | 78 | 804 | 38 |
| 48 | 824 | 41 | 1123 | - | - | 61 | 729 | 39 |
| 47 | 861 | 40 | 1012 | 27 | 940 | 58 | 800 | 40 |
| 24 | 1081 | 24 | 1072 | 21 | 1186 | - | - | 41 |
| 41 | 935 | 40 | 1043 | 35 | 906 | 44 | 777 | 42 |
| 21 | 869 | 17 | 966 | 26 | 809 | 28 | 743 | 43 |
| 29 | 1044 | 23 | 1059 | 23 | 883 | 33 | 765 | 44 |
| 16 | 1027 | 16 | 1104 | 13 | 884 | 20 | 750 | 45 |
| 12 | 996 | 12 | 1057 | 7 | 885 | 20 | 751 | 46 |
| 23 | 1160 | 23 | 1073 | 30 | 1035 | 39 | 858 | 47 |
| 48 | 1073 | 49 | 1125 | 53 | 1050 | 31 | 860 | 48 |
| 39 | 1140 | 35 | 1106 | 35 | 985 | 61 | 801 | 49 |
| 19 | 1040 | 19 | 1062 | 26 | 887 | - | - | 50 |
| 30 | 1014 | 27 | 1071 | 26 | 938 | 49 | 789 | 51 |
| 23 | 1075 | 19 | 1061 | 24 | 902 | 48 | 851 | 52 |
| 52 | 963 | 43 | 1112 | 45 | 943 | 76 | 847 | 53 |
| 20 | 1095 | 18 | 1056 | 22 | 895 | 39 | 823 | 54 |

(OHNE WOHNHEIME).- 3) OHNE GEBÄUDE AUF ERBBAURECHTSGRUNDSTÜCKEN UND OHNE WOHNGEBÄUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN.-

| LFD NR. | GEBIET | FÖRDERUNG INSGESAMT | | | | | | |
|-------------|---------------------------------------|----------------------|------------------------------|------------|-------------------------|--|---|-----------------------|
| | | GEFÖRDERTE WOHNUNGEN | | | | SONSTIGE GEFÖRDERTE WOHN- EINHEITEN | DURCHSCHNITTliche MIETE JE QM WOHNFLÄCHE 2) | |
| | | INS- GESAMT | DARUNTER IN WOHNGEBÄUDEn MIT | | | | INS- GESAMT | 1. FÖRDE- RUNGSWEG |
| | | | 1 UND 2 | 3 UND MEHR | EIGENTUMS- WOHNUNGEN | | | |
| | | | | | | | | |
| ANZAHL | | | | | | | DM | |
| B A D E N - | | | | | | | | |
| | RV MITTLERER NECKAR STADTKREIS | | | | | | | |
| 1 | STUTTGART KREISE | 1068 | 38 | 875 | 153 | 152 | 3.93 | 3.76 |
| 2 | BOEBLINGEN | 1033 | 362 | 408 | 259 | - | 4.40 | 3.94 |
| 3 | ESSLINGEN | 1234 | 554 | 270 | 408 | 251 | 4.01 | 3.83 |
| 4 | GOEPPLINGEN | 675 | 378 | 152 | 145 | - | 4.27 | 3.86 |
| 5 | LUDWIGSBURG | 1159 | 582 | 184 | 347 | 363 | 5.18 | 3.79 |
| 6 | REMS-MURR-KREIS | 1115 | 366 | 477 | 244 | 214 | 4.11 | 3.86 |
| | RV FRANKEN STADTKREIS | | | | | | | |
| 7 | HEILBRONN KREISE | 300 | 50 | 172 | 76 | 89 | 4.00 | 4.00 |
| 8 | HEILBRONN | 915 | 631 | 93 | 137 | 128 | 4.17 | 4.00 |
| 9 | HOHENLOHEKREIS | 385 | 323 | 40 | 14 | - | 3.72 | 3.50 |
| 10 | SCHWABISCH HALL | 561 | 425 | 101 | 35 | - | 4.14 | 3.59 |
| 11 | TAUBERKREIS | 246 | 192 | 52 | 2 | 9 | 4.36 | 4.00 |
| | RV OSTWÜRTTEMBERG KREISE | | | | | | | |
| 12 | HEIDENHEIM | 616 | 434 | 72 | 107 | - | 3.88 | 3.80 |
| 13 | OSTALBKREIS | 1290 | 731 | 394 | 165 | - | 4.19 | 3.65 |
| 14 | RB STUTTGART | 10597 | 5066 | 3290 | 2092 | 1206 | 4.15 | 3.80 |
| | RV MITTLERER OBERRHEIN STADTKREISE | | | | | | | |
| 15 | BADEN-BADEN | 32 | 9 | 20 | 3 | - | 4.30 | 2.81 |
| 16 | KARLSRUHE KREISE | 359 | 21 | 312 | 17 | 329 | 4.23 | 4.00 |
| 17 | KARLSRUHE | 707 | 423 | 198 | 76 | 100 | 4.41 | 3.87 |
| 18 | RASTATT | 445 | 296 | 136 | 11 | 44 | 3.95 | 3.82 |
| | RV UNTERER NECKAR STADTKREISE | | | | | | | |
| 19 | HEIDELBERG | 379 | 8 | 318 | 5 | 20 | 4.00 | 4.00 |
| 20 | MANNHEIM KREISE | 1008 | 94 | 866 | 45 | 71 | 4.46 | 3.93 |
| 21 | ODENWALDKREIS | 445 | 332 | 106 | 7 | 37 | 3.90 | 3.72 |
| 22 | RHEIN-NECKAR-KREIS | 851 | 482 | 253 | 97 | 496 | 4.11 | 3.95 |
| | RV NÖRDSCHWARZWALD STADTKREIS | | | | | | | |
| 23 | PFORZHEIM KREISE | 236 | 21 | 158 | 55 | 13 | 4.02 | 3.96 |
| 24 | CALW | 426 | 278 | 82 | 59 | 55 | 4.66 | 3.83 |
| 25 | ENZKREIS | 508 | 359 | 90 | 47 | 19 | 4.62 | 3.68 |
| 26 | FREUDENSTADT | 357 | 184 | 142 | 31 | 21 | 4.68 | 3.50 |
| 27 | RB KARLSRUHE | 5753 | 2507 | 2681 | 453 | 1205 | 4.29 | 3.92 |
| | RV SÜDLICHER OBERRHEIN STADTKREIS | | | | | | | |
| 28 | FREIBURG IM BREISGAU KREISE | 880 | 40 | 828 | 12 | 2 | 4.36 | 3.63 |
| 29 | BREISGAU-HOCHSCHWARZWALD | 200 | 127 | 60 | 13 | - | 3.74 | 3.64 |
| 30 | EMMENDINGEN | 314 | 184 | 101 | 15 | 6 | 3.96 | 3.71 |
| 31 | ORTENAU-KREIS | 630 | 465 | 126 | 38 | 99 | 4.00 | 3.77 |
| | RV SCHWARZWALD-BAAR-HEUBERG KREISE | | | | | | | |
| 32 | ROTTWEIL | 210 | 164 | 23 | 23 | 5 | 4.60 | - |
| 33 | SCHWARZWALD-BAAR-KREIS | 586 | 196 | 323 | 65 | 16 | 4.61 | 3.98 |
| 34 | TUTTLINGEN | 421 | 179 | 110 | 129 | 92 | 3.70 | 3.56 |
| | RV HOCHRHEIN KREISE | | | | | | | |
| 35 | KONSTANZ | 588 | 183 | 340 | 63 | 15 | 4.30 | 3.86 |
| 36 | LOERACH | 384 | 145 | 188 | 50 | 43 | 4.24 | 3.93 |
| 37 | WALDSHUT | 239 | 134 | 93 | 12 | 9 | 4.04 | 3.68 |
| 38 | RB FREIBURG | 4452 | 1817 | 2192 | 420 | 287 | 4.28 | 3.74 |
| | RV NECKAR-ALB KREISE | | | | | | | |
| 39 | REUTLINGEN | 678 | 315 | 166 | 197 | 48 | 4.15 | 3.91 |
| 40 | TUEBINGEN | 441 | 221 | 183 | 37 | 8 | 3.74 | 3.58 |
| 41 | ZOLLERNALBKREIS | 451 | 245 | 152 | 32 | 29 | 3.81 | 3.74 |

1) WOHNGEBAUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME EINSCHL. KLEINSIEDLERSTELLEN). - 2) IN WOHNGEBAUEN MIT 3 U. MEHR WOHNUNGEN
4) OHNE KLEINSIEDLERSTELLEN UND WOHNHEIME.

| VOLLGEFORDERTER REINER WOHNUNGSBAU | | | | | | | | LFD. NR. |
|--|--|--|--|--|--|--|--|-------------|
| WOHNGBAUEUDE INSGESAMT 3) | | DARUNTER IN WOHNGBAUEUDEN 4) MIT | | | | | | |
| | | 1 | | 2 | | 3 UND MEHR | | |
| | | | | | | | | |
| WOHNUNGEN | | | | | | | | |
| GRUNDST.- U. ERSCHLIES- SUNGSKOSTEN JE QM GRUNDST.- FLAECHE | KOSTEN DES BAUWERKES JE QM WOHN- FLAECHE | GRUNDST.- U. ERSCHLIES- SUNGSKOSTEN JE QM GRUNDST.- FLAECHE | KOSTEN DES BAUWERKES JE QM WOHN- FLAECHE | GRUNDST.- U. ERSCHLIES- SUNGSKOSTEN JE QM GRUNDST.- FLAECHE | KOSTEN DES BAUWERKES JE QM WOHN- FLAECHE | GRUNDST.- U. ERSCHLIES- SUNGSKOSTEN JE QM GRUNDST.- FLAECHE | KOSTEN DES BAUWERKES JE QM WOHN- FLAECHE | |
| DM | | | | | | | | |

W Ü E R T T E M B E R G

| | | | | | | | | |
|-----|------|-----|------|-----|------|-----|------|----|
| 135 | 1075 | 220 | 1443 | 98 | 1417 | 123 | 991 | 1 |
| 89 | 1084 | 79 | 1194 | 75 | 1267 | 125 | 989 | 2 |
| 87 | 1193 | 82 | 1145 | 81 | 1111 | 149 | 1382 | 3 |
| 58 | 1142 | 55 | 1212 | 49 | 1899 | 91 | 916 | 4 |
| 94 | 1105 | 91 | 1134 | 79 | 1088 | 115 | 1015 | 5 |
| 67 | 1066 | 59 | 1156 | 54 | 1040 | 96 | 967 | 6 |
| | | | | | | | | |
| 153 | 969 | 101 | 1087 | 66 | 1117 | 231 | 931 | 7 |
| 45 | 1052 | 45 | 1055 | 47 | 1052 | 43 | 974 | 8 |
| 23 | 1097 | 23 | 1121 | 19 | 871 | 55 | 794 | 9 |
| 25 | 1118 | 24 | 1178 | 20 | 995 | 77 | 914 | 10 |
| 22 | 977 | 18 | 1077 | 24 | 842 | 46 | 796 | 11 |
| | | | | | | | | |
| 28 | 1102 | 26 | 1170 | 35 | 962 | 48 | 884 | 12 |
| 27 | 1100 | 25 | 1189 | 25 | 1045 | 43 | 884 | 13 |
| 52 | 1095 | 46 | 1148 | 42 | 1034 | 99 | 986 | 14 |
| | | | | | | | | |
| 36 | 852 | 46 | 1118 | 58 | 922 | 23 | 789 | 15 |
| 87 | 758 | 101 | 1178 | - | - | 83 | 720 | 16 |
| 42 | 989 | 40 | 1101 | 39 | 920 | 59 | 748 | 17 |
| 33 | 963 | 31 | 1063 | 33 | 906 | 53 | 779 | 18 |
| | | | | | | | | |
| 147 | 770 | 148 | 1344 | - | - | 152 | 748 | 19 |
| 123 | 1030 | 89 | 1242 | 34 | 936 | 140 | 1004 | 20 |
| 17 | 986 | 17 | 1060 | 17 | 842 | 22 | 740 | 21 |
| 46 | 1010 | 42 | 1137 | 80 | 930 | 70 | 807 | 22 |
| | | | | | | | | |
| 121 | 900 | 100 | 1257 | 153 | 886 | 130 | 822 | 23 |
| 39 | 1228 | 38 | 1246 | 48 | 1021 | 54 | 1429 | 24 |
| 49 | 1145 | 48 | 1180 | 40 | 1025 | 82 | 849 | 25 |
| 29 | 1209 | 27 | 1321 | 38 | 929 | 38 | 1008 | 26 |
| 51 | 1005 | 38 | 1157 | 38 | 926 | 99 | 873 | 27 |
| | | | | | | | | |
| 76 | 916 | 75 | 1275 | 133 | 1355 | 74 | 883 | 28 |
| 49 | 980 | 57 | 1091 | 21 | 933 | 30 | 739 | 29 |
| 39 | 1151 | 37 | 1201 | 54 | 910 | 46 | 977 | 30 |
| 24 | 995 | 23 | 1099 | 21 | 946 | 39 | 772 | 31 |
| | | | | | | | | |
| 23 | 1270 | 23 | 1302 | 20 | 964 | 24 | 981 | 32 |
| 38 | 970 | 28 | 1235 | 49 | 948 | 58 | 851 | 33 |
| 29 | 1066 | 24 | 1171 | 23 | 1061 | 65 | 820 | 34 |
| | | | | | | | | |
| 48 | 925 | 35 | 1135 | 30 | 985 | 75 | 811 | 35 |
| 62 | 928 | 59 | 1050 | - | - | 68 | 815 | 36 |
| 26 | 894 | 21 | 1098 | 30 | 917 | 33 | 740 | 37 |
| 36 | 989 | 31 | 1152 | 26 | 949 | 60 | 821 | 38 |
| | | | | | | | | |
| 46 | 1101 | 48 | 1186 | 20 | 941 | 42 | 868 | 39 |
| 43 | 1187 | 44 | 1268 | 55 | 1106 | 33 | 887 | 40 |
| 28 | 1130 | 27 | 1212 | 12 | 1011 | 36 | 929 | 41 |

(OHNE WOHNREIME).- 3) OHNE GEBÄUDE AUF ERBBAURECHTSGRUNDSTÜCKEN UND OHNE WOHNGBAUEDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN.-

| LFD. NR. | GEBIET | FOERDERUNG INSGESAMT | | | | | | |
|-------------|------------------------------------|-----------------------|------------------------------|------------|-------------------------|---|--|------------------------|
| | | GEOFORDERTE WOHNUNGEN | | | | SONSTIGE GEOFORDERTE WOHN- EINHEITEN | DURCHSCHNITTliche MIETE JE QM WOHNFLAECHE 2) | |
| | | INS- GESAMT | DARUNTER IN WOHNGBAEUDEN MIT | | | | INS- GESAMT | 1. FOERDE- RUNGSWEG |
| | | | 1 UND 2 | 3 UND MEHR | EIGENTUMS- WOHNUNGEN | | | |
| | | | | | | | | |
| ANZAHL | | | | | | DM | | |
| B A D E N - | | | | | | | | |
| | RV DONAU-ILLER STADTKREIS | | | | | | | |
| 1 | ULM | 219 | 20 | 146 | 26 | 232 | 3.77 | 3.70 |
| | KREISE | | | | | | | |
| 2 | ALB-DONAU-KREIS | 564 | 362 | 152 | 50 | - | 4.53 | 3.67 |
| 3 | BIBERACH | 323 | 133 | 137 | 33 | 182 | 4.55 | 4.55 |
| | RV BODENSEE-OBERSCHWABEN KREISE | | | | | | | |
| 4 | BODENSEEKREIS | 243 | 93 | 55 | 56 | - | 3.77 | 3.50 |
| 5 | RAVENSBURG | 500 | 182 | 135 | 75 | 181 | 3.90 | 3.61 |
| 6 | SIGMARINGEN | 187 | 103 | 71 | 13 | 13 | 3.96 | 3.74 |
| 7 | RB TUEBINGEN | 3606 | 1674 | 1197 | 519 | 693 | 4.03 | 3.81 |
| 8 | LAND INSGESAMT | 24408 | 11064 | 9360 | 3484 | 3391 | 4.21 | 3.82 |
| 9 | SUMME DER KREISFREIEN STAEDTE | 4481 | 301 | 3695 | 392 | 908 | 4.18 | 3.84 |
| 10 | SUMME DER KREISE | 19927 | 10763 | 5665 | 3092 | 2483 | 4.22 | 3.81 |
| B A Y | | | | | | | | |
| | KREISFREIE STAEDTE | | | | | | | |
| 11 | INGOLSTADT | 308 | 50 | 90 | 168 | 16 | 3.90 | 3.90 |
| 12 | MUENCHEN | 1203 | 27 | 1085 | 91 | 574 | 4.26 | 4.20 |
| 13 | ROSENHEIM | 114 | 3 | 110 | 1 | - | 3.90 | 3.90 |
| | KREISE | | | | | | | |
| 14 | ALTOETTING | 113 | 82 | 26 | 5 | - | 4.32 | - |
| 15 | BERCHTESGADENER LAND | 174 | 29 | 144 | 1 | 173 | 3.68 | 3.68 |
| 16 | BAD TOELZ-WOLFRATSHAUSEN | 17 | 13 | - | 4 | - | - | - |
| 17 | DACHAU | 90 | 11 | 36 | 43 | 13 | 4.07 | 4.07 |
| 18 | EBERSBERG | 92 | 68 | 13 | 11 | - | 4.00 | 4.00 |
| 19 | EICHSTAETT | 122 | 117 | - | 5 | 29 | - | - |
| 20 | ERDING | 80 | 48 | 30 | 2 | 42 | 3.60 | 3.60 |
| 21 | FREISING | 125 | 46 | 52 | 27 | - | 3.88 | 3.88 |
| 22 | FUERSTENFELDBRUCK | 418 | 81 | 280 | 57 | - | 4.39 | 4.00 |
| 23 | GARMISCH-PARTENKIRCHEN | 18 | 4 | 13 | 1 | 11 | 3.60 | 3.60 |
| 24 | LANDSBERG A. LECH | 96 | 87 | 4 | 5 | - | 4.58 | - |
| 25 | MIESBACH | 73 | 40 | 18 | 10 | - | 3.99 | 3.99 |
| 26 | MUEHLDORF A. INN | 160 | 88 | 67 | 5 | - | 3.60 | 3.60 |
| 27 | MUENCHEN | 497 | 73 | 339 | 85 | 61 | 4.78 | 3.90 |
| 28 | NEUBURG-SCHROBENHAUSEN | 153 | 55 | 96 | 1 | - | 3.60 | 3.60 |
| 29 | PFaffenHOFEN A. D. ILM | 46 | 46 | - | - | - | - | - |
| 30 | ROSENHEIM | 98 | 80 | 8 | 10 | 134 | 3.80 | 3.60 |
| 31 | STARNBERG | 109 | 15 | 90 | 4 | 20 | 4.03 | 4.03 |
| 32 | TRAUNSTEIN | 114 | 52 | 51 | 11 | - | 3.60 | 3.60 |
| 33 | WEILHEIM-SCHONGAU | 99 | 59 | 27 | 13 | - | 3.60 | 3.60 |
| 34 | RB OBERBAYERN | 4319 | 1174 | 2579 | 560 | 1073 | 4.19 | 4.00 |
| | KREISFREIE STAEDTE | | | | | | | |
| 35 | LANDSHUT | 44 | 15 | 17 | 12 | - | 3.60 | 3.60 |
| 36 | PASSAU | 126 | 31 | 52 | 43 | - | 4.04 | 3.77 |
| 37 | STRAUBING | 33 | 13 | - | 20 | - | - | - |
| | KREISE | | | | | | | |
| 38 | DEGGENDORF | 222 | 73 | 103 | 45 | - | 3.73 | 3.70 |
| 39 | FREYUNG-GRAFENAU | 125 | 109 | 7 | 8 | - | 3.59 | 3.70 |
| 40 | KELHEIM | 12 | 12 | - | - | 28 | - | - |
| 41 | LANDSHUT | 202 | 80 | 80 | 42 | - | 3.60 | 3.60 |
| 42 | PASSAU | 138 | 112 | 15 | 11 | - | 3.61 | 3.60 |
| 43 | REGEN | 62 | 57 | - | 5 | - | - | - |
| 44 | ROTTAL-INN | 64 | 57 | - | 7 | 114 | - | - |
| 45 | STRAUBING-BOGEN | 39 | 39 | - | - | - | - | - |
| 46 | DINGOLFING-LANDAU | 129 | 72 | 56 | 1 | - | 3.60 | 3.60 |
| 47 | RB NIEDERBAYERN | 1196 | 670 | 330 | 194 | 142 | 3.71 | 3.65 |
| | KREISFREIE STAEDTE | | | | | | | |
| 48 | AMBERG | 177 | 15 | 70 | 92 | 112 | 3.60 | 3.60 |
| 49 | REGENSBURG | 289 | 8 | 106 | 175 | - | 3.90 | 3.90 |
| 50 | WEIDEN I. D. OPF. | 42 | 6 | 36 | - | - | 3.47 | 3.47 |
| | KREISE | | | | | | | |
| 51 | AMBERG-SULZBACH | 78 | 57 | 20 | 1 | - | 3.60 | 3.60 |
| 52 | CHAM | 94 | 85 | 8 | - | 33 | 2.43 | 2.43 |
| 53 | NEUMARKT I. D. OPF. | 46 | 37 | - | 9 | 12 | - | - |

1) WOHNGEBÄUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME EINSCHL. KLEINSIEDLERSTELLEN).- 2) IN WOHNGEBÄUDEN MIT 3 U. MEHR WOHNUNGEN
4) OHNE KLEINSIEDLERSTELLEN UND WOHNHEIME.

| VOLLGEFÖRDERTER REINER WOHNUNGSBAU | | | | | | | | LFD. NR. |
|---|---|---|---|---|---|---|---|-------------|
| WOHNGEBÄUDE INSGESAMT 3) | | DARUNTER IN WOHNGEBÄUDEN 4) MIT | | | | | | |
| | | 1 | | 2 | | 3 UND MEHR | | |
| | | WOHNUNGEN | | | | | | |
| GRUNDST.- U. ERSCHLIES- SUNGSKOSTEN JE QM GRUNDST.- FLÄCHE | KOSTEN DES BAUWERKES JE QM WOHN- FLÄCHE | GRUNDST.- U. ERSCHLIES- SUNGSKOSTEN JE QM GRUNDST.- FLÄCHE | KOSTEN DES BAUWERKES JE QM WOHN- FLÄCHE | GRUNDST.- U. ERSCHLIES- SUNGSKOSTEN JE QM GRUNDST.- FLÄCHE | KOSTEN DES BAUWERKES JE QM WOHN- FLÄCHE | GRUNDST.- U. ERSCHLIES- SUNGSKOSTEN JE QM GRUNDST.- FLÄCHE | KOSTEN DES BAUWERKES JE QM WOHN- FLÄCHE | |
| DM | | | | | | | | |

WÜRTTEMBERG

| | | | | | | | | |
|-----|------|-----|------|----|------|-----|-----|----|
| 84 | 1000 | 77 | 1256 | 37 | 1102 | 93 | 960 | 1 |
| 30 | 1098 | 29 | 1182 | 29 | 1000 | 40 | 902 | 2 |
| 26 | 1066 | 21 | 1099 | 16 | 1032 | 60 | 945 | 3 |
| 47 | 1123 | 48 | 1157 | 52 | 1108 | 39 | 798 | 4 |
| 31 | 1088 | 29 | 1057 | - | - | 46 | 891 | 5 |
| 18 | 990 | 16 | 1137 | 24 | 994 | 33 | 765 | 6 |
| 34 | 1097 | 33 | 1176 | 27 | 1007 | 47 | 901 | 7 |
| 46 | 1053 | 40 | 1155 | 34 | 978 | 82 | 905 | 8 |
| 117 | 955 | 100 | 1236 | 72 | 1152 | 124 | 913 | 9 |
| 41 | 1071 | 39 | 1153 | 33 | 972 | 65 | 900 | 10 |

ERN

| | | | | | | | | |
|-----|------|-----|------|----|------|-----|------|----|
| 73 | 1030 | 63 | 1140 | - | - | 91 | 962 | 11 |
| 242 | 1156 | 193 | 1294 | - | - | 179 | 1141 | 12 |
| 168 | 802 | 73 | 932 | - | - | 178 | 798 | 13 |
| 33 | 1036 | 33 | 1064 | - | - | 44 | 897 | 14 |
| 59 | 1028 | 50 | 1210 | - | - | 72 | 941 | 15 |
| 72 | 1119 | 72 | 1119 | - | - | - | - | 16 |
| 51 | 911 | 32 | 1011 | - | - | 100 | 834 | 17 |
| 91 | 1128 | 96 | 1127 | - | - | 48 | 1136 | 18 |
| 29 | 1032 | 29 | 1032 | - | - | - | - | 19 |
| 55 | 1100 | 49 | 1124 | - | - | 122 | 1047 | 20 |
| 70 | 1051 | 52 | 1141 | - | - | 140 | 938 | 21 |
| 136 | 1075 | 118 | 1089 | - | - | 155 | 1068 | 22 |
| 68 | 1256 | 68 | 1256 | - | - | - | - | 23 |
| 29 | 1089 | 29 | 1101 | - | - | 45 | 788 | 24 |
| 66 | 1084 | 53 | 1100 | - | - | 103 | 1053 | 25 |
| 32 | 950 | 29 | 988 | 24 | 951 | 49 | 880 | 26 |
| 210 | 1038 | 177 | 1165 | - | - | 251 | 984 | 27 |
| 31 | 929 | 24 | 1002 | - | - | 61 | 862 | 28 |
| 24 | 1135 | 24 | 1135 | - | - | - | - | 29 |
| 43 | 1188 | 41 | 1142 | - | - | 58 | 982 | 30 |
| 140 | 1075 | 118 | 1161 | - | - | 170 | 1038 | 31 |
| 37 | 990 | 35 | 997 | - | - | 60 | 926 | 32 |
| 41 | 1067 | 39 | 1048 | 45 | 1417 | 97 | 1118 | 33 |
| 90 | 1073 | 52 | 1090 | 32 | 1115 | 155 | 1035 | 34 |
| 66 | 978 | 62 | 979 | - | - | 82 | 977 | 35 |
| 46 | 932 | 36 | 984 | 55 | 754 | 67 | 901 | 36 |
| 53 | 1066 | 53 | 1066 | - | - | - | - | 37 |
| 26 | 925 | 20 | 998 | 58 | 791 | 48 | 841 | 38 |
| 11 | 917 | 11 | 935 | 17 | 787 | 4 | 972 | 39 |
| 11 | 1078 | 11 | 1078 | - | - | - | - | 40 |
| 31 | 970 | 26 | 1056 | 1 | 884 | 74 | 842 | 41 |
| 15 | 1004 | 15 | 1026 | 13 | 805 | 19 | 803 | 42 |
| 18 | 911 | 18 | 919 | 20 | 797 | - | - | 43 |
| 20 | 1004 | 20 | 1004 | - | - | - | - | 44 |
| 23 | 1016 | 23 | 1016 | - | - | - | - | 45 |
| 23 | 976 | 17 | 1043 | - | - | 65 | 864 | 46 |
| 22 | 963 | 19 | 1003 | 24 | 794 | 56 | 865 | 47 |
| 77 | 1000 | 50 | 992 | - | - | 54 | 828 | 48 |
| 109 | 1087 | 72 | 1115 | - | - | 144 | 1081 | 49 |
| 68 | 992 | 58 | 1260 | 38 | 956 | 88 | 981 | 50 |
| 18 | 1007 | 15 | 1036 | 25 | 798 | 55 | 983 | 51 |
| 12 | 1088 | 12 | 1062 | - | - | - | - | 52 |
| 19 | 1044 | 20 | 1040 | - | - | - | - | 53 |

(OHNE WOHNHEIME).- 3) OHNE GEBÄUDE AUF ERBBAURECHTSGRUNDSTÜCKEN UND OHNE WOHNUNGSBAUEINHEITEN MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN.-

| LFD. NR. | GEBIET | FOERDERUNG INSGESAMT | | | | | | DURCHSCHNITTLLICHE | |
|--------------------|------------------------------------|-----------------------|------------------------------|------------|-------------------------|---|------------------------|--------------------|--|
| | | GEFOERDERTE WOHNUNGEN | | | | SONSTIGE GEFOERDERTE WOHN- EINHEITEN | MIETE JE QM | | |
| | | INS- GESAMT | DARUNTER IN WOHNGBAEUDEN MIT | | | | 1. FOERDE- RUNGSWEG | | |
| | | | 1 UND 2 | 3 UND MEHR | EIGENTUMS- WOHNUNGEN | | | | |
| | | | | | | | | WOHNUNGEN 1) | |
| | | | | ANZAHL | | DM | | | |
| B A Y | | | | | | | | | |
| 1 | NEUSTADT A. D. WALDNAAB | 90 | 81 | 9 | - | - | 3.56 | 3.60 | |
| 2 | REGENSBURG | 71 | 41 | - | 30 | - | - | - | |
| 3 | SCHWANDORF | 125 | 97 | - | 28 | 52 | - | - | |
| 4 | TIRSCHENREUTH | 107 | 92 | 15 | - | - | 3.63 | 3.60 | |
| 5 | RB OBERPFALZ | 1119 | 519 | 264 | 335 | 209 | 3.67 | 3.67 | |
| KREISFREIE STAEDTE | | | | | | | | | |
| 6 | BAMBERG | 207 | 14 | 192 | 1 | 50 | 3.60 | 3.60 | |
| 7 | BAYREUTH | 160 | 49 | 104 | 7 | - | 4.15 | 3.60 | |
| 8 | COBURG | 40 | 10 | 28 | 1 | 48 | 3.60 | 3.60 | |
| 9 | HOF | 155 | 29 | 122 | 4 | - | 4.22 | 3.60 | |
| KREISE | | | | | | | | | |
| 10 | BAMBERG | 151 | 89 | 62 | - | 133 | 3.61 | 3.60 | |
| 11 | BAYREUTH | 75 | 56 | 18 | 1 | - | 3.60 | 3.60 | |
| 12 | COBURG | 128 | 71 | 31 | 26 | - | 3.60 | 3.60 | |
| 13 | FORCHHEIM | 164 | 78 | 41 | 45 | 7 | 3.59 | 3.60 | |
| 14 | HOF | 154 | 86 | 64 | 4 | - | 3.64 | 3.60 | |
| 15 | KRONACH | 63 | 51 | 12 | - | - | 3.60 | 3.60 | |
| 16 | KULMBACH | 205 | 55 | 86 | 64 | - | 3.60 | 3.60 | |
| 17 | LICHTENFELS | 55 | 55 | - | - | - | - | - | |
| 18 | WUNSIEDEL I. FICHTELGEBIRGE | 222 | 79 | 89 | 53 | - | 3.60 | 3.60 | |
| 19 | RB OBERFRANKEN | 1779 | 722 | 849 | 206 | 238 | 3.76 | 3.60 | |
| KREISFREIE STAEDTE | | | | | | | | | |
| 20 | ANSBACH | 49 | 25 | 12 | 10 | 121 | 3.60 | 3.60 | |
| 21 | ERLANGEN | 196 | 41 | 118 | 37 | - | 3.94 | 3.90 | |
| 22 | FUERTH | 69 | 27 | 24 | 17 | - | 4.53 | 3.90 | |
| 23 | NUERNBERG | 896 | 208 | 448 | 240 | 102 | 4.62 | 3.90 | |
| 24 | SCHWABACH | 28 | 22 | - | 6 | 33 | - | - | |
| KREISE | | | | | | | | | |
| 25 | ANSBACH | 145 | 110 | 16 | 16 | 12 | 3.81 | - | |
| 26 | ERLANGEN-HOECHSTADT | 146 | 90 | 53 | 3 | - | 3.60 | 3.60 | |
| 27 | FUERTH | 96 | 57 | 33 | 6 | - | 3.60 | 3.60 | |
| 28 | NUERNBERGER LAND | 183 | 94 | 82 | 7 | - | 3.63 | 3.60 | |
| 29 | NEUSTADT A. D. AISCH-BAD WINDSHEIM | 68 | 62 | - | 2 | 147 | - | - | |
| 30 | ROTH | 105 | 97 | - | 8 | 61 | - | - | |
| 31 | WEISSENBURG-GUNZENHAUSEN | 102 | 53 | 28 | 21 | 78 | 3.60 | 3.60 | |
| 32 | RB MITTELFRANKEN | 2083 | 886 | 814 | 373 | 554 | 4.24 | 3.80 | |
| KREISFREIE STAEDTE | | | | | | | | | |
| 33 | ASCHAFFENBURG | 161 | 21 | 133 | 4 | 30 | 3.88 | 3.88 | |
| 34 | SCHWEINFURT | 115 | 60 | 44 | 11 | - | 3.90 | 3.90 | |
| 35 | WUERZBURG | 191 | 36 | 142 | 13 | 60 | 4.04 | 4.04 | |
| KREISE | | | | | | | | | |
| 36 | ASCHAFFENBURG | 111 | 99 | - | 12 | - | - | - | |
| 37 | BAD KISSINGEN | 82 | 55 | - | 27 | - | - | - | |
| 38 | RHOEN-GRABFELD | 175 | 163 | 11 | - | - | 3.60 | 3.60 | |
| 39 | HASSBERGE | 201 | 171 | 30 | - | - | 3.52 | 3.53 | |
| 40 | KITZINGEN | 79 | 62 | 15 | 1 | - | 3.78 | 3.60 | |
| 41 | MILTENBERG | 166 | 125 | 40 | 1 | - | 3.60 | 3.60 | |
| 42 | MAIN-SPESSART | 128 | 128 | - | - | - | - | - | |
| 43 | SCHWEINFURT | 208 | 163 | 11 | 34 | - | 4.15 | 3.60 | |
| 44 | WUERZBURG | 222 | 175 | 30 | 17 | - | 3.36 | 3.63 | |
| 45 | RB UNTERFRANKEN | 1839 | 1258 | 456 | 120 | 90 | 3.84 | 3.87 | |
| KREISFREIE STAEDTE | | | | | | | | | |
| 46 | AUGSBURG | 538 | 68 | 326 | 144 | - | 4.63 | 3.90 | |
| 47 | KAUFBEUREN | 143 | 35 | 88 | 20 | - | 3.60 | 3.60 | |
| 48 | KEMPTEN (ALLGAEU) | 174 | 5 | 150 | 19 | - | 3.60 | 3.60 | |
| 49 | MEMMINGEN | 110 | 9 | 94 | 7 | - | 3.60 | 3.60 | |
| KREISE | | | | | | | | | |
| 50 | AICHACH-FRIEDBERG | 159 | 149 | - | 10 | 24 | - | - | |
| 51 | AUGSBURG | 130 | 53 | 55 | 22 | 20 | 3.71 | 3.71 | |
| 52 | DILLINGEN A. D. DONAU | 37 | 32 | 3 | 2 | 48 | 3.60 | 3.60 | |
| 53 | GUENZBURG | 251 | 163 | 79 | 5 | 86 | 3.57 | 3.44 | |
| 54 | NEU-ULM | 167 | 101 | 35 | 31 | - | 3.83 | 3.83 | |
| 55 | LINDAU (BODENSEE) | 55 | 25 | 22 | 7 | - | 3.60 | 3.60 | |
| 56 | OSTALLGAEU | 114 | 92 | 14 | 8 | 124 | 3.60 | 3.60 | |
| 57 | UNTERALLGAEU | 23 | 21 | - | 2 | 56 | - | - | |
| 58 | DONAU-RIES | 151 | 43 | 100 | 8 | - | 3.58 | 3.56 | |
| 59 | OBERALLGAEU | 126 | 43 | 64 | 15 | 47 | 3.61 | 3.60 | |
| 60 | RB SCHWABEN | 2178 | 839 | 1030 | 300 | 405 | 3.93 | 3.68 | |

1) WOHNGEBÄUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME EINSCHL. KLEINSIEDLERSTELLEN).- 2) IN WOHNGEBÄUDEN MIT 3 U. MEHR WOHNUNGEN
4) OHNE KLEINSIEDLERSTELLEN UND WOHNHEIME.

| VOLLGEFÖRDERTER REINER WOHNUNGSBAU | | | | | | | | | LFD. NR. |
|--|--|--|--|--|--|--|--|----|-------------|
| WOHNGBAUEUDE INSGESAMT 3) | | DARUNTER IN WOHNGBAUEUDEN 4) MIT | | | | | | | |
| | | 1 | | 2 | | 3 UND MEHR | | | |
| | | | | | | | | | |
| WOHNUNGEN | | | | | | | | | |
| GRUNDST.- U. ERSCHLIES- SUNGSKOSTEN JE QM GRUNDST.- FLAECHE | KOSTEN DES BAUWERKES JE QM WOHN- FLAECHE | GRUNDST.- U. ERSCHLIES- SUNGSKOSTEN JE QM GRUNDST.- FLAECHE | KOSTEN DES BAUWERKES JE QM WOHN- FLAECHE | GRUNDST.- U. ERSCHLIES- SUNGSKOSTEN JE QM GRUNDST.- FLAECHE | KOSTEN DES BAUWERKES JE QM WOHN- FLAECHE | GRUNDST.- U. ERSCHLIES- SUNGSKOSTEN JE QM GRUNDST.- FLAECHE | KOSTEN DES BAUWERKES JE QM WOHN- FLAECHE | | |
| DM | | | | | | | | | |
| E R N | | | | | | | | | |
| 17 | 1031 | 17 | 1062 | 19 | 891 | 35 | 896 | 1 | |
| 21 | 978 | 21 | 978 | - | - | - | - | 2 | |
| 17 | 1068 | 13 | 1053 | 16 | 849 | - | - | 3 | |
| 21 | 1000 | 20 | 1053 | 22 | 939 | 28 | 790 | 4 | |
| 23 | 1030 | 17 | 1045 | 22 | 900 | 70 | 918 | 5 | |
| 91 | 1023 | 57 | 1191 | 92 | 1012 | 92 | 965 | 6 | |
| 61 | 1028 | 87 | 1092 | 52 | 959 | 37 | 988 | 7 | |
| 50 | 1001 | 44 | 1054 | 36 | 838 | 62 | 932 | 8 | |
| 47 | 890 | 29 | 1137 | - | - | 56 | 864 | 9 | |
| 32 | 1040 | 37 | 1073 | 39 | 902 | 38 | 793 | 10 | |
| 21 | 1053 | 19 | 1076 | 27 | 986 | 58 | 974 | 11 | |
| 20 | 1031 | 19 | 1082 | 21 | 895 | 26 | 900 | 12 | |
| 26 | 1056 | 22 | 1124 | 14 | 670 | 142 | 912 | 13 | |
| 24 | 992 | 21 | 1086 | 24 | 1044 | 39 | 848 | 14 | |
| 15 | 1041 | 14 | 1083 | 17 | 900 | 28 | 847 | 15 | |
| 27 | 1014 | 19 | 1077 | 14 | 954 | 51 | 991 | 16 | |
| 15 | 1100 | 15 | 1109 | 14 | 939 | - | - | 17 | |
| 24 | 980 | 23 | 1079 | 13 | 905 | 39 | 901 | 18 | |
| 30 | 1016 | 24 | 1091 | 21 | 938 | 53 | 917 | 19 | |
| 67 | 1029 | 97 | 957 | 40 | 1137 | 67 | 799 | 20 | |
| 114 | 956 | 99 | 1054 | - | - | 126 | 914 | 21 | |
| 107 | 974 | 110 | 1023 | - | - | 93 | 905 | 22 | |
| 125 | 1022 | 122 | 1006 | 66 | 1034 | 133 | 1035 | 23 | |
| 45 | 1014 | 45 | 1014 | - | - | - | - | 24 | |
| 20 | 958 | 18 | 978 | - | - | 49 | 693 | 25 | |
| 34 | 1076 | 32 | 1122 | - | - | 60 | 964 | 26 | |
| 61 | 1026 | 61 | 1026 | - | - | - | - | 27 | |
| 48 | 969 | 42 | 1022 | 18 | 1040 | 77 | 895 | 28 | |
| 17 | 966 | 13 | 962 | - | - | - | - | 29 | |
| 35 | 1050 | 35 | 1038 | - | - | - | - | 30 | |
| 25 | 875 | 16 | 892 | - | - | 65 | 833 | 31 | |
| 53 | 999 | 45 | 1013 | 48 | 1066 | 108 | 967 | 32 | |
| 81 | 964 | 75 | 1025 | 84 | 1001 | 85 | 939 | 33 | |
| 69 | 1188 | 67 | 1139 | 67 | 1034 | 81 | 1352 | 34 | |
| 145 | 1031 | 83 | 1251 | 85 | 1163 | 290 | 957 | 35 | |
| 33 | 1056 | 32 | 1091 | 45 | 866 | - | - | 36 | |
| 19 | 1071 | 19 | 1072 | 28 | 1056 | - | - | 37 | |
| 15 | 1063 | 15 | 1109 | 16 | 905 | 47 | 863 | 38 | |
| 21 | 971 | 19 | 1034 | 24 | 849 | 31 | 773 | 39 | |
| 28 | 1004 | 25 | 1054 | 41 | 977 | 58 | 824 | 40 | |
| 28 | 1004 | 25 | 1107 | 26 | 913 | 43 | 869 | 41 | |
| 21 | 1032 | 21 | 1066 | 21 | 894 | - | - | 42 | |
| 38 | 1037 | 39 | 1068 | 33 | 943 | 50 | 935 | 43 | |
| 39 | 1015 | 41 | 1072 | 29 | 927 | 45 | 873 | 44 | |
| 32 | 1026 | 28 | 1080 | 30 | 922 | 93 | 946 | 45 | |
| 126 | 1031 | 106 | 1092 | 75 | 992 | 157 | 1010 | 46 | |
| 72 | 924 | 74 | 1027 | 41 | 1190 | 71 | 843 | 47 | |
| 50 | 895 | 68 | 1206 | - | - | 48 | 876 | 48 | |
| 66 | 979 | 68 | 905 | - | - | 66 | 985 | 49 | |
| 37 | 1027 | 37 | 1022 | 10 | 918 | - | - | 50 | |
| 45 | 974 | 39 | 1049 | - | - | 103 | 857 | 51 | |
| 20 | 1090 | 14 | 998 | - | - | 33 | 995 | 52 | |
| 23 | 1086 | 22 | 1122 | 31 | 1015 | 30 | 826 | 53 | |
| 51 | 1015 | 47 | 1047 | 20 | 974 | 90 | 854 | 54 | |
| 47 | 1290 | 49 | 1152 | - | - | 34 | 1811 | 55 | |
| 34 | 1077 | 30 | 1114 | 31 | 948 | 31 | 1029 | 56 | |
| 43 | 1086 | 31 | 1052 | - | - | - | - | 57 | |
| 23 | 844 | 20 | 1006 | - | - | 31 | 733 | 58 | |
| 67 | 1037 | 43 | 1101 | - | - | 128 | 999 | 59 | |
| 44 | 1018 | 36 | 1068 | 41 | 1008 | 76 | 920 | 60 | |

(OHNE WOHNHEIME).- 3) OHNE GEBÄUDE AUF ERBBAURECHTSGRUNDSTÜCKEN UND OHNE WOHNGBAUEUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN.-

| LFD. Nr. | GEBIET | FÖRDERUNG INSGESAMT | | | | | | |
|-------------|--|----------------------|-------------------------------|------------|-------------------------|--|---|-----------------------|
| | | GEFÖRDERTE WOHNUNGEN | | | | | DURCHSCHNITTliche MIETE JE QM WOHNFLAECH E 2) | |
| | | INS- GESAMT | DARUNTER IN WOHNGEBAEUDEN MIT | | | SONSTIGE GEFÖRDERTE WOHN- EINHEITEN | INS- GESAMT | 1. FÖRDE- RUNGSWEG |
| | | | 1 UND 2 | 3 UND MEHR | EIGENTUMS- WOHNUNGEN | | | |
| | | | WOHNUNGEN 1) | | | | | |
| ANZAHL | | | | | | DM | | |
| B A Y | | | | | | | | |
| 1 | LAND INSGESAMT | 14513 | 6068 | 6322 | 2088 | 2711 | 4.03 | 3.82 |
| 2 | SUMME DER KREISFREIEN STAEDTE | 5568 | 827 | 3591 | 1143 | 1146 | 4.14 | 3.92 |
| 3 | SUMME DER KREISE | 8945 | 5241 | 2731 | 945 | 1565 | 3.88 | 3.69 |
| S A A R | | | | | | | | |
| 4 | KREISFREIE STADT SAARBRUECKEN KREISE | 158 | 3 | 52 | 3 | 115 | 3.20 | 3.20 |
| 5 | HOMBURG | 43 | 43 | - | - | 6 | - | - |
| 6 | MERZIG-WADERN | 129 | 127 | - | 1 | 18 | - | - |
| 7 | OTTWEILER | 154 | 152 | - | 2 | 4 | - | - |
| 8 | SAARBRUECKEN | 161 | 83 | 74 | 4 | 3 | 6.23 | 6.23 |
| 9 | SAARLOUIS | 302 | 243 | 54 | 5 | 70 | 4.45 | 4.45 |
| 10 | SANKT INGBERT | 176 | 143 | 32 | 1 | 17 | 8.34 | 8.34 |
| 11 | SANKT WENDEL | 160 | 160 | - | - | 18 | - | - |
| 12 | LAND INSGESAMT | 1283 | 954 | 212 | 16 | 251 | 5.35 | 5.35 |
| 13 | SUMME DER KREISFREIEN STADT | 158 | 3 | 52 | 3 | 115 | 3.20 | 3.20 |
| 14 | SUMME DER KREISE | 1125 | 951 | 160 | 13 | 136 | 6.05 | 6.05 |
| B E R L I N | | | | | | | | |
| 15 | LAND INSGESAMT | 13355 | 906 | 8963 | 854 | 381 | 4.60 | 3.86 |
| B U N D E S | | | | | | | | |
| 16 | INSGESAMT | 121086 | 39688 | 67745 | 9833 | 15547 | 4.49 | 4.07 |
| 17 | SUMME DER KREISFREIEN STAEDTE | 51243 | 4829 | 39166 | 4147 | 6023 | . | . |
| 18 | SUMME DER KREISE | 69843 | 34859 | 28579 | 5686 | 9524 | . | . |

1) WOHNGEBÄUDE OHNE EIGENTUMSWOHNUNGEN (OHNE WOHNHEIME EINSCHL. KLEINSIEDLERSTELLEN).- 2) IN WOHNGEBÄUDEN MIT 3 U. MEHR WOHNUNGEN
 4) OHNE KLEINSIEDLERSTELLEN UND WOHNHEIME.- 5) OHNE 5683 WOHNUNGEN IM 2. FÖRDERUNGSWEG (OHNE REGIONALPROGRAMM) IN NORDRHEIN-WEST-

| VOLLGEFÖRDERTER REINER WOHNUNGSBAU | | | | | | | | LFD. NR. |
|--|--|--|--|--|--|--|--|-------------|
| WOHNGBAUEUDE INSGESAMT 3) | | DARUNTER IN WOHNGBAUEUDEN 4) MIT | | | | | | |
| | | 1 | | 2 | | 3 UND MEHR | | |
| | | | | | | | | |
| | | | | | | | | |
| WOHNUNGEN | | | | | | | | |
| GRUNDST.- U. ERSCHLIES- SUNGSKOSTEN JE QM GRUNDST.- FLAECHE | KOSTEN DES BAUWERKES JE QM WOHN- FLAECHE | GRUNDST.- U. ERSCHLIES- SUNGSKOSTEN JE QM GRUNDST.- FLAECHE | KOSTEN DES BAUWERKES JE QM WOHN- FLAECHE | GRUNDST.- U. ERSCHLIES- SUNGSKOSTEN JE QM GRUNDST.- FLAECHE | KOSTEN DES BAUWERKES JE QM WOHN- FLAECHE | GRUNDST.- U. ERSCHLIES- SUNGSKOSTEN JE QM GRUNDST.- FLAECHE | KOSTEN DES BAUWERKES JE QM WOHN- FLAECHE | |
| DM | | | | | | | | |
| E R N | | | | | | | | |
| 46 | 1027 | 33 | 1058 | 27 | 922 | 104 | 969 | 1 |
| 118 | 1037 | 86 | 1063 | 64 | 1024 | 121 | 1004 | 2 |
| 33 | 1023 | 28 | 1058 | 24 | 908 | 88 | 925 | 3 |
| L A N D | | | | | | | | |
| 27 | 1393 | 30 | 1094 | - | - | - | - | 4 |
| 18 | 978 | 18 | 978 | - | - | - | - | 5 |
| 10 | 986 | 10 | 986 | - | - | - | - | 6 |
| 14 | 1006 | 14 | 1006 | 30 | 1035 | - | - | 7 |
| 28 | 1147 | 22 | 1020 | - | - | 41 | 1304 | 8 |
| 21 | 1024 | 21 | 968 | - | - | 34 | 880 | 9 |
| 20 | 891 | 18 | 902 | - | - | 68 | 811 | 10 |
| 8 | 997 | 8 | 999 | - | - | - | - | 11 |
| 17 | 1035 | 15 | 975 | 30 | 1035 | 45 | 1035 | 12 |
| 27 | 1393 | 30 | 1094 | - | - | - | - | 13 |
| 16 | 1001 | 15 | 975 | 30 | 1035 | 45 | 1035 | 14 |
| (W E S T) | | | | | | | | |
| 107 | 1153 | 98 | 1312 | 96 | 1149 | 117 | 1087 | 15 |
| G E B I E T 5) | | | | | | | | |
| 46 | 1034 | 39 | 1089 | 25 | 953 | 81 | 937 | 16 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 17 |
| . | . | . | . | . | . | . | . | 18 |

(OHNE WOHNHEIME).- 3) OHNE GEBÄUDE AUF ERBBAURECHTSGRUNDSTÜCKEN UND OHNE WOHNGBAUEUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN.-
FALEN; BEI DEN KOSTENANGABEN OHNE NORDRHEIN-WESTFALEN.